



Wiedergabe der Anmerkungen

## 2. Online-Dialog – Anmerkungen der Teilnehmer:innen

Teilnahme- und Workshop-Prozess Verkehrsberuhigung Altstadt Regensburg





## Impressum



Dr.-Ing. Frehn, Steinberg & Partner Stadt- und Verkehrsplaner Gutenbergstraße 34 44139 Dortmund www.planersocietaet.de

Bildnachweis

Titelseite: Planersocietät

Projektwebsite: www.deine-altstadt-regensburg.de

Nachfolgende Tabellen stellen die im Rahmen des 2. Online-Dialoges im Projekt "Verkehrsberuhigung Altstadt Regensburg – Teilnahme- und Workshop-Prozess" gemachten Anmerkungen zu den Leitzielen dar.

Die Leitziele sind gemeinsam mit Bürger:innen, Politiker:innen, Interessierten und Stadtverwaltung in mehreren Teilnahme- und Workshop-Prozessen entwickelt worden. Im 2. Online-Dialog im Zeitraum vom 30.11. bis zum 31.12.2021 hatten alle Interessierten die Möglichkeit, diese zu bewerten, zu priorisieren und weitere Anmerkungen und Hinweise zu geben.

Ziel 1:	Der öffentliche Nahverkehr soll künftig eine höhere Priorität in
Ziel 1:	der Erreichbarkeit der Altstadt haben. Dafür bedarf es eines
	attraktiven ÖPNV (Linienführung, Ausbau, Takt, Preise,
	Komfort), einer Bevorrechtigung des ÖPNV vor dem
	,,
	individuellen Kfz-Verkehr. Es sind für den Übergang
	Zwischenlösungen notwendig.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	" einer Bevorrechtigung des ÖPNV vor dem individuellen Kfz- Verkehr", geknüpft an "Der öffentliche Nahverkehr soll künftig eine höhere Priorität in der Erreichbarkeit der Altstadt haben" suggeriert, das das eine von dem anderen abhängig
	ist. So ist es aber nicht. Diese Formulierung halte ich für eine
	zukunftsfähige Entwicklung eines Verkehrskonzeptes für
	tendenziös. Diese Formulierung ist beeinflussend und damit ist
	dieser Punkt für mich obsolet. Schade eigentlich.
Ziel geht in die falsche Richtung	dass unsinnige Verkehrsführungen, wie etwa am Dachauplatz, wo Autos durch kleine Gäßchen geleitet werden und dadurch
	unnötige Umwege fahren müssen (auch nicht sehr gut für die
	Umwelt) und Anwohner mit Lärm und Gasen nerven, anstatt
	dass sie die breite und gut ausgebaute Straße zur Eisernen
	Brücke nutzen dürfen, verbessert werden.
Ziel geht in die falsche Richtung	Altstadt muss auf für Individualverkehr erreichbar bleiben.
Ziel geht in die falsche Richtung	der Ausbau des Öpnv ist wichtig jedoch glaube ich aber nicht,
Ziel gent in die faische Nichtung	dass die Autos (die ja nicht in der direkten Innenstadt fahren)
	hinderlich sind. Vielmehr ist es das Aufstellen von immer mehr
	Verboten, die unsere Gesellschaft langsam aber sicher spaltet.
	Man muss nicht was verbieten oder verschlechtern um etwas
	anderes zu ermöglichen - man muss es nur besser machen dann
	steigen die Leute gerne um.
Zial gabt in dia falscha Bichtung	Der Einzelhandel lebt in der Altstadt auch von den
Ziel geht in die falsche Richtung	Umlandgemeinde. Eine schlechtere Erreichbarkeit mit dem KFZ
	führt zu einer Abwanderung zu den Einkaufszentren, die jetzt
	schon die gleichen Einkaufsmöglichkeiten geben.
Ziol gobt in die falsche Bichtung	
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Altstadt ist zu eng für zusätzlichen Busverkehr und gut zu
	Fuß zu erreichen. Der Emil ist für Leute, die nicht gut zu Fuß sind
	eine sehr gute Unterstützung. Wichtiger ist es die Verbindungen
Tiel make in die feleste Diete	vom Umland / P&R an den Rand der Altstadt zu verbessern.
Ziel geht in die falsche Richtung	Die riesigen Busse sind doch jetzt schon für die Altstadt viel zu
	überdimensioniert, vor allem für Radfahrer!!!! Wenn das noch
	mehr werden, bist du als Radfahrer noch unsicherer. Wozu
	braucht man einen grünen Bus, der mitten durch die Stadt
	fährt? Und dann noch der Touribus.

Ziel geht in die falsche Richtung	Die Stadt nicht Disney Land ist sondern man auch mal zu den Geschäften hinfahren kann
Ziel geht in die falsche Richtung	Eine Gleichberechtigung im Straßenverkehr ist wichtig.
Ziel geht in die falsche Richtung	Erreichbarkeit mit dem Auto
Ziel geht in die falsche Richtung	Es ist mir wichtig, dass der individuelle KfZ Verkehr in und aus
	der Innenstadt ohne Komplikationen möglich ist. Neue
	Verkehrsführungen rund um die Maximilianstraße sind
	Schikanen und schlecht durchdacht.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es muss nicht nur die Altstadt besser mit dem Öpnv erreichbar
	sein, sondern alle Stadtteile. Erst dann wird der Öpnv eine
	Alternative zum Individualverkehr.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es sollte auch über eine andere Straßenführung und andere
Ziel geht is die feleebe Diebtung	Einbahnstraßenregelungen nach gedacht werden
Ziel geht in die falsche Richtung	Gescheite ÖPNV für den Landkreis!!! Die ganzen Menschen in de Stadt kommen zu Fuß und my dem Rad überall hin
Ziel geht in die falsche Richtung	Gleichberechtigung von ÖPNV und individualverkehr.
Zier gent in die raische Mchtang	Linien die einen direkten Weg fahren und nicht versuchen
	möglichst viele Ziele abdecken zb Linie 9 (direkter Weg nach
	burgweinting keine Umwege wie zb Linie 11)
Ziel geht in die falsche Richtung	Kein Ausspielen von Individualverkehr gegen MIV
Ziel geht in die falsche Richtung	Kein Ausspielen von Individualverkehr gegen MIV
Ziel geht in die falsche Richtung	Linienführung oft unsinnig. Zu langsam durch dauerndes
Lier gent in are taisene mentang	anfahren des Busbahnhof. Bestehende Möglichkeiten werden
	nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	ÖPNV kann nicht Lösung für alles sein, man muss auf P+R setzen
	um auch den Landkreis anzuschließen.
Ziel geht in die falsche Richtung	ÖPNV und Individualverkehr dürfen nicht gegeneinander
	ausgespielt werden. Der Individualverkehr ist auch stärker zu
	fördern (Straßen, Parkhäuser, Erreichbarkeit etc.).
Ziel geht in die falsche Richtung	Verkehrsverbindung vom Individualverkehr von Osten nach
Ziel geht in die feleehe Diehtung	Westen
Ziel geht in die falsche Richtung	Weiterhin gute und attraktive Erreichbarkeit der Innenstadt mit dem PKW - durch geeignete Verkehrsführung und passable
	Parkpreisgestaltung. Die Stadt verliert zunehmend an
	Attraktivität für Tagesgäste.
Ziel geht in die falsche Richtung	Wenn ich auf die andere Seite der Altstadt will, hilft es mir
	nichts, wenn alle verfügbaren Linien durch die Altstadt fahren
	und so viel länger (doppelt) brauchen, dass ich doch lieber mit
	dem Auto/Fahrrad fahre. Es sollte auch die Möglichkeit geben
	di Altstadt bewusst zu meiden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Anwohner sollten davon nicht betroffen werden
Ziel ist genau richtig formuliert	Auch andere Wege als in die Innenstadt sollten in sinnvoller Zeit möglich sein (Querverbindungen!)
Ziel ist genau richtig formuliert	Auch der ÖPNV sollte im engen Bereich der Altstadt beruhigt
	werden. Leere Busse, die sich den Weg durch Fußgänger
	bahnen und Distanzen erschließen, die in 2 Minuten zu Fuß
71-11-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1	erreichbar sind machen keinen Sinn.
Ziel ist genau richtig formuliert	Autofrei Altstadt
Ziel ist genau richtig formuliert	Bei aller Priorisierung des ÖPNV muß es möglich bleiben, mit dem Auto die Altstadt direkt zu erreichen. Ich denke hier vor

	allem an gehbehinderte Menschen oder wenn
	Transporte/Abholungen anstehen.
	Transporter, tenoral gen anotenem
Ziel ist genau richtig formuliert	Bessere Taktung
Ziel ist genau richtig formuliert	Bessere und sinnvollere Ausgestaltung der Radwege und
	Fahrradstraßen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bevorzugung des ÖPNV ja, aber keinvölliges Aussperren piv. PKWs!
Ziel ist genau richtig formuliert	Bus fahren zu teuer und es gibt zu wenig Haltestellen
Ziel ist genau richtig formuliert	Busverbindungen müssen ausgebaut werden. BSP. Linie Sallerner Berg, Stadtnorden, Radwege müssen ausgebaut werden. Fahren auf Straße mit Autos ist zu gefährlich und behindern den Verkehr
Ziel ist genau richtig formuliert	Das das Dörnberg Areal besser angebunden wird. Momentan fährt lediglich die Linie 18 zum Hauptbahnhof. Eine Linie direkt in die Altstadt fehlt.
Ziel ist genau richtig formuliert	Das die Altstadt ohne Probleme auch aus dem Umland erreichbar ist.
Ziel ist genau richtig formuliert	dass der Individualverkehr in der Innenstadt stark eingeschränkt wird.
Ziel ist genau richtig formuliert	Dass der ÖPNV günstiger wird und die Busse bei Stoßzeiten morgens und abends besser durch den Innenstadtverkehr kommen
Ziel ist genau richtig formuliert	Dass dies ohne Befahren der Steinernen und ohne Tramgleise innerhalb der alten Mauern des Römerlagers geschieht
Ziel ist genau richtig formuliert	Dass es auch wirklich bessere ÖPNV Verbindungen gibt (z.B. Wenzenbach)
Ziel ist genau richtig formuliert	Dass es keine Stadtbahn gibt.
Ziel ist genau richtig formuliert	Der einfache Erwerb von Tickets
Ziel ist genau richtig formuliert	Der ÖPNV muss für jede/n nutzbar sein, unabhängig vom Einkommen
Ziel ist genau richtig formuliert	der Umweltschutz
Ziel ist genau richtig formuliert	Dichtere Taktung auch in Randzeiten
Ziel ist genau richtig formuliert	Die ehemaligen Bahnhöfe Regensburg Wutzlhofen und Wallhallastraße schnellstens wieder in Betrieb zu nehmen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Eigene ÖPNV Zonen ohne Kfz-Verkehr
Ziel ist genau richtig formuliert	Eine attraktive Gestaltung des Dachauplatzes als der Altstadt am nächsten gelegener Haltepunkt der notwendigen Stadtbahn.
Ziel ist genau richtig formuliert	Eine schnellere Erreichbarkeit der Altstadt durch den ÖPNV.
Ziel ist genau richtig formuliert	Einfach weniger PKWs!!
Ziel ist genau richtig formuliert	Ende der kostenlosen Parkstunde, mehr E-Busse
Ziel ist genau richtig formuliert	Es sollte kaum Linien geben, welche im 20 min Takt fahren
Ziel ist genau richtig formuliert	Es wäre toll wenn es wieder eine Straßenbahn geben würde
Ziel ist genau richtig formuliert	Für Personen mit Geh-Beschwerden ( also mit einem GdB kleiner 50, die damit nicht als Schwerbehinderte gelten bzgl. der Vorteile im Straßenverkehr) ist es unbedingt erforderlich, dass die Haltestellen nah aufeinander folgen. Als zweites ist es notwendig, dass der ÖPNV in einer hohen Taktfrequenz fährt. Die schnelle Erreichbarkeit der Innenstadt ist ein Grund für die Wohnortwahl im Stadtgebiet.Wer

	außerhalb der Stadt seine Wohnung gesucht hat, weiß um die damit verbundenen Nachteile.
Ziel ist genau richtig formuliert	Großprüfening wartet seit 30 Jahren auf einen Busanbindung.
Ziel ist genau richtig formuliert	Gute Erreichbarkeit der Altstadt von allen Stadtteilen aus
Ziel ist genau richtig formuliert	
	Hohe Frequenz, gute Erreichbarkeit, altersgerechte Nutzbarkeit, moderate Kosten
Ziel ist genau richtig formuliert	Höhere Bustaktung. Mehr Busslinien von Tegernheim
Ziel ist genau richtig formuliert	Kein kfz und Auto Verkehr in der Altstadt
Ziel ist genau richtig formuliert	Kurze Gehstrecken zu den Haltestellen - also eine hohe Zahl von Haltestellen, hohe Taktfrequenz des ÖPNVs. Fürgehbehinderte
Ziel ist genau richtig formuliert	Mehr Berücksichtigung von Fußgängern
Ziel ist genau richtig formuliert	Mehr polizeiliche Kontrollen/Bußgelder bei Nichteinhaltung der Durchfahrt
Ziel ist genau richtig formuliert	möglichst starke Einschränkung des Autoverkehrs
Ziel ist genau richtig formuliert	ÖPNV geht aus Gründen des Umweltschutzes vor.
Ziel ist genau richtig formuliert	ÖPNV Verbesserung sollte Erreichbarkeit Parkhäuser Innenstadt nicht zu stark beeinflussen vgl. Petersweg durch Einschränkung Okt.21 Ernst-Reuter-Platz
Ziel ist genau richtig formuliert	Preis: wesentlich iedriger, am besten umsonst
Ziel ist genau richtig formuliert	Preise senken, attraktive Angebote für z.b. fahrradfahren -> 4 Monats ticket
Ziel ist genau richtig formuliert	Preisstabilität für Tickets. 365 Tage Ticket. Nachtbusse von Donnerstag bis Sonntag.
Ziel ist genau richtig formuliert	Route zur Uni
Ziel ist genau richtig formuliert	Starke Prio auf Verkehsberuhigung. Keine Autos im Innenstadtbereich.
Ziel ist genau richtig formuliert	Stärker einbezogen sollten auch die ländlichen Bezirke werden, um auch die Erreichbarkeit der Altstadt ohne eigenes Auto attraktiv und möglich zu machen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Taktzeit und Preise können verbessert werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Umsteigeverbindungen verbessern, Taktung Buslinie 6 und 11 überschneiden sich zu sehr in Richtung Stadtwesten
Ziel ist genau richtig formuliert	Vereinfachung des Bezahlsystem. Gutes Beispiel ist Mallorca mit Karten Zahlung (Ermäßigung mit rvv Karte / Kreditkarte Normalpreis) Es wird nur nach Strecke gezahlt und ist sehr einfach
Ziel ist genau richtig formuliert	Verlagerung des Durchgangsverkehr in der Donauparallele, Busspur Landshuter Str. und Herausnahme des Parkens in der Wöhrdstraße zur Beschleunigung des ÖV
Ziel ist genau richtig formuliert	Vorrang vor dem motorisierten Individualverkehr. Außerdem ist auch die Erreichbarkeit des Umlandes (Natur, Erholung) durch die Stadtbewohner wichtig!
Ziel ist genau richtig formuliert	Weniger Autos in Altstadt durch besseren ÖPNV

Ziel ist genau richtig formuliert	Weniger Platz den Autos, weniger Parkflächen, mehr Grün, mehr Platz zum Leben (Außenplätze der Altstadt) teurere
	AnwohnerInnen Parkplätze. Fahrradparkhaus!!! Mehr Fahrradstellplätze
Ziel ist genau richtig formuliert	Wichtig ist mir, dass weniger Groß-Busse durch die Stadt
	fahren, dafür mehr Elektrobusse
Ziel ist genau richtig formuliert	Wichtig sind Ring- und Sternlinien. Nicht alles zentral in die
	Innenstadt. Wer in die Arbeit mit dem ÖPNV fährt braucht nicht
	täglich eine Stadtführung mit dem Bus. XPresslinien sollten auch
	solche sein und nicht durch 30er Zonen wie in Burgweinting.
Ziel sollte abgeschwächt	Anwohner mit PKW nicht ausschließen
formuliert werden	Augh des Aute sell mach in die Ctedt dünfen. Im Mensent weise
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Auch das Auto soll noch in die Stadt dürfen. Im Moment weiss
Ziel sollte abgeschwächt	ich oft gar nicht mehr wie man von A nach B kommt.  Besserer Ausbau der Orte im Umkreis von etwa 30 km
formuliert werden	besserer Ausbau der Orte im Omkreis von etwa 30 km
Ziel sollte abgeschwächt	Bewohner der Altstadt sollten im Individualverkehr nicht noch
formuliert werden	mehr benachteiligt werden - die Bewohner der Altstadt tragen
	maßgeblich zum Erhalt einer lebenswerten Altstadt bei!
Ziel sollte abgeschwächt	Das ist kein Ziel, sondern der Status quo. Reicht so, nicht weiter.
formuliert werden	· · · · · ·
Ziel sollte abgeschwächt	Dass z.B. der Hauptbahnhof gut mit dem Auto erreichbar ist.
formuliert werden	Derzeit muss man aus dem Westen kommend einen
	erheblichen Umweg zu den Parkplätzen fahren. Auch die
	Sperrung der Albertstraße erscheint unverhältnismäßig.
Ziel sollte abgeschwächt	Der ÖPNV ist wichtig , mus vrbessert werden, aber es gibt auch
formuliert werden	Notwendigkeiten für Individualverkehr ( Behinderung,
	schwereLasten nach Einkauf, Sicherheitsbedürfnis am Abend
	nach Theater
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Die Anwohner, welche ein Auto haben und sich mit diesem
formuliert werden	auch in der Altstadt bewegen müssen, müssen berücksichtigt werden.
Ziel sollte abgeschwächt	Die Bevorrechtigung ist schon da, nur ist die Ampelschaltung
formuliert werden	recht hinderlich
Ziel sollte abgeschwächt	Die Erreichbarkeit für PKWs sollte weiter gegeben sein. Gerade
formuliert werden	mit Kind und Kegel ist ÖPNV nicht immer die Sahne. Zusätzliche
	Parkhäuser rund um den Alleengürtel können ein guter
	Kompromiss sein.
Ziel sollte abgeschwächt	Eine Bevorrechtigung des ÖPNV ggü dem Individualverkehr
formuliert werden	scheint nicht notwendig.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Eine generelle Bevorrechtigung des individuellen Kfz-Verkehrs
Ziel sollte abgeschwächt	ist falsch. Es kommt auf die jeweilige örtliche Situation an. Es müssen Parkplätze am Rand der Altstadt geschaffen werden
formuliert werden	L3 mussem rankplatze am kanu der Altstadt geschallen werden
Ziel sollte abgeschwächt	Individualverkehr sollte nicht noch mehr beschnitten werden.
formuliert werden	mainadaverkem some ment noon mem beschintten werden.
Ziel sollte abgeschwächt	Individualverkehr und ÖPNV sollten nicht gegeneinander
formuliert werden	ausgespielt werden
Ziel sollte abgeschwächt	Keine großräumige Umfahrung des Anwohnerverkehrs, da dies
formuliert werden	nicht nicht umweltfreundlich wäre.
	•

Ziel sollte abgeschwächt	Kfz Verkehr (nur) für Anwohner erleichtern, Maßnahmen wie
formuliert werden	die Sperrung der Maximilianstraße erhöhen das "unnötige umherkurven"
Ziel sollte abgeschwächt	Preisreduzierung, RFID Tickets (Oyster Card)
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Was sind das für komische Antworten . Ich bin grundsätzlich
formuliert werden	dafür aber Autofahrer aus dem ganzen Umland sollten auch
	einfach in die Stadt kommen und bahnverbindung vereinfacht.
Ziel sollte abgeschwächt	Wir brauchen weiterhin auch die Möglichkeit des MIV. Die
formuliert werden	Attraktivität des ÖPNV könnte durch eigene Busspuren und
	Ampelpriorität gut gesteigert werden, dann wären die
	bestehenden Buslinien ganz schön schnell und pünktlich.
Ziel sollte abgeschwächt	Ziel muss es sein, den öffentlichen Nahverkehr schneller zu
formuliert werden	machen. Dazu müssen z. B. die Buslinien neu ausgerichtet
	werden. Wenn jedes Mal der Busbahnhof angefahren wird, ist
	man mit dem Auto in 10 % der Zeit da. Von der Prüfeninger Str
	in die Weißenburg Str. ist die Zeit mit der Linie 1 viel zu lange
	und macht den Bus unatraktiv. Es müssen Busse vom DEZ direkt
	ohne Schleife nach Burgweinting fahren. Von d Isarstr muss ein
	Bus direkt nach Reinhausen fahren. Die Busse werden sonst nie atraktiv
Ziel sollte noch mutiger	, dass nicht nahezu alle Buslinien über den Bahnhof fahren,
formuliert werden.	sondern man auch ringstraßenförmig um die Altstadt/den
Tormulert werden.	Bahnhof schnell sein Ziel erreichen kann. Außerdem sollte der
	ÖPNV im besten Fall kostenlos sein
Ziel sollte noch mutiger	Abgehängte Wohngebiete sollten besser angebunden werden.
formuliert werden.	Ich wohne seit 25 Jahren in Burgweinting, Ingeborg-Bachmann-
	Weg und brauche mit dem Bus 45 min bis zum Arnulfsplatz, da
	der 11er mit anderen Busslinien nicht zum Umsteigen
	abgestimmt ist. Was hilft eine Stadtbahn, wenn sie genau so
	verläuft, wie die besseren Buslinien, die es schon gibt?
Ziel sollte noch mutiger	Am besten überhaupt kein individueller Kfz-Verkehr in der
formuliert werden.	Altstadt.
Ziel sollte noch mutiger	Anbindung des Stadtrandes und der Orte (Sinzing, Pettendorf
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Attraktivere Preise -> Parkhaus günstiger als 2 x Einzelfahrkarte
formuliert werden.	Erwachsener
Ziel sollte noch mutiger	Auch der Liefer- und Handwerkerverkehr muss aus der
formuliert werden.	Innenstadt entfernt werden.
	Diese Monstertrucks 3 Tonner Monstertrucks brauchen zu viel
	Platz.
	Der Liefer- und Handwerkerverkehr ist mit Lastenrädern
Ziol collto noch muticar	günstiger zu betreiben.  Auch Verbindung um die Stadt rum. Nicht nur ein Sternförmiger
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Auch Verbindung um die Stadt rum. Nicht nur ein Sternformiger Aufbau. Momentan muss man immer erst über den
Tormunert werden.	Hauptbahnhof fahren um eine andere Ecke der Stadt zu
	erreichen. Auch wenn dieses eigentlich gar nicht so weit von
	Start Punkt entfernt ist.
Ziel sollte noch mutiger	autofreie Innenstadt, Rücksicht auf Radfahrer*innen auch von
formuliert werden.	ÖPNV
	1

Ziel sollte noch mutiger	Autofreien Altstadt, autofreie Zonen, Bevorzugung
formuliert werden.	alternativer/umweltfreundlicher Fortbewegungsmittel,
Torridaere werden.	innovatives Altstadtleben mit Treffpunkten und Sitzplätzen
Ziel sollte noch mutiger	Autos aus der Fußgängerzone endlich komplett raus
formuliert werden.	Autos das der Faisgangerzone erfaner Kompiete Fads
Ziel sollte noch mutiger	Autos raus aus der Altstadt
formuliert werden.	The cost and and activities and
Ziel sollte noch mutiger	Autoverkehr raus. Busspuren und Radspuren rein.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Beschleunigung des Busverkehrs, keine weitere Freigabe von
formuliert werden.	Busspuren für den Radverkehr.
Ziel sollte noch mutiger	Besonders wichtig sind mir Räume, die frei vom
formuliert werden.	Individualverkehr sind, mit Ausnahme der Anlieger. Der
	Verkehr, der dann noch in den Räumen verbleibt, sollte nicht
	verhindern, dass Kinder die Straßenräume zurückerobern.
	Verkehrsraüme sollten dann auch Gestaltungsräume sein und
	nicht nur Funktionsräume für den Verkehr. Der ÖPNV sollte gut
	zu erreichen sein und so eng getacktet, dass spontane Impulse
	besser umgesetzt werden können, anstatt ständig mit einem
	Plan herumzulaufen.
Ziel sollte noch mutiger	Bessere Anbindungen der weiter abgelegenen Stadtteile
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Bessere und günstigere öffentliche Verkehrsmittel
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Besseres Radnetz in alle Stadtbezirke. Weniger Verkehr in der
formuliert werden.	Altstadt. Bessere Öffentlicher Nahverkehr
Ziel sollte noch mutiger	Bisher wurde das meist verhindert.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Bitte das Thema DB nicht vergessen. S-Bahn-artiger Verkehr um
formuliert werden.	Regensburg besonders schnell und wichtig aus dem Norden
	nach Regensburg.
Ziel sollte noch mutiger	Bitte so schnell wie möglich umsetzen. Die Stadt erstickt im und
formuliert werden.	am Autoverkehr.
Ziel sollte noch mutiger	das bei der Streckenführung Rücksicht auf Fussgänger und
formuliert werden.	Fahrradverkehr genommen wird
Ziel sollte noch mutiger	Das der Individualverkehr keine Zukunft hat
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Das der ÖPNV preiswerter wird und die Taktung enger, solange
formuliert werden.	es preiswerter und schneller ist mit dem Auto in die Stadt zu
	fahren wird niemand umsteigen
Ziel sollte noch mutiger	Das der PKW-Verkehr deutlich reduziert wird und Stellplätze für
formuliert werden.	PKW nur noch in den Parkhäusern bereitgestellt werden. Der
	Lieferverkehr muss auf bestimmte Zeiten eingeschränkt
	werden. Die derzeitige Verkehrsraumüberwachung in der Altstadt ist ein Witz!
Ziel sollte noch mutiger	Das kann ruhig schneller gehen. Der KFZ-Verkehr sollte
formuliert werden.	schneller aus der Altstadt verdrängt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Dass der Individualverkehr aus der Altstadt verbannt wird -
formuliert werden.	keine PKW zwischen Bahn und Donau im Zentrum
Ziel sollte noch mutiger	Dass der ÖPNV Vorrang hat und nicht durch parkendr PKW
formuliert werden.	behindert wird.

Ziel sollte noch mutiger	Dass deutlicher gemacht wird, dass KfZ Verkehr in der Stadt
formuliert werden.	komplett abgeschafft werden soll
Ziel sollte noch mutiger	Dass die Busverbindungen auch so konzipiert werden, dass
formuliert werden.	Mitarbeiter in den Kliniken kein Auto benötigen, da der Bus
Torridiere werden.	somit pünktlich zum Dienstbeginn ankommt
Ziel sollte noch mutiger	Dass die Innenstädte autofrei werden
formuliert werden.	Dass die fillefistaate aatolief werden
Ziel sollte noch mutiger	Den ÖPNV bezahlbar zu machen und Pendler von ausserhalb in
formuliert werden.	die Planung zu integrieren.
Ziel sollte noch mutiger	Den PKW-Verkehr aus der Altstadt zu verdrängen.
formuliert werden.	Dent it vertein aas del viitstaat 2a verarangen
Ziel sollte noch mutiger	Der Durchgangsverkehr insbesondere in der Gesandtenstraße
formuliert werden.	sollte für private KFZ auf ein absolut notwendiges Minimum
	reduziert werden, um so die Aufenthaltsqualität zu verbessern.
Ziel sollte noch mutiger	Der Individualverkehr sollte (mit Ausnahme für
formuliert werden.	Altstadtbewohner) konsequent aus der Altstadt verbannt
	werden, z.B. durch Poller. Auch für Touristen sollen andere
	Wege zu den Hotels gefunden werden
Ziel sollte noch mutiger	Der ÖPNV muss entschieden günstiger werden. Der Preis ist das
formuliert werden.	wirksamste Mittel.
Ziel sollte noch mutiger	Der ÖPNV muss erschwinglicher werden
formuliert werden.	Ŭ .
Ziel sollte noch mutiger	Der ÖPNV soll hauptverkehrmittel in die Altstadt werden.
formuliert werden.	Motorisierter Privatverkehr soll im Stadtgebieg verdrängt und
	werden. ÖPNV muss mit Fahrrad und Fußverkehr alleinig
	genügen
Ziel sollte noch mutiger	Der ÖPNV sollte (mit Ausnahmen für z.B. ältere Menschen,
formuliert werden.	Möbeltransporte etc.) der einzige Weg sein, um motorisiert in
	die Altstadt zu gelangen. Wenn aus allen Ecken der Stadt und
	von verschiedenen P+R-Anlagen mind. alle 10 min Busse in die
	Altstadt fahren, gibt es (fast) keinen Grund mehr, dafür das
	Auto zu nutzen.
Ziel sollte noch mutiger	Der Radverkehr und der Busverkehr müsste noch stärker in den
formuliert werden.	Fordergrund.
Ziel sollte noch mutiger	Der Umstieg vom MIV auf den ÖPNV muss außerhalb der
formuliert werden.	Altstadt, am besten am Stadtrand, erfolgen. Wenn man nur den
	ÖPNV bevorrechtigt, aber die Parkmöglichkeiten in der Altstadt
	nicht verringert, gibt es nur Stau.
Ziel sollte noch mutiger	Die Altstadt muss aus allen Richtungen gut mit dem ÖPNV
formuliert werden.	erreichbar sein. Sie sollte aber möglichst wenig vom ÖPNV
	durchquert werden. Ziel ist die insgesamte Reduzierung des
	mot. Verkehrs in der Altstadt zugunsten Fußgängern und
	Radfahrern.
Ziel sollte noch mutiger	die Altstadt weitgehend frei von MIV ist, Parkhäuser schon an
formuliert werden.	den Rändern der Altstadt gebaut werden um frühzeitig einen
	Umstieg zu ermöglichen und dass der Umstieg vorrangig auf ein
	schienengebundenes System erfolgt (z.B. Parkhaus VOR der
	Kumpfmühler Brücke und von da auf die Stadtbahn Richtung
	Arnulfsplatz)
Ziel sollte noch mutiger	Die Anbindung der Universität!
formuliert werden.	

Ziel sollte noch mutiger	Die Benachteiligung des Individualverkehrs (Kfz) muss klarer
formuliert werden.	benannt werden
Ziel sollte noch mutiger	Die Beschleunigung der Stadtbahnplanungen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Die Erreichbarkeit der Altstadt muss über eine Anbindung des
formuliert werden.	ländlichen Raums auch für die Umgebung Regensburgs
	gewährleistet werden.
Ziel sollte noch mutiger	Die Innenstadt / Altstadt sollte Autofrau sein! Vormittags für
formuliert werden.	Lieferverkehr frei geben.
Ziel sollte noch mutiger	Die Planung und Umsetzung der Stadtbahn sollte noch stärker
formuliert werden.	forciert werden.
Ziel sollte noch mutiger	Die Stadtbahn schnellstmöglich umsetzen, ggf. kostenloser
formuliert werden.	ÖPNV im Innenstadtbereich (vgl. Augsburg).
Ziel sollte noch mutiger	Die Taktung der Busse darf nicht nach der aktuellen Anzahl an
formuliert werden.	Fahrgästen bemessen werden. Man muss den Menschen
Tormuliert werden.	zunächst einmal überhaupt die Möglichkeit eröffnen, sich ohne
	•
	Auto zu bewegen. Das heißt: Die Taktung/Anzahl der Fahrten
	zuerst hochschrauben, um die Leute zu motivieren, das ÖPNV
	Angebot zu nutzen. Das gilt natürlich vor allem für Menschen,
	die am Stadtrand bzw. im Landkreis wohnen, aber auch in der
	Innenstadt könnte man die Frequenz noch erhöhen.
Ziel sollte noch mutiger	Die Übergangslösung sollte nicht all zu Auto-freundlich sein
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Die Verringerung des pkw-Verkehrs muss absoluten Vorrang
formuliert werden.	haben, weil es mehreren Zielen dient: Klimaschutz, Schutz vor
	Lärm und Dreck, Sicherheit und Platzgewinn für Grün und die
	Menschen.
Ziel sollte noch mutiger	Die" Erreichbarkeit der Altstadt" ist zu unbestimmt formuliert.
formuliert werden.	Die Altstadt ist auch dann erreicht, wenn eine zumutbare
	fußläufige Entfernung überwunden werden muss, wie z.B.
	Parkplatz Eisstadion oder Parplatz an der Dult Es genügt eine
	sinnvolle Anbindung zur Altstadt, wie es beispielsweise bei U-
	Bahnstationen auch üblich ist.
Ziel sollte noch mutiger	Echte Alternativen zum motorisierten Individualverkehr stärker
formuliert werden.	fördern. Mehr Verkehrsraum für Fußgänger*innen und
	Fahrradfahrer*innen. Schutz dieser Teilnehmer am Verkehr.
Ziel sollte noch mutiger	Ein schneller Bau der Stadtbahn
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	eine höhere Priorität als was? Als der motorisierte
formuliert werden.	Individualverkehr? Das muss so benannt werden. ÖPNV-
	Konzepte müssen zusammen mit Fußgänger-, Rad- und
	Zuganbindungen gedacht werden.
Ziel sollte noch mutiger	Eine transparente und einfach zu durchschauende Gestaltung
formuliert werden.	des Tarifsystems
Ziel sollte noch mutiger	Eine Verminderung der Verkehrslast durch PKW, speziell in der
formuliert werden.	Altstadt wie auch in zuführenden Straßen.
Ziel sollte noch mutiger	Einfach den letzten Satz weglassen. Nix mit Übergangslösung,
formuliert werden.	
Tormulert werden.	einfach konsequent durchziehen bitte.

Ziel sollte noch mutiger	Es soll nicht nur die Altstadt gut erreichbar sein, sondern es soll
formuliert werden.	auch möglich sein wenn man von außerhalb der Altstadt an
	einen anderen Teil von Regensburg muss, dass es geht ohne
	einen großen/ Zeitaufwändigen umweg über die Altstadt zu
	machen. Wichtig ist dafür, dass es sehr günstig ist ein zu
	Stoßzeiten eine vieeel bessere Taktung, dass der Bus nicht
	immer so überfüllt ist.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradfreundlichkeit und nicht nur Blick auf Altstadt
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradverkehr dabei nicht vergessen, aktuell durch Umbau
formuliert werden.	Busbahnhof schwierig
Ziel sollte noch mutiger	Genaue Angaben. Das Ziel ist eher wage formuliert dadurch
formuliert werden.	könnte es trotz Umsetzung kaum Verbesserung geben.
Ziel sollte noch mutiger	genaue Zahlen zu Kosten für Umbau, Ticketpreise etc.
formuliert werden.	genade zamen za necesi var e maaa, necesprese etc
Ziel sollte noch mutiger	gerade in der Nacht sollte das Angebot (auch innerhalb der
formuliert werden.	Woche) ausgebaut werden
Ziel sollte noch mutiger	Gratis ÖPNV und bessere Dorfanbindungen. Es soll deutlich
formuliert werden.	attraktiver sein als Autofahren
Ziel sollte noch mutiger	günstige Nahverkehrstickets im RVV und genügend
formuliert werden.	Fahrkartenautomaten an den Haltestellen
Ziel sollte noch mutiger	Günstigere Preise, bessere Taktung
formuliert werden.	dunstigere reise, bessere raktung
Ziel sollte noch mutiger	Günstiges Ticket für Schüler*innen, Azubis und Studierende!
formuliert werden.	Ausbau des RVV Netzes. Im Landkreis sollen Busse öfter fahren -
Tormulert werden.	auch am Wochenende
Ziel sollte noch mutiger	Höhere Taktung insbesondere zu den Berufsverkehr Zeiten
formuliert werden.	Honere Taktung misbesondere zu dem berdisverkem Zeiten
Ziel sollte noch mutiger	Intermodales Angebot mit einem Ticket
formuliert werden.	Bedarfsorientierter ÖPNV
Ziel sollte noch mutiger	Kein MIV
formuliert werden.	Kem wiiv
Ziel sollte noch mutiger	kein Pendlerverkehr in der Innenstadt
formuliert werden.	Keill Fellulei Vei Keill III dei IIIIleiistadt
Ziel sollte noch mutiger	Keine Autos in der Altstadt
formuliert werden.	Reme Autos in dei Aitstadt
Ziel sollte noch mutiger	Keine Autos mehr am Domplatz bzw verstärkte Kontrollen
formuliert werden.	Keine Autos meni am Dompiatz bzw verstarkte kontrollen
Ziel sollte noch mutiger	Keine Denkverbote, wie sie gegen eine Seilbahn oder nicht
formuliert werden.	schienengeführte Varianten einer Stadtbahn immer wieder ins
formuliert werden.	Feld geführt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Keine neuen Parkhäuser, ich wünsche mir eine autofreie
formuliert werden.	Innenstadt
Ziel sollte noch mutiger	Kleine e-Busse
formuliert werden.	Mellie C-Dusse
Ziel sollte noch mutiger	Klainara alaktrischa Russa anstalla van graßen Golankhussan
formuliert werden.	Kleinere, elektrische Busse anstelle von großen Gelenkbussen.  Dafür im 5-10 Minuten Takt
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Konkrete Maßnahmen, um eine Autofreie Innenstadt zu erreichen und den ÖPNV auszubauen und attraktiver zu
iormunert werden.	
7iol collto mach my time.	machen (zB Gratis Zone 1 Ticket)
Ziel sollte noch mutiger	Kontrolle wer in die Innenstadt fährt. Polder die den
formuliert werden.	Autoverkehr vom Landkreis raushalten

Ziel sollte noch mutiger	Kürzere Taktung
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Lärmpegel und Abgase
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Lieferverkehr nur vor 10.00 Uhr möglich ist. Private Pkw vor
formuliert werden.	10.00 Uhr und ab 18.00-22.00 Uhr einfahren können.
Ziel sollte noch mutiger	Lin 4 muss auch an samstagen , sonn- u feiertagen fahren ,weil
formuliert werden.	diese nord - west- süd - tangentialverbindung auch im
	freizeitverkehr wichtig ist .
	Unbedingt die abbiegespur in die tiefgarage bismarckpl
	streichen,dann ist endlich platz für eine komfortable
	bushaltestelle richtung arnulfsplatz statt im regen auf dem 1m -
	gehsteig im theatergewand nass zu werden.
	alle busse durch die altstadt müssen vorrangig elektrisch fahrn.
Ziel sollte noch mutiger	Man muss auch klar formulieren, dass man es nicht allen Recht
formuliert werden.	machen kann. Es macht keinen Sinn, so viele Linien durch den
	Stadtkern zu schicken
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Fahrradstraßen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Verbindungen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mir ist am wichtigsten dass Kinder sicherer im öffentlichen
formuliert werden.	Verkehr sind, das mehr Fahrradwege gebaut werden und Autos
	im besten Fall nirgend wo in der Stadt mehr fahren dürfen.
Ziel sollte noch mutiger	möglichst enge Verzahnung zwischen Bus- und
formuliert werden.	Schienenverkehr, schöne Bahnhalte (Bahnhof Prüfening ist ein
	Beispiel für dringenden Renovierungsbedarf)
Ziel sollte noch mutiger	Nachhaltige Abkehr vom Individualverkehr, mehr Fahrrad, mehr
formuliert werden.	Grün.
Ziel sollte noch mutiger	Nachtverkehr auch in den Landkreis/ generell Nachtverkehr
formuliert werden.	auch in der Stadt ausbauen und nicht wegen Corona ausfallen lassen
Ziel sollte noch mutiger	nicht höhere, sondern höchste Priorität wäre gut, oder
formuliert werden.	zumindest deutlich höhere Priorität!
Ziel sollte noch mutiger	Nicht nur bei der Erreichbarkeit der Altstadt, sondern in der
formuliert werden.	ganzen Stadt.
Ziel sollte noch mutiger	Nicht nur die Erreichbarkeit der Altstadt muss verbessert
formuliert werden.	werden, sondern auch die Erreichbarkeit der Stadtteile.
Ziel sollte noch mutiger	Niedrigere Preise für den ÖPNV und bessere Anbindung aller
formuliert werden.	Stadtteile sowie Querverbindungen ohne Drehscheibe
	Albertstraße/ Bahnhof
Ziel sollte noch mutiger	nur noch Elektrobusse kaufen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Obermünster/ Emmeramsplatz erschließen mit ÖPNV
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	ÖPNV abends und am Wochenende verstärken
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	ÖPNV immer in Altstadt erlaubt, Autos und Lieferverkehr nur zu
formuliert werden.	bestimmten Uhrzeiten z.B. 8-10 und 17-19 Uhr
Ziel sollte noch mutiger	ÖPNV in der Altstadt ist vorhanden. Umgebung anbinden!!!
formuliert werden.	

Ziel sollte noch mutiger	ÖPNV muss für alle bezahlbar und attraktiv sein. Nur durch ein
formuliert werden.	gutes Angebot (schnelles Tempo, erreichbare Haltestelle, Takt
	bis in Randzeiten hinein) wird der ÖPNV zu einem wichtigen
	Verkehrsmittel. (Privat-)Autos dürfen nicht länger Vorrang
	haben.
Ziel sollte noch mutiger	ÖPNV muss nicht kostenfrei/billig, sondern attraktiv sein
formuliert werden.	, 0
Ziel sollte noch mutiger	ÖPNV nicht parallel zu PKW-Verkehr, sondern PKW-Verkehr
formuliert werden.	drastisch verringern.
Ziel sollte noch mutiger	Park & Ride Parkplätze außerhalb mit anbinden
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Planung der Stadtbahn vorantreiben
formuliert werden.	Thanks and established the second of the sec
Ziel sollte noch mutiger	Preise
formuliert werden.	Treise
Ziel sollte noch mutiger	Preisgestaltung anpassen(günstigere Preise), sodass es sich
formuliert werden.	auch lohnt mit dem Öffentlichen fährt
Ziel sollte noch mutiger	Priorisierung der Stadtbahn
formuliert werden.	THOUSEINING WEI STANTBAILL
	Paschar Pau der Stadthahn mit drei Linien Frusitarung in den
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Rascher Bau der Stadtbahn mit drei Linien, Erweiterung in den
formuliert werden.	Landkreis und Schienen-Verknüpfung mit dem Umland (z.B.
I II	Neutraubling, Lappersdorf, Schierling) .
Ziel sollte noch mutiger	Regensburger Nahverkehr besser vernetzten und die Fahrpläne
formuliert werden.	auf die Anschlüssen anpassen
Ziel sollte noch mutiger	Ringbuslinie mit gutem Umsteigen, Ausbau von ParkandRide
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Schienengebundener Innestadtverkehr
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Schnelle S Bahn Line
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Sinnvolle P+R Lösungen, 365€ Jahresticket
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Speziell die Verbindung von West nach Ost sollte durchgehend
formuliert werden.	ohne Umstieg ausgeführt werden! Zwischen Nord und Süd gibt
	es das
Ziel sollte noch mutiger	Stadtbahn
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Stadtbahn explizit aufnehmen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Taktung muss auf Hauptverbindungen engmaschig sein,
formuliert werden.	Ticketpreise derzeit zu hoch!
Ziel sollte noch mutiger	Taktung und längere Fahrzeiten
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Taktverdichtung vor allem auch am Wochenende insbesondere
formuliert werden.	z.B. nach Wenzenbach u. ähnliche angrenzende
	Großgemeinden. im Ziel also formulieren "die Stadtgrenze stellt
	keine Grenze für den ÖPNV mehr dar"
Ziel sollte noch mutiger	Thundorferstraße, Fischmarkt, Arnulfsplatz, Bismarckplatz für
formuliert werden.	MIV sperren,
	Linie 1, 2, 11 über Justizgebäude führen, dafür Einführung einer
	Altstadtringlinie (über Dachauplatz, Thundorferstraße,

	Fischmarkt, Arnulfsplatz, Bismarckplatz, Justizgebäude, HBF/ZOB) mit dichter Taktung
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Verbindung Lilienthalstr. und Wernerwerkstraße
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Verständliche Linienführung, sinnvolle Taktung, wenig Stau für Busse
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Verzicht auf die absurde Sallerner Regenbrucke
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Viele Haltestellen einrichten und die Stadtbahn durch die Thundorferstraße ziehen
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Vor allem Linienführung und Takt optimieren, Anbindung Neutraubling ans Schienennetz erforderlich.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Vor allem Preise müssen drastisch gesenkt werden, damit der ÖPNV für alle niederschwellig zugänglich sein kann und zudem eine Konkurrenz zum Individualverkehr darstellen kann
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Warum ist es günstiger, mit dem Auto in der Tiefgarage (z.B. Bismarkplatz) zu parken, als mit dem Bus in die Stadt zu fahren?
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Weniger Autos, überall am besten sofort. Fahrradautobahnen bauen, da es im Moment sehr stressig uns gefährlich ist sich mit dem Fahrrad zu bewegen.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Weniger individual Verkehr
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Weniger motorisierter Verkehr innerhalb des Alleengürtels.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Wenn wir den Nahverkehr ausbauen, ist die Stadt nicht so verstopft und man ist nicht mehr überall von Autos umgeben und kann durch Ausbau der reinen Fussgängeraltstadt (Lieferverkehr frei)mehr Attraktivität schaffen. Macht die stillgelegten Bahnstrecken auf, dann ist keine Straßenbahn nötig
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Wichtig ist eine autofrei (Alt-) Stadt heißt eine komplette Einfahrsperre in den Altstadtbereich ausgenommen Liefer-, Notarzt- und Taxiverkehr.  Auch der Zugang zur Altstadt muss mit dem Auto erschwert und mit dem ÖPNV und Rad erleichtert werden. Zum Beispiel P+R, Fahrradschnellwege und 365 Euro Ticket.  Die Anwohnerparkplätze können in die altstadtnahen Parkhäuser verlegt werden und so viele Flächen für die Allgemeinheit zurückgewonnen werden.  Vermehrte Busspuren können den ÖPNV beschleunigen.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Wie sollen denn diese Übergangslösungen aussehen?
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Wieso benötigt es Zwischenlösungen? Es wird höchste Zeit den ÖPNV zu priorisieren mit Zwischenlösungen vertagt man den Punkt wieder für Jahrzehnte.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ziel sollte der Ausbau des ÖPNV sein, der sich am "Karlsruher Modell" orientiert (Straßenbahn / Bahn)
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ziel: autofreie Altstadt

Ziel sollte noch mutiger	Zwischenlösung bietet zu viel Spielraum, den Autoverkehr zu
formuliert werden.	erhalten

Ziel 2:	Der Rad- und Fußverkehr ist als umweltfreundliche Alternative
210121	zur Erreichbarkeit der Altstadt zu fördern. Hier sollte eine
	Angebotspolitik (z.B. attraktive und sichere Wegeinfrastruktur,
	Abstellanlagen) umgesetzt werden, die auch den motorisierten
	Individualverkehr entschleunigen und Flächen zu Gunsten des
	Fuß- und Radverkehrs umverteilen kann.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	Auch außerhalb der City wohnende Regensburger haben ein
	Recht mit dem PKW die Altstadt anzufahren.
Ziel geht in die falsche Richtung	Auch Fahrräder sind ein Albtraum in der Altstadt. Es sollte
Ziel gent in die faische Kichtung	lieber eine Fußgängerzone für Fußgänger geben und
	drumherum attraktive Parkmöglichkeiten für Autos
Zial zaht in dia falsaha Diahtung	-
Ziel geht in die falsche Richtung	auch hier gilt ,bitte die Bewohner in der Alstadt mit PKW nicht vergessen
Ziel geht in die falsche Richtung	Autos dürfen nicht eingeschränkt werden. Landkreisbewohner
	sind darauf angewiesen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Bestehende Möglichkeiten werden nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	Den Individualverkehr nicht vergessen sonst stirbt die
	Innenstadt aus
Ziel geht in die falsche Richtung	Der Fußgängerschutz sollte mehr Priorität erhalten. Man kann
	mit Kindern schlecht in der Stadt gehen, ohne Angst vor
	Radfahrern haben zu müssen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es gibt in der Altstadt keine Flächen um Umverteilen, es gibt
	nur ein Miteinander aller Teilnehmer, aller Bewohner und
	Wirtschaftstreibenden
Ziel geht in die falsche Richtung	Es sollte stärker zwischen Radfahrer und Fußgänger
	differenziert werden. Die Formulierung des Ziel macht den
	Anschein, dass es keine Konflikte zwischen Radfahrern und
	Fußgängern gäbe.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es sollten Radwege geschaffen werden, damit Autofahrer es
	nicht nich schwerer haben.
Ziel geht in die falsche Richtung	Fahrrad ist kein Ganzjahresverkehrsmittel für alle
Ziel geht in die falsche Richtung	Gefährlich für Busse, Autos Fußgänger ich finde im
	innenstadtbereich sollte nur geschoben werden sorry
	solange die Radfahrer so rücksichtslos fahren ist dies falsch
Ziel geht in die falsche Richtung	Hier wird wieder ein Zusammenhang hergestellt: Rad und
	Fußgänger statt Auto. "umgesetzt werden, die auch den
	motorisierten Individualverkehr entschleunigen und Flächen zu
	Gunsten des Fuß- und Radverkehrs umverteilen kann." Dies ist
	für mich eine Suggestivfrage, bei der der Befragte durch die Art
	und Weise der Fragestellung beeinflusst wird, eine Antwort mit
	vorbestimmtem Aussageinhalt zu geben, die der Fragesteller
	erwartet.
Ziel geht in die falsche Richtung	In der Altstadt sollten, abgesehen von Fahrradkorridoren,
	Fußgänger Vorrang haben.
	Die Bewohner müssen mit dem Auto Ihre Wohnung erreichen
	können.

ment and the contract of the contract of	Marine 1997 1997 1997 1997 1997 1997 1997 199
Ziel geht in die falsche Richtung	Man muss auch noch mit dem Auto in die Stadt fahren können
Ziel geht in die falsche Richtung	man muss nicht immer etwas verschlechtern um etwas anderes
	zu verbessern. aktuell sind alle Verkehrsteilnehmer zufrieden
	und ich weiß nicht warum man jetzt etwas ändern sollte. ich
	komme aus einem südlichen Stadtteil - ich kann die Stadt mit
	dem Rad sehr gut erreichen - die Autos stören doch keinen
Ziel geht in die falsche Richtung	Nach dem Fahrradfahrer in der Altstadt bereits ungehindert
	durch den Fußgängerverkehr rasen dürfen und sich auch sonst
	oftmals nicht an die rudimentärsten Verkehrsregeln halten
	(bsp. Anhalten an roten Ampeln) sollte diese Gruppe nicht
	durch noch exzessivere Privilegierung bevorzugt werden.
	Bewohner der Altstadt haben nicht alle die Möglichkeit auf
	PKWs zu verzichten - eine weitere Verkomplizierung des
	Individualverkehrs wäre eine Zumutung und macht die Altstadt
	als Lebensraum immer unattraktiv
Ziel geht in die falsche Richtung	Nicht alle Menschen können mit dem Fahrrad in die Stadt
	kommen. Stadt ist Lebensraum für alle Menschen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Nicht die richtige Entscheidung motorriesierte Fahrzeuge aus
	der Stadt verbannen zu wollen allein am Wochenmarkt am
	Kornmarkt und Neupfarrplatz sind Fahrzeuge unersetzlich
Ziel geht in die falsche Richtung	Nicht jeder hat das Glück, dass sein Arbeitsplatz direkt um die
Lier gene in the raisene mentang	Ecke liegt. Weite Fahrstrecken nimmt man dafür doch nicht in
	Kauf, weil es einem so viel Spaß macht, sondern weil man auf
	den Job angewiesen ist. Die Situation wird auch nicht besser,
	wenn man die Anfahrten unnötig erschwert, indem man immer
	mehr Streckenzüge für Autos sperrt. Dadurch werden nur
	unnötige Umwege gefahren und die Luft noch mehr verpestet.
Ziel geht in die falsche Richtung	Rad- und Fußverkehr sind getrennt zu behandeln!
Ziel geht in die falsche Richtung	Radfahrer stören bereits jetzt die Fußgängerzonen ein Ausbau
Zier gene in die raisene meneang	davon fände ich sehr schlecht
Ziel geht in die falsche Richtung	s gibt in der Altstadt keine Flächen um Umverteilen, es gibt nur
Zier gent in die raisene Mentang	ein Miteinander aller Teilnehmer, aller Bewohner und aller
	Wirtschaftstreibenden
Ziel geht in die falsche Richtung	Verbesserte Rad- und Gehwege sind ein muss. Dies darf nicht
Liei gent in die laische Nichtung	
	zu Lasten des motorisierten Individualverkehrs passieren. Ist
Ziel geht in die falsche Bichtung	das wirklich ihre einzige Idee?
Ziel geht in die falsche Richtung	Wenn keine adäquaten Radwege in der Altstadt sind, so ist das Ziel nicht zu fördern
Ziol gobt in die feleche Biehtung	
Ziel geht in die falsche Richtung	Wenn man Autofahrer entschöeunigt kommt Verdruss auf und keine Motivation mit dem Rad zu fahren. Ich hab das Ziel
	gelesen und dass Bedürfnis bekommen mit nem alten Diesel
Zieliet zewenneistelt. Const. P	ein paar Runden zu drehen
Ziel ist genau richtig formuliert	, dass Fahrradfahrer und Fußgänger höher gestellt werden als
	Autofahrer. Jedoch sollte die Altstadt für Anwohner mit einem
	Auto immer noch gut erreichbar bleiben.
Ziel ist genau richtig formuliert	Abstellflächen in den Parkhäusern wären super für die
	Fahrräder.
Ziel ist genau richtig formuliert	Abstellmöglichkeiten für Fahrräder erweitern
Ziel ist genau richtig formuliert	Bauliche Trennung und Parkverbote auf Radwegen.
	•

Ziel ist genau richtig formuliert	Bitte mehr Abstellmöglichkeiten in der Innenstadt. Am besten Bügel, an denen man das Rad anschließen kann. Sind leider viel
Training the state of the state	zu wenig.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bitte nicht immer nur den Radverkehr fördern, sondern auch
7ial ist same, wightin forms, light	verstärkt an die Fußgänger denken.  Dabei soll auch der emissions- und lärmfreie Individualverkehr
Ziel ist genau richtig formuliert	(E-Scooter / E-Bikes) gefördert werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Das Fahrradfahren muss zwingend attraktiver sein
Ziel ist genau richtig formuliert	Dazu brauchen wir zwingend eine Radbrücke am Griesser Spitz aus der Paarstrasse
Ziel ist genau richtig formuliert	Der Radverkehr ist an vielen Stellen ausreichend erschlossen.
Zier ist genaa rientig formanert	Durch die permanente und unkontrollierte Nachverdichtung ist
	die Anzahl der Einwohner so stark angewachsen, dass man die
	Fussgänger vor den Radfahrern an vielen Stellen schützen
	muss. Ohne Erreichbarkeit mit dem KFZ wird die Innenstadt nur
	noch den Bewohnern der Altstadt und den Touristen gehören
	(gewollt?). Der Einzelhandel wird sterben bis auf die großen
	Ketten.
Ziel ist genau richtig formuliert	Entfernung der Zwangsführung von Fußgängern und Radlern
	mit Kettenabsperrungen u. dgl., stattdessen deren
	Bevorrechtigung gegenüber MIV
Ziel ist genau richtig formuliert	Etwas bedenklich finde ich, dass der Rad- und Fußverkehr
	gemeinsam behandelt wird. Es gibt aufgrund der
	unterschiedlichen Geschwindigkeiten hohes Konfliktpotential.
	Der Radfahrer verhält sich vielfach wie der Autofahrer
	gegenüber dem Radfahrer.
	Die RASt06 bietet erhebliches Flächenpotential, wenn man der
	verminderten Geschwindigkeitsquerschnitt wählt (Tempo 30).
Ziel ist genau richtig formuliert	Fahrradabstelleinrichtungen sollten überdacht sein. Ggf.
	Nutzung von EG-Parkplätzen in den Parkhäusern Dachauplatz und Petersweg.
Ziel ist genau richtig formuliert	Fahrräder benötigen eigene Radwege. Fahren mit Autos auf der
-	Straße ist zu gefährlich und behindern den Verkehr
	(Lastenräder)
Ziel ist genau richtig formuliert	Gezielte Möglichkeiten schaffen, Altstadtbewohnern einen
	Parkplatz/Anfahrmöglichkeit anbieten zu können. Flexibel
	bleiben für Handwerker und Lieferdienste.
Ziel ist genau richtig formuliert	Mehr Fussgängerbereiche wünschenswert; danke für die
	Initiativen der letzten Jahre, sie gegen in die richtige Richtung
Ziel ist genau richtig formuliert	Mehr Radtransportmöglichkeiten in Pendlerzügen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Neue, sichere Radwege sollen entlang der bestehenden Wege
	entstehen. Keine Versiegelung von Grünflächen durch
	zusätzliche Teerstraßen (zum Beispiel am Grieser Spitz)
Ziel ist genau richtig formuliert	Nicht nur die Altstadt im Blick haben
Ziel ist genau richtig formuliert	Radfahrern ist gut für Umwelt und Mensch. Mehr Bewegung,
	mehr frische Luft und ein klarerer Blick auf die eigene
	Umgebung.
Ziel ist genau richtig formuliert	Radverkehr zugunsten des Fussverkehrs stärker regulieren!
Ziel ist genau richtig formuliert	Sichere Abstellmöglichkeiten. Auf Radfahrer angepasste Ampelschaltungen. Radwege an viel befahrenen Straßen (z.B
	DrMartin-Luther-Str.)

Ciahana Maga. Abatallas Baliakkaitas
Sichere Wege - Abstellmöglichkeiten
und dann ein paar Punkte weiter unten jedoch: Fahrräder nur auf Hauptwegen?
Verbindung Fahrradweg Brandlberg: Pilsenalle zur Grünthaler Str fehlt
Verbreiterung gefährlich schmaler Radwege, wie in der Landshuter Straße
Vor allem wären sichere Fahrradwege zu schaffen
Wegener autos in die Altstadt und Umgebung von Altstadt.
"Individualverkehr entschleunigen". Wo können denn Autos
in der Altstadt noch schneller als 30km/h fahren??
Auch ein PKW-Verkehr ist in der Altstadt notwendig.
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,
Auch hier kommt es auf die jeweilige örtliche Situation an.
The state of the s
Den KFZ Verkehr zu entschleunigen ist nicht relevant, mehr
Abstellvorrichtungen für Fahrräder sind aber ein guter Ansatz
Die Bevölkerung wird älter. Und nicht jede/r ältere
Mitbürger/in wird mit dem Fahrrad in die Altstadt fahren.
Daher ist es m.E. notwendig, in gewissem Rahmen dem
Individualverkehr auch seine Berechtigung einzuräumen.
Die E-Roller nicht kreuz und quer auf den Fußwegen abgestellt
werden dürfen
Fußverkehr in der Altstadt, also Fußgängerzonen, aber weiter
Parkhäuser am Rande der Altstadt und nicht in Wutzlhofen.
Man soll es nicht übertreiben. Die Ziele mögen gut Klingen
jedoch scheitert das oft an der Realität. Abgesehen davon wird
die Stadt immer mehr zum Freiluftmuseum für
(Massen)Touristen. Und den Anwohnern und Handwerkern
wirds immer schwerer gemacht in die Stadt zu kommen.
Pkw, Rad und Fussgänger sollten nicht gegeneinander
ausgespielt werden
Rad und Fußverkehr ist umweltfreundlich, aber die Umfrageb
ist insgesamt zu Rad-lastig. Der Wille zum gesunden
Komrpomiss zwischen Rad - und Individualverkehr ist hier nicht
mehr zu sehen.
Radverkehr weg von der Straße und überall Radwege schaffen.
Radfahrer verlangsamen und blockieren den Verkehr (Unfälle durch unvorsichtige Radfahrer. Autos bremsen abrupt - Unfall)
Sichere und eindeutigere Radwege, die nicht einfach mitten auf
der Kreuzung enden. (Bsp.: DMartin-Luther-Str. / Landshuter
Str.)
Trotz einer zu beführwortenden besseren Ausgestaltung der
Radwege den Individualverkehr per PKW nicht vollständig
unterbinden zu wollen. Es ist illusorisch PKW-Fahrer komplett
auf die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel umzuerziehen. Die
Stadt wird dadurch als Wohnort nicht attraktiver.
Vernünftige von der Fahrbahn abgetrennte Radwege und nicht
diese auf die Fahrbahn gemalten "Radwege". Radfahren in der
Fußgängerzone soll nicht mehr gestattet sein. Ist der pure
Horrer zu Fuß durch die Stadt zu gehen.

von wo aus ist die Altstadt zufuß erreichbar?
Parkmöglichkeiten?
Warum denn Verkehrsteilnehmer gegeneinander ausspielen?
Miteinander gehts auch. Z.B. wäre ein durchgehender
Fahrradstreifen von Pentling in die Altstadt sinnvoll. Aber
fehlende Markierungen (Augsburger Straße Höhe Ziegetsdorf),
wirre Kreuzungen (Friedenstr./Kumpfmühler Str.) und
zugeparkte Radwege nehmen einem die Lust am Radfahren.
Wenn die "Entschleunigung des MIV" bedeutet, dass die PKW
dann noch länger auf den größeren Straßen im Stau stehen,
dann ist das nicht der Sinn der Sache.
- sichere und besser ausgebaute Radwege
- Fahrräder und Fußgänger sollten Vorrang vor Autos habenFlächen umverteilen muß
riachen umverteilen muis
deer ee welen Feloweeling en eild oord deer delt ei en els en
dass es mehr Fahrradwege gibt und dass dabei auch an
Kinder gedacht wird, die mehr Platz brauchen, nicht so schnell
sind und oft nur unter großer Gefahr durch die Stadt radeln
können. Sie sind aber die Zukunft dieser Stadt und sollten jetzt
schon lernen, dass das Radeln die bessere Alternative für
unsere (Alt)Stadt ist. Im Moment werden sie/wir aber an vielen
Stellen von Autos bedroht, ob an Kreuzungen, plötzlich
endenden oder zu engen Fahrradwegen. Lasst auch Kinder
durch Regensburg radeln!
1. Schaffen von sicheren und ggf. überdachten
Radabstellenplätze.
2. Fahrradschnellwege
3. Erleichtertes Linksabiegen für Radfahrerende
4. Neuordnung der Verkehrflächen
5. Ampelschaltung an Nicht-MIV anpassen.
6. Bedarfampeln für Fuß- und Radverkehr auf Grün
7. Tempo 30 in der Stadt
8. Bis auf Bundesstraßen alle Straßen zu Fahrradstraßen
umgestallten
9. Hovenringe an großen/vielfrequentierten Kreuzungen
10. Bessere Aufteilung der Kreuzungsfläche
Niederlande als Beispiel nehmen!!
Abstellmöglichkeiten ausbauen
Angabe wie viel Prozent der Flächen nicht mehr für Autos
sondern für Radverkehr verwendet werden. Das Ziel klingt wie
eine Vision, nicht spezifisch, nicht messbar, nicht terminiert
Anstelle "kann" bitte "soll"
Attraktivität für Rad und Fußgänger muss steigen, wobei das
auch heißen muss eigene Radierer und nicht durch die
Fußgängerzone
Aus meiner Sicht sind Fahrradwege, die nicht baulich von
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Autostraßen getrennt sind, keine echten Fahrradwege.
Autostraßen getrennt sind, keine echten Fahrradwege.  Ausbau der Radwege in Verbindung mit mehr Sicherheit.

Ziel sollte noch mutiger	Autofreie Innenstadt
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Autofreie Innenstadt!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Bei neugebauten Straßen Radwege eingeplant werden (s.
formuliert werden.	Brücke zur Klenzestr., mehrere Fahradstraßen entstehen,
	mehrere E-Bike Ladestationen im öffentlichen Raum.
Ziel sollte noch mutiger	Besonders Parkplätze in der Innenstadt sollten für die
formuliert werden.	Menschen und nicht für Blech zur Verfügung gestellt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Bessere und sichere Fahrradwege für Kinder
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Bestehende Verkehrsstraßen deutlich für den Radverkehr
formuliert werden.	aufwerten (eigene, sichere Spuren) und so den individuellen
	Pkw-Verkehr (u.a. durch Entschleunigung) weniger attraktiv
	machen.
Ziel sollte noch mutiger	Bisher wurde hier überwiegend verhindert.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Breite radwege
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Breitere Fahrradwege; dass man als Radfahrer zum links
formuliert werden.	abbiegen nicht 2 Ampeln braucht; grüner Pfeil für Radfahrer;
	mehr Kontrolle der Autos, die ständig die Fahrradwege
	zuparken
Ziel sollte noch mutiger	Brücken für Radler u Fußgänger müssen her! Jede bestehende
formuliert werden.	Brücke muss auch mit Lastenrad oder Rad&Anhänger befahrbar
	sein (Eiserner Steg ist eine Katastrophe, hier müssen enorme
	Umwege genommen werden, für Eltern mit Rad absolut
	untauglich)
Ziel sollte noch mutiger	Bsp. Kopenhagen! Hier hat der Radverkehr Prio 1, auch in
formuliert werden.	Schweden gibt es Vorfahrtsstraßen für Radfahrer. Breite
	Radwege. Mehr Strafzettel für Autos, die auf Radwegen
	"parken".
Ziel sollte noch mutiger	Darüber hinaus sollte die Altstadt eine reine Fußgängerzone,
formuliert werden.	ohne Radverkehr werden. Dieser derzeitige Mix ist ein Witz.
Ziel sollte noch mutiger	Das Rücksicht auf Fußgänger genommen wird
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Dass die Fahrradwege durchgängig, sicher und breiter sind.
formuliert werden.	Radfahrer sollten im Straßenverkehr Vorrang vor PKWs haben.
	Die derzeitige Situation ist desaströs.
Ziel sollte noch mutiger	Den gesamten Weinweg, als Einzugsachse Radverkehr West in
formuliert werden.	die Innenstadt zur Radstrasse umwidmen. Dafür den
	Hochwasserdamm Baggersee->Schillerwiese->Donauufer
	Radverbot. Gerade EBikes fahren in zu hohen
	Geschwindigkeiten und ohne Abstand zwischen den
	Spaziergängern durch. Von einem gleichberechtigten
	Miteinander ist man auf dieser Achse weit entfernt. Dies führt
	zu Unmut auf beiden Seiten. Den Weinweg als Radstrasse zu
	nutzen würde auch vielen Kindern den Schulweg erleichtern.
Ziel sollte noch mutiger	Der Fuß und Radverkehr sollten neben dem ÖPNV zu
formuliert werden.	hauptberkehrsmitteln in der Stadt werde. Der motorisierte
	Individualverkehr muss hierfür weichen und stark
	eingeschränkt werden.

Ziel sollte noch mutiger	Der mIV soll nicht nur entschleunigt, sondern mengenmäßig
formuliert werden.	weiter reduziert werden.
Ziel sollte noch mutiger	Die Ampelschaltung und Wegeführung an Kreuzungen finde ich
formuliert werden.	dass Hauptproblem, dass wird hier garnicht berücksichtigt. Die
	Radwege sind noch so schön, wenn man jedesmal zwei
	Ampelphasen braucht im Gegensatz zu Autos die nur eine
	brauchen um abzubiegen oder ewig warten muss bis die Ampel
	umschaltet, dann macht Radfahren einfach keinen Spaß.
	Ampelschaltungen entlich Fußgänger und Fahrrad freundlicher
	machen.
Ziel sollte noch mutiger	Die Ampelschaltungen sollten Fußgänger freundlicher werden
formuliert werden.	und der Straßenverkehr insgesamt auf maximal 30 km/h
	Höchstgeschwindigkeit reguliert werden. So müssten auch
	grüne Wellen funktionieren und gleichzeitig den Fahrradfahrern
	bei Normaltempo eine mit wenig Stopps verbundene Fahrt
	gewähren.
Ziel sollte noch mutiger	Die Anfahrt mit dem Rad oder zu Fuß muss auch zügig möglich
formuliert werden.	sein, d.h. grüne Welle bei Fahrradgeschwindigkeit, wenige
	Ampeln
Ziel sollte noch mutiger	Die Donaulände von Weißgerbergraben bis zur eisernen Brücke
formuliert werden.	sollte komplett zur Fahrradstraße werden
Ziel sollte noch mutiger	Die Schleife Gesandtenstr./Ludwigstr. als Fußgängerzone
formuliert werden.	, 5 5 5
Ziel sollte noch mutiger	Die Sicherheit der Radfahrer sollte noch mehr im Vordergrund
formuliert werden.	stehen, vor allem für das Fahren mit Kindern (Lastenrädern und
	Fahrradanhänger, aber auch Kinder als Fahranfänger brauchen
	die Garantie von passenden Fahrbedingungen)
Ziel sollte noch mutiger	Die Straßenverhältnisse müssen deutlich besser werden ( siehe
formuliert werden.	Prüfeningerstr )
Ziel sollte noch mutiger	Die vorhandenen Radwege müssen verbreitert und ausgebaut
formuliert werden.	werden, so dass man gefahrlos einen langsameren Radfahrer
	überholen kann. Die Ampelschaltungen sollten auf grüne Welle
	für Radfahrer umgestellt werden. Beide Probleme bestehen z.B.
	entlang der Landshuter StR
	Von Burgweinting stadteinwärts
Ziel sollte noch mutiger	Donautangente zur Rad und Fußgängerzone machen. Kein Auto
formuliert werden.	oder Bus am Fischmarkt!
Ziel sollte noch mutiger	Durchgängige Fahrradstraßen (Prebrunnstr. bis Holzländestr.
formuliert werden.	2 d. Silbalibibe i dilitadoti disett (i teoridilisti. Dis fiolizianaesti.
Ziel sollte noch mutiger	Durchgehende Radwege, abgesenkte Bordsteinkanten,
formuliert werden.	Wildparken gezielt ahnden,
Ziel sollte noch mutiger	Durchgehendes Fahrradwegenetz
formuliert werden.	Datengeneraes i anni adwegenetz
Ziel sollte noch mutiger	eigener Fahrradweg von Haus der Raver, Geschichte his
formuliert werden.	eigener Fahrradweg von Haus der Bayer. Geschichte bis Galgenbergbrücke
	Ein besserer und sinnvollere Ausbau der Fahrradstraßen.
Ziel sollte noch mutiger	em besserer und simivoliere Ausbau der Fanfrädsträßen.
formuliert werden.	Fin durch sängiges Februardure sandt-l
Ziel sollte noch mutiger	Ein durchgängiges Fahrradwegnetz!
formuliert werden.	

Ziel sollte noch mutiger	Es braucht bessere (= sicher & bequem) Radwege und endlich
formuliert werden.	ein Fahrradverleihsystem. Nur wenn alle Menschen das Rad als
Torridiere Werderi.	eine echte Alternative ansehen, kann der Verkehr der Zukunft
	gestaltet werden.
	Eine Verknüpfung von Rad und ÖPNV wäre zeitgemäß.
Ziel sollte noch mutiger	Es gibt immernoch zu wenige Abstellmöglichkeiten für
formuliert werden.	Fahrräder. Außderm habe ich am Hbf immer Angst das mein
	Fahrrad geklaut wird. Wichtig ist, dass der Fahrradweg auch
	baulich von den Autos abgetrennt wird, denn man hat sonst
	immer Angst, wenn man auf diesem dünnen Stück
	Fahrradstreifen fährt überfahren zu werden. Häufig passiert es
	auch, dass der Fahradweg einfach aufhört auf der Straße z. b.
	auch bei kleinen Fahrbahnverengungen wie z. B.
	Fußgängerüberwegen. Beispiel: Augsburgerstr.
Ziel sollte noch mutiger	Es gibt noch sehr viele gefährliche Stellen für Radfahrende in
formuliert werden.	Regensburg. Diese müssen schnellstmöglich beseitigt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Es ist darauf hinzuwirken, dass auf Altstadtbewohner keine Kfz
formuliert werden.	mehr zugelassen werden.
Ziel sollte noch mutiger	Es mangelt an sicherer und attraktiver Radinfrastruktur und
formuliert werden.	Abstellanlagen
Ziel sollte noch mutiger	Es reicht m.E. nicht aus den motorisierten Individualverkehr zu
formuliert werden.	entschleunigen. Dieser muss klar reduziert werden, d.h. ihm
	muss Raum weggenommen werden und beispielsweise P+R
	erweitert werden.
Ziel sollte noch mutiger	es sollten Fristen gesetzt werden, bis wann welche Ziele zur
formuliert werden.	Förderung des Rad- und Fußverkehrs in der Innenstadt
	umzusetzen sind.
Ziel sollte noch mutiger	Es wäre ein Angebot von Miet Lastenräder äußerst praktisch
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	FAHDFADWEGE!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Fahrrad Abstellplätze, breitere Radwege zu Lasten der Straßen -
formuliert werden.	z.B Weissenburgstr oder Prüfeningerstr; zusätzl Donaubrücken
	für Radler: Donauarena und andere beiden Bahnbrücken
	verbreitern
Ziel sollte noch mutiger	Fahrrad sollte oberste Priorität haben, noch vor dem ÖPNV.
formuliert werden.	Vorbild: Kopenhagen!
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradautobahnen! :)
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Fahrräder sollten in und um die Altstadt deutlich bevorrechtigt
formuliert werden.	werden. Dabei ist es wichtig, dass keine weiteren Flächen für
	neue Straßen und Wege versiegelt werden. Es reicht, die
	bestehenden Straßen umzuwidmen und Radfahrern Vorrecht
71.1	zu geben.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradfahrer sollten dem Autoverkehr immer vorgezogen
formuliert werden.	werden! Schmale Straßen, breite Fahrradwege.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradleihsystem
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradparkhaus und mehr Fahrradstellplätze
formuliert werden.	

7ial calles we also seed to the	Followed Discours die Altertalt
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Fahrrad-Ring um die Altstadt umsetzen, Alleenring schließen
formuliert werden.	(Fuß- und Radverkehr), deutlicher Ausbau der Fahrrad-
	Abstellmöglichkeiten, öffentliches Fahrradverleihsystem realisieren.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradstraßen, Fahrradverkehr hat Vorrang,
formuliert werden.	rannaustraisen, rannauverkenn hat vorrang,
Ziel sollte noch mutiger	fahrradstreifen sicher abgetrennt von straße
formuliert werden.	laminaustremen sicher abgetremmt von straise
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradverkehr sollte die höchste Priorität haben. Siehe
formuliert werden.	Nachbarländer.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradwege sollen größtenteils für beide Richtungen
formuliert werden.	freigegeben werden. Beispiel Friedensstraße.
Tormanere Werden.	Auch kann meiner Meinung der Gehweg oft verengt werden
	um mehr Platz zu schaffen.
Ziel sollte noch mutiger	Flächen für Kfz-Verkehr sollen stark reduziert werden.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Fuß- und Radverkehr besser trennen.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Fuß- und Radverkehr sollten oberste Priorität haben. Sichere
formuliert werden.	Fahrradwege und Abstellmöglichkeiten (d.h. an denen man
	keine Angst haben muss, das Fahrrad auch mal über Nacht
	stehen zu lassen) sind wichtig, aber auch eine weitere
	Verkehrsberuhigung z.B. in der Thundorferstraße wäre sinnvoll.
	Es muss Spaß machen mit dem Fahrrad in die Stadt zu fahren
	und man muss sich sicher fühlen.
Ziel sollte noch mutiger	Fußgänger und Radfahrer sollten in Zukunft immer Vorfahrt vor
formuliert werden.	dem motorisierten Individualverkehr haben
Ziel sollte noch mutiger	Genügend Radwege welche Voralpen NIE im Nichts enden!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Gerade der Radverkehr muss in Regensburg viel gezielter
formuliert werden.	gefördert werden!
Ziel sollte noch mutiger	Gerade im Bereich Dachauplatz ist die Situation für
formuliert werden.	Fahrradfahrer:innen sehr unsicher (z.B. welche Spur soll man
	benutzen, da kein Radweg vorhanden). Außerdem sind Autos
	nach wie vor bevorzugt obwohl es gerade in einer Stadt wie
	Regensburg so viele Fahrradfahrer:innen gibt - hier ist
	mindestens eine Gleichstellung (Radwege, Parkplätze uvm.)
I III	absolut wünschenswert!
Ziel sollte noch mutiger	Grade auch der Radverkehr bedarf klarer Regeln in der
formuliert werden.	Innenstadt Cuta Padwaga aus dan Varartan in dia Stadt I (Pan
Ziel sollte noch mutiger	Gute Radwege aus den Vororten in die Stadt! (Bsp.
formuliert werden.	Burgweinting - für Kinder gibt es noch keinen guten Radweg in die Stadt)
Ziel sollte noch mutiger	Helmpflicht einführen, bessere Radwege auch in der Stadt
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Hier muss mehr getan werden und klar muss auch sein, wer
formuliert werden.	sein Rad abstellen will, muss dafür auch den fairen Preis
	bezahlen
Ziel sollte noch mutiger	Hilfreich wäre eine Begrenzung der Höchstgeschwindigkeit auf
formuliert werden.	30 kmh im Bereich der Innenstadt. Dies müsste dann aber auch
	streng überwacht werden.

Ziel sollte noch mutiger	In den Fußgängerzonen Geschwindigkeitsbegrenzung für
formuliert werden.	Radfahrer
Ziel sollte noch mutiger	In diesem Thema eigentlich alles. Mehr Fahrradwege,mehr
formuliert werden.	verkehrsberuhigte Straßen
Ziel sollte noch mutiger	in ganz Regensburg sollten auch die Ampelschaltungen auf Fuß-
formuliert werden.	und Radverkehr (und nicht wie bisher überwiegend auf Autos)
Torridaere werden	abgestimmt sein. Es ist nicht zeitgemäß, dass man teilweise mit
	dem Rad an jeder Ampel halten muss, weil man nicht mit Autos
	mithalten kann oder dass Fußgänger*innen nach dem Drücken
	teils Minuten auf ein grünes Signal warten müssen
Ziel sollte noch mutiger	Ja es muss sicher sein für Kinder ab 10 Jahren. Flächen für
formuliert werden.	Radfahrer müssen sichtbar werden und wirklich schützen.
Ziel sollte noch mutiger	Keine Angst, was andere Städte können kann Regensburg schon
formuliert werden.	lange.
Ziel sollte noch mutiger	Keine Autos in der Altstadt
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Klarere Botschaft: Fußgänger und Fahrradfahrer haben immer
formuliert werden.	Vorrang. Immergrüne Ampeln welche nur bei Bedarf
	umschalten. Fahrradfreundlichere Ampeltaktung.
Ziel sollte noch mutiger	Komplette Autobefreiung der gesamten Altstadt.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Leihräder als Shuttlemöglichkeit von kostenfreien
formuliert werden.	Parkmöglichkeiten außerhalb
Ziel sollte noch mutiger	Lieferzeiten strikter einhalten. Keine Autos mehr zu
formuliert werden.	bestimmten Uhrzeiten in die Altstadt lassen. Strengere
	Kontrollen
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Abstellmöglichkeiten für Fahrräder
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Berücksichtigung von Fußgänger:innen, die werden
formuliert werden.	aktuell einfach komplett ignoriert.
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Fahrradstraßen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Fahrradstraßen und Kfz-freie Zonen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Fahrradstraßen, mehr Fahrrad Ampeln (diese
formuliert werden.	funktionieren nicht nur sehr gut sondern haben auch eine sehr
	starke Signalwirkung gegenüber PKWs) Mehr 7:30 Uhr PKW
	Kontrollen vor den Schulen bzgl Geschwindigkeit und
	"kurzzeitigem" Anhalten/ Parken
Ziel sollte noch mutiger	Mehr farbig markierte Radwege, wenn Sie in Straßen
formuliert werden.	einmünden.
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Kontrollen in Fußgängerzonen und
formuliert werden.	Wohnverkehrsstraßen, Obermünsterstraße als
	Wohnverkehrsstraße
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Platz für Radfahrer und Fußgänger, möglichst starke
formuliert werden.	Einschränkung des Autoverkehrs
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Radwege, die sicher sind, anlegen und diese auch von
formuliert werden.	den Riesenbussen des ÖPNV schützen.
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Straßen in der Altstadt nur für Anlieger befahrbar
formuliert werden.	machen.

angelegt werden. Die gemeinsame Nutzung nimmt auf en und schwächere Verkehrsteilnehmer zu wenig cht. Es ist bereits jetzt bekannt, dass viele ältere Leute einen Umweg durch die Gassen nehmen als den Weg ie Gesandtenstrasse, weil sie sich dort unsicher fühlen. r Zahl der E-Bikes wird das Problem kontinuierlich
cht. Es ist bereits jetzt bekannt, dass viele ältere Leute einen Umweg durch die Gassen nehmen als den Weg ie Gesandtenstrasse, weil sie sich dort unsicher fühlen. r Zahl der E-Bikes wird das Problem kontinuierlich
einen Umweg durch die Gassen nehmen als den Weg ie Gesandtenstrasse, weil sie sich dort unsicher fühlen. r Zahl der E-Bikes wird das Problem kontinuierlich
ie Gesandtenstrasse, weil sie sich dort unsicher fühlen. r Zahl der E-Bikes wird das Problem kontinuierlich
r Zahl der E-Bikes wird das Problem kontinuierlich
rkt.
Möglichkeit in jeder Himmelsrichtung ein oder zwei
n die in den Kern der Altstadt führen aber bei denen
dfahrer nicht absteigen müssen, daduech wird die
eschwindigkeit mit dem Rad erhöht und man fährt eher
s Auto.
ur fördern sondern grundlegend bevorzugen und
uen
nehr Fahrradstraßen
Bike Plätze am Stadtrand für Pendler*innen, die die
Kilometer aufs Rad umsteigen möchten und sich
ch die Parkplatzsuche/gebühren in der Altstadt sparen.
nd Fußverkehr sind nicht nur die umweltfreundliche
native", sondern sollten auch aus Aspekten der
neit, des Wohlbefindens (Lärmbelastung,
neitsgefühl etc.), der Attraktivität der Stadt, und der
dheit als absolut prioritäre Verkehrsform angesehen
n.
isierter (Individual-) Verkehr sollte als absolute Notlösung
nsport von großen Gütern und für Barrierefreiheit
en werden.
d Fußverkehr sollte oberste Priorität haben, Ausbau von
gen in und um den Altstadtbereich,
nger:innenzonen in der kompletten Altstadt.
barkeit von Fußgänger:innen und Radfahrenden muss
rleistet werden können nd Fußverkehr sollte Priorität 1 haben und nicht nur eine
ative sein. Priorität 2 sollte der ÖPNV haben.
tobahnen, eigens für Radfahrer entwickelte Brücken oder
Unterführungen bei stark befahrenen Hauptstraßen.
Signalfarbenmarkierungen bei Ampeln oder generell
ingen!
nrer tendenziell zu den Fahrzeugen zu rechnen und nicht
was schnellere Fußgänger" auf eine separierte
egspur zu verbannen nrer, Fußgänger (etc.) vor Autos
nei, i uisgangen (etc.) voi Autos
rkahr sallt grundsätzlich Varrang hahan var dam
kehr sollt grundsätzlich Vorrang haben vor dem
sierten Verkehr (also die Umkehr der bisherigen
sierten Verkehr (also die Umkehr der bisherigen tnisse)
sierten Verkehr (also die Umkehr der bisherigen
sierten Verkehr (also die Umkehr der bisherigen tnisse)

Ziel sollte noch mutiger	Regensburg hat als Stadt die optimale Größe für Radverkehr:
formuliert werden.	weniger als 5km ins Zentrum, bis zu 10 km in jede Ecke, an der
	Donau entlang und AUF dem Galgenberg eben.
Ziel sollte noch mutiger	Regensburg hat grossen Aufholbedarf im Bezug auf den Sektor
formuliert werden.	Fahrrad. Enorm wichtig sind für mich die Führung der Radwege
	im gesamten Stadtbereich.
Ziel sollte noch mutiger	Regensburg sollte Fahrradstadt werden und den Radverkehr
formuliert werden.	und den ÖPNV an Stelle 1 gleichwertig priorisieren.
Ziel sollte noch mutiger	Ruhe und flanieren ist sehr wichtig für eine lebensfreundliche
formuliert werden.	und familienfreundliche Innenstadt/Altstadt mit erfolgreichem
Tormanere werden.	Einzelhandel der Zukunft.
Ziel sellte noch mutiger	Saubere Radwege! Kopenhagen als Beispiel sehen
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Saubere Rauwege: Roperinagen als beispier senen
	Cide and Abele Her Wellich Letter on a Fellow Ville and the best of the control o
Ziel sollte noch mutiger	Sichere Abstellmöglichkeiten von Fahrrädern, insbesondere am
formuliert werden.	Bahnhof (wie etwa in Münster) sind absolut überfällig und
	würden zur Reduzierung von KfZ-Verkehr beitragen, da man
	momentan sein Fahrrad nicht über Nacht irgendwo stehen
	lassen möchte.
Ziel sollte noch mutiger	Sichere Fahrradwege und Ampelschaltungen die auf
formuliert werden.	Fahrradfahrer abgestimmt sind
Ziel sollte noch mutiger	Sichere Radwege
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Sichere Radwege
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Sichere Radwege hin zur Altstadt - sehr gefährlich z.B.
formuliert werden.	Kumpfmühler Straße, Martin-Luther-Straße
Ziel sollte noch mutiger	sichere und ausreichend Stellplätze für Fahrräder, die aber
formuliert werden.	keine Hauseingänge blockieren.
	Warum werden Autofahrer mit einem kostenlosen
	Elektrolastenrad belohnt, wenn sie im Parkhaus parken,
	wohingegen Altstadtbewohner, die kein Kfz haben, diese nicht
	nutzen können? Ich fordere kostenlose Elektro-Lastenbike-
	Nutzung für Altstadtbewohner ohne Kfz.
Ziel sollte noch mutiger	Sichere und gut gelegene Radabstellplätze
formuliert werden.	Sienere und gut gelegene Nadabstellplatze
Ziel sollte noch mutiger	Sichere und vor allem abgetrennte Radwege müssen zu Altstadt
formuliert werden.	
	führen. Überdachte Fahrradstellplätze anstatt Parkgaragen
Ziel sollte noch mutiger	Sichere, breite Fahrrad"autobahnen" aus allen
formuliert werden.	Himmelsrichtungen, die zur Altstadt führen.
Ziel sollte noch mutiger	Sichere, Ende-zu-Ende durchdachte und gebaute Radwege, bei
formuliert werden.	denen man nicht ständig auf Straßen ausweichen muss
Ziel sollte noch mutiger	Sicherere Fahrradwege, Vorrang der Fahrräder und Fußgänger
formuliert werden.	vor den Autos/ Einschränkung des Auto Verkehrs in der Altstadt
Ziel sollte noch mutiger	Siehe Freiburg mit hervorragendem Radbahnhof
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Soweit möglich die Trennung von Radverkehr und Fußgängern
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	T30 überall dort, wo Rad im Mischverkehr geführt wird, Kfz-
formuliert werden.	Parkplätze in Radabstellplätze (insbes. auch für Lastenräder)
	umwandeln, Durchfahrtsunterbrechung für MIV am
	Dachauplatz nach Süden

Ziel sollte noch mutiger	Tempolimit auch in der Altstadtperipherie, damit die
formuliert werden.	Annäherung an die Altstadt mit dem Auto unattraktiver wird. In
	der Peripherie sollten logischen Anbindungsmöglichkeiten
	bestehen. Z.B. Beim Amtsgericht etc.
Ziel sollte noch mutiger	Trockene und ggf. bewachte Fahrradparkplätze, ähnlich zu
formuliert werden.	Parkhäusern.
Ziel sollte noch mutiger	Überall Fahrradwege! Ich fühle mich unsicher auf der selben
formuliert werden.	Fahrbahn mit Autos und Bussen. Manche ampelsysteme wirken
Torridaere werden.	sehr für Autos zugenschnitten, so dass man als radfahrer ider
	Fußgänger sehr lang warten muss und/oder man nicht in der
	grün-zeit über die straße schafft weil die zeit zu kurz ist. Zb bei
	der Ampel an der einen Regenbrücke (Frankenstraße).
Ziel sollte noch mutiger	Um die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer im öfftenlichen
formuliert werden.	
formuliert werden.	Raum zu gewährleisten, sollte der MIV weiter im
	Altstadtbereich eingeschränkt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Umverteilen muss! Räumliche Trennung von Radwegen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Umwidmung der gesamten Donaulände vom
formuliert werden.	Weißgerbergraben bis zum eisernen Steg und der Martin-
	Luther-Straße zur Fahrradstraße
Ziel sollte noch mutiger	Verkehrswege vom Rad her denken - Auto kommt an 2. Stelle!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Vermeidung von Geisterradlern
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Viel mehr Fahrradstellplätze!
formuliert werden.	Viel weniger Parkplätze in der Altstadt! Wirklich oft kommt es
	vor, dass man vor seiner eigenen Haustüre keine Möglichkeit
	mehr hat, sein Fahrrad sicher unterzubringen in der
	Wahlenstraße gab es mal mind. Doppelt so viele
	Fahrradständer als jetzt, dafür gibts jetzt viel mehr Parkplätze
	das hat überhaupt nicht zur Verkehrsberuhigung beigetragen!
Ziel sollte noch mutiger	viel stärkerer Ausbau der Radwege und Priorisierung bei
formuliert werden.	Neubauprojekten
Ziel sollte noch mutiger	viel zu schwammig. Besser wäre: "Der Rad- und
formuliert werden.	Fußgängerverkehr ist als umweltfreundlichste, leiseste,
Torridaere werdern	platzsparendste, günstigste und gesündeste Form der
	Fortbewegung an oberster Stelle und in Abstimmung mit aber
	priorisiert noch vor dem ÖPNV zu fördern." - "Hier sollte" ist
	viel zu schwammig! Ziele formulieren mit denen man sich
	festlegt. Das hier klingt nach schönen Worten denen Taten
	nicht folgen werden. Sichere Wegeinfrastruktur ist kein
7: al calles made of Process	attraktives Angebot sondern Grundvoraussetzung.
Ziel sollte noch mutiger	Vor allem das kostenfreie Zurverfügungstellen von Parkplätzen
formuliert werden.	in der Altstadt sollte sukzessive abgebaut werden, die
	freiwerdenden Flächen können und sollten für den Fuß- und
	Radverkehr und für bessere Aufenthaltsqualität genutzt
	werden.

Ziel sollte noch mutiger	Vorrangig sollte man sich um die Fußgänger kümmern.
formuliert werden.	Besonders um Familien mit Kindern! Leider kann man seit
	längerem seine Kinder nicht mehr alleine laufen lassen
	geschweige denn Laufrad fahren. Es ist in der Altstadt zu
	gefährlich. Nicht mehr schön. Entweder Autos, Busse, Taxen
	oder rasende Fahrradfahrer. Fußgängerzone in der Altstadt ist
	leider nicht gleich Fußgängerzone. Sehr schade. Auch
	Fahrradfahrer sollten absteigen oder extrem langsam fahren.
Ziel sollte noch mutiger	Wäre sehr ausbaufähig
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Was bedeutet attraktiv und sicher?
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	was hier fehlt: "vor allem der herausforderung des
formuliert werden.	zunehmenden e-bike- und lastenradverkehrs wollen wir
	offensiv angehen, indem große und schnelle räder die wahl
	bekommen, auch auf den straßen zu fahren." ich hatte schon
	zu viele beinahe-crashs mit diesen gefährten auf viel zu engen
	radwegen.
Ziel sollte noch mutiger	was ist aus den Weichser Steg geworden? Walter Verull zum
formuliert werden.	Opfer gefallen. Lächerlich, noch von Ausbau des Radverkehrs zu
	sprechen
Ziel sollte noch mutiger	Weitere fahrradfreundliche Veränderungen der
formuliert werden.	Ampelschaltungen
Ziel sollte noch mutiger	Weiterer Ausbau von Radwegen und Fahrradstraßen sowie
formuliert werden.	umfangreiche Erweiterung von Abstellmöglichkeiten (inkl.
l omanere werden.	Lastenräder)
Ziel sollte noch mutiger	Weniger Autos, die Radler und Fußgänger einschränken
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Wenn ein Auto kommt, springen alle Fußgänger zur Seite. Als
formuliert werden.	Fahrradfahrer mit Wohnung in der Altstadt wird man
	beschimpft. Aber nur von Bürgern, die nicht in der Altstadt
	wohnen. Wir untereinander kennen uns ja
Ziel sollte noch mutiger	Wenn Schülerinnen und Schüler mit dem Rad aus dem Westen
formuliert werden.	in die Schulen Richtung Mitte fahren, hören sichere Radwege
	einfach auf. Ein großes Problem sind abbiegende
	Vorfahrtsstraßen, bei denen Autos meist die Vorfahrt der
	Fahrradfahrer bewusst oder unbewusst ignorieren. Beispiel:
	Hermann-Köhl-Straße Ecke Lilienthalstraße. Radler, vom
	Westen kommend, fahren gerade aus, Autos biegen ohne zu
	blinken in Richtung Lilienthalstraße ab.
Ziel sollte noch mutiger	Wer Radfahren auch als Lebensqualität versteht, der wird sich
formuliert werden.	eher aufs Rad setzen. Es hat sich gezeigt (Kopenhagen), wenn
	sich die Prioritäten verändern, dann ändern sich auch die
	Verkehrsgewohnheiten. Eine konsequente Bewegung weg von
	dem bisher geförderten Motorisierten Individualverkehre
	bringt automatisch die Leute auf andere Ideen sich in
	Stadträume zu bewegen. Das Netz muss konsequent ausgebaut
	werden und dazu genügt es nicht Fahrradstraßen auszuweisen,
	die eher den Ausschlusskriterien g
	The che dell Adsociations with the light &

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Wichtig ist es vorallem auch zu betonen, dass bei Neubaumaßnahmen zwingend eine durchdachte Fahrradinfrastruktur umgesetzt werden muss (negativ Beispiel Dörnberg mit einer neu gebauten Straße mit mangelhafter Fahrradinfrastruktur)
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Wir brauchen in Regensburg viel mehr Platz für das Fahrrad, Fahrradstrassen und Abstellanlagen
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Z.B. Eine Spur der Prüfeningerstr. für die Radfahrer; Kostenloses Busticket bei Park and Ride; Ampeln nach Radfahrern schalten
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ziel ist denke ich nicht nur die Erreichbarkeit der Altstadt sondern auch der Ring um die Altstadt herum sollte Fuß und vor allem Radweg attraktiver werden, Lappersdorf, Kumpfmühl Ziegetsdorf, Dechbetten bis in den Osten
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ziel sollte auch sein, die Wege zur Altstadt bzw. in Altstadtnähe deutlich fahrrad- und fußgängerfreundlich zu gestalten.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	<ul> <li>Konsequente Überwachung auf Regeleinhaltung in verkehrsberuhigten Bereichen (insbes. Fahrradstraßen)</li> <li>mehr getrennte Radwege (bspw. rund um den neuen ZOB)</li> <li>Vorfahrtsregelung für Radfahrer auf Radwegen</li> </ul>

Ziel 3:	Es wird ein stimmiges Gesamtkonzept erarbeitet, mit dem das Kfz-Aufkommen in der Altstadt (auf das notwendige Maß) reduziert wird. Die spezifischen Bedürfnisse der Anwohner, Lieferanten, Handwerker & Rettungskräfte sind zu berücksichtigen. Eine weitestgehende Bündelung von Kfz-Verkehren auf Parkplätzen am Rande der Altstadt ist anzustreben.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche	solange es am Rand der Altstadt keine ausreichenden
Richtung	Parkmöglichkeiten gibt. Die Stadtverwaltung gibt sonst die Altstadt auf
Ziel geht in die falsche	Alle schön und gut Was wurde denn bisher bezüglich
Richtung	Parkplätzen am Altstadtrand tatsächlich realisiert?? Nachdem
	das Problem seit x Jahren bekannt ist!
Ziel geht in die falsche	Als Anwohner ist es mir jetzt schon nicht mehr möglich vor die
Richtung	Haustüre zu fahren um Schwere Sachen oder Einkäufe zu
	verräumen - darf man jetzt nicht mal mehr in die Nähe ?
Ziel geht in die falsche	Bei noch mehr Verkehrsberuhigung droht weiteres
Richtung	Ladensterben. Nicht jeder Bürger kann und möchten den ÖPNV
	nutzen insbesondere nicht in der aktuellen Coronalage
Ziel geht in die falsche	Besucher der Anwohner?
Richtung	
Ziel geht in die falsche	Damit stirbt die Altstadt aus.
Richtung	
Ziel geht in die falsche	Dann wird aus Regensburg endgültig ein Disneyland! Wer soll in
Richtung	der Altstadt noch einkaufen, wenn man gar keine Möglichkeit
	mehr hat, mit dem PKW was zu transportieren. Wo bleiben die
	behinderten Menschen?

Dass wenn man mit dem Auto durch die Stadt muss das auch
zügig möglich ist
Der Verkehr durch die Altstadt insbesondere Domplatz ist
wichtig und sollte weiterhin erlaubt sein bzw wieder erlaubt
werden.
Die Mobilitätsdrehscheibe muss schnellstmöglich, allumfänglich
gebaut werden. Mit kostenfreien oder sehr kostenreduzierten
Parkplätzen für alle Arbeitnehmer in der Altstadt.
Die Mobilitätsdrehscheibe muss schnellstmöglich, allumfänglich
gebaut werden. Mit kostenfreien oder sehr kostenreduzierten
Parkplätzen für alle Arbeitnehmer in der Altstadt.
Die Zug-Verbindungen fehlen völlig. Wie soll man denn ohne
Auto überhaupt in Richtung Altstadt kommen, wenn man von
außerhalb anreist??
Dieses Ziel diskriminiert alleinstehende Frauen und verdrängt
diese nachts aus dem Kulturleben der Altstadt, wenn sie künftig
zwingend ÖPNV oder Taxen nutzen müssen und dann ggf. nachts
auch noch alleine auf einem weitläufigen Pendlerparkplatz zum
Auto gehen müssen. Viele bevorzugen nachts das eigene Auto
und das Parken in einer zentrumsnahen Parkgarage, weil sie sich
so sicherer fühlen. Wenn diese Möglichkeit entfällt, werden viele
einfach ganz fernbleiben.
Eine zu schwammige Formulierung. In der Stadt leben
Menschen, deren Belange höchste Priorität hat. Es bedarf eines
Dialogs mit den Anwohnern.
Es sollten in erster Linie die Auswärtigen (KEH, CHA, SAD etc.)
aus der Alrstadt rausgehalten werden. Die Anwohner,
Geschäftsleute müssen in die Altstadt fahren, der Rest nicht.
Hierfür müsste es Parkplätze am Rand der Altstadt geben, ich
wüsste nicht WO das sein sollte
KFZ-Bündelung am Rande der Altstadt schreit nach Stau in der
Prüfeninger Straße, Nibelungenbrücke, Landshuterstraße und
co., ÖPNV sollte auch im übergreifenden Stadtgebiet ausgebaut
werden, damit die Menschen garnicht erst ins Auto einsteigen
lieber mal parkplätze bauen als die Bürger immer weiter zu
nötigen - sie sollten auch mal mit Leuten reden die nicht Online
teilnehmen
Nein, keine Beschränkung des motorisierten Individualverkehrs.
Die Umwege, die man mittlerweile fahren muss, um durch die
Stadt zu kommen, sind absurd!
Parksituation deutlich ausbauen zu vertretbaren Preisen
Sie möchten weniger Verkehr in der Altstadt, streichen aber
immer mehr Anwohnerparkplätze.
Dadurch wird genau das Gegenteil bewirkt, denn umso länger
fahren die Anwohner durch die Straßen auf der Suche nach
einem Parkplatz

Richtung Tolle historische Altstadt als Alleinstellungsmerkmal herausarbeiten und stärken. Verkehr ist hier die falsche Richtung, München, Landshut oder Münster machen es vor. Autos raus, leben rein in die Stadt.  Verbot von Individualverkehr in der Altstadt. (Ausnahme Handwerker, Taxi etc - nicht aber Anwohner) Auto freie Stadt als Ziel  Was als notwendig erachtet wird, das sollte genau definiert werden. Besser als den Verkehr an den Rand der Stadt zu verlagern sollten der ÖPNV ins Umland erweitert werden und die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung  Wenn die Abwanderung von Bewohnern das Ziel der Kampagne ist ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnont per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkenskolaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr KlZ angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Anvohnerparkhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Bitte das Krz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte der Krz-Verkehren am Rande der Altstadt "ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert  Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Das Ziel ist richtig formuliert wird, dass die	Ziel geht in die falsche	Veraltetes Konzept. Nicht nachhaltig und Zukunftsorientiert.
herausarbeiten und stärken. Verkehr ist hier die falsche Richtung. München, Landshut oder Münster machen es vor. Autos raus, leben rein in die Stadt.  Ziel geht in die falsche Richtung  Ziel geht in die falsche Richtung  Ziel geht in die falsche Richtung  Was als notwendig erachtet wird, das sollte genau definiert werden. Besser als den Verkehr an den Rand der Stadt zu verlagern sollten der ÖPNV ins Umland erweitert werden und die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist		
Richtung. München, Landshut oder Münster machen es vor. Autos raus, leben rein in die Stadt.  Verbot von Individualverkehr in der Altstadt. (Ausnahme Handwerker, Taxi etc - nicht aber Anwohner) Auto freie Stadt als Ziel  Was als notwendig erachtet wird, das sollte genau definiert werden. Besser als den Verkehr an den Rand der Stadt zu verlagern sollten der ÖPNV ins Umland erweitert werden und die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Wenn die Abwanderung von Bewohnern das Ziel der Kampagne ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr Kf2 angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert  Anwohnerparkhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt - ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert  Bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl. London, Amsterdam  Bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl. London, Amsterdam  Bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl. London, Amsterdam  Bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl. London, Amsterdam  Bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl. London, Amsterdam  Bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl. London, Amsterdam  Bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl. London, Amsterdam  Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe n	Mentang	
Autos raus, leben rein in die Stadt.  Verbot von Individualverker in der Altstadt. (Ausnahme Handwerker, Taxi etc nicht aber Anwohner)  Auto freie Stadt als Ziel  Ziel geht in die falsche Richtung  Ziel geht in die falsche Richtung  Was als notwendig erachtet wird, das sollte genau definiert werden. Besser als den Verkehr an den Rand der Stadt zu verlagern sollten der ÖPNV ins Umland erweitert werden und die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung  Ziel geht in die falsche Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist gena		
Verbot von Individualverkehr in der Altstadt. (Ausnahme Handwerker, Taxi et – nicht aber Anwohner)		
Richtung  Handwerker, Taxi etc - nicht aber Anwohner) Auto freie Stadt als Ziel  Ziel geht in die falsche Richtung  Was als notwendig erachtet wird, das sollte genau definiert werden. Besser als den Verkehr an den Rand der Stadt zu verlagern sollten der ÖPNV ins Umland erweitert werden und die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist	Ziel geht in die falsche	
Auto freie Stadt als Ziel  Ziel geht in die falsche Richtung  Was als notwendig erachtet wird, das sollte genau definiert werden. Besser als den Verkehr an den Rand der Stadt zu verlagern sollten der ÖPNV ins Umland erweitert werden und die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung  Ziel stig genau richtig formuliert  Anwohner Jackhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt - ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert  Ditte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Sie Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel	_	`
Ziel geht in die falsche Richtung  Was als notwendig erachtet wird, das sollte genau definiert werden. Besser als den Verkehr an den Rand der Stadt zu verlagern sollten der ÖPNV ins Umland erweitert werden und die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung  Ziel st genau richtig formuliert  Ziel ist genau richt	Mentang	·
Richtung werden. Besser als den Verkehr an den Rand der Stadt zu verlägern sollten der OPNV ins Umland erweitert werden und die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung Wenn die Abwanderung von Bewohnern das Ziel der Kampagne ist ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr Kf2 angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Auts raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Dies Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert  Die Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt ist zu überdenken.	7iel geht in die falsche	
verlagern sollten der ÖPNV ins Umland erweitert werden und die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung Wenn die Abwanderung von Bewohnern das Ziel der Kampagne ist ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr Kf2 angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Antstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Bitte das Kf2-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Akf2-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn 'das notwendige Maß' so definiert wird, dass die Belange aller Kf2-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Ziel ist richtig formuliert wenn 'das notwendige Maß' so definiert wird, dass die Belange aller Kf2-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohnene berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Das die Anw		
die Versorgung dezentralisiert werden, d. h. die wichtigen Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung ist ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr Kf2 angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert Werden. Ober Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Gie Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel	Mentung	
Sachen kann man auch im eigenen Ort kaufen. Es ist nicht nur eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung  Wenn die Abwanderung von Bewohnern das Ziel der Kampagne ist ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr KfZ angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Anwohnerparkhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist genau richtig formuliert  Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Das die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Die Bindelung von KFZ Verkehrste am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Ve		
eine Angelegenheit von Verkehrswegen, Z. B. die Städteplanung spielt noch eine Rolle.  Ziel geht in die falsche Richtung  Wenn die Abwanderung von Bewohnern das Ziel der Kampagne ist ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr KfZ angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Anwohnerparkhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Ditte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert  Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert  Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Ziel ist richtig formuliert wenn "das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Sie Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert  Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV		
Spielt noch eine Rolle.   Ziel geht in die falsche   Wenn die Abwanderung von Bewohnern das Ziel der Kampagne ist ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr Kf2 angewiesen sein.   Ziel ist genau richtig formuliert   Anwohnerparkhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?   Ziel ist genau richtig formuliert   Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.   Ziel ist genau richtig formuliert   Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.   Ziel ist genau richtig formuliert   Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.   Ziel ist genau richtig formuliert   Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.   Ziel ist genau richtig formuliert   Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.   Ziel ist genau richtig formuliert   Das Siel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.   Ziel ist genau richtig formuliert   Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.     Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.   Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.     Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.		_
Wenn die Abwanderung von Bewohnern das Ziel der Kampagne ist ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr KfZ angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Anwohnerparkhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt-ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Die Sesucher sollen das Parkhaus benutzen.  Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Die Pährplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Richtung ist ist die Formulierung korrekt. Für Innenstadtbewohner gleicht es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr Kf2 angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Anwohnerparkhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn "das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	7iol gobt in die falsche	
es aktuell einem Hindernislauf den Wohnort per PKW zu erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr KfZ angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Antwohnerparkhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	_	
erreichen. Das Baustellenaufkommen ist bereits jetzt so immens dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr KfZ angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt - ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert bieten und idealerweise kostenlos sein.	Kiciitulig	
dass der tägliche Feierabendverkehrskollaps nicht vermieden werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr KfZ angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Anwohnerparkhäuser wäre ein guter Ansatz. Bitte den Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		· ·
werden kann. Dennoch werden die Innenstadtbewohner weiterhin auf ihr KfZ angewiesen sein.  Ziel ist genau richtig formuliert Ansatz bit genau richtig formuliert Ansatz bit genau richtig formuliert Ansatz bit genau richtig formuliert Auts raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert twich, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Weiterhin auf ihr KfZ angewiesen sein.		,
Ziel ist genau richtig formuliert Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt - ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Übie "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Altstadtbus über Margaretenstraße und Thundorfer Straße umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	7ial ist gangu rightig formuliart	
umleiten, der hat in der engen Altstadt nichts verloren. Noch weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	ziei ist genau richtig formuliert	,
weniger die Touri-Bahn. Warum ist vorm Pustet alles zugeparkt - ohne Konsequenzen?  Ziel ist genau richtig formuliert Autos raus aus der Altstadt. Jedoch müssen praktikable und kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		I =
Ziel ist genau richtig formuliert durch Poller vgl London, Amsterdam Ziel ist genau richtig formuliert bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam Ziel ist genau richtig formuliert bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt. Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi. Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wern " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden. Ziel ist genau richtig formuliert Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen. Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Ziel ist genau richtig formuliert kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
kostengünstige oder kostenfreie Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geschaffen werden.  Ziel ist genau richtig formuliert bitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, Amsterdam  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	7:-1:-4	
Ziel ist genau richtig formuliert Ziel i	ziei ist genau richtig formuliert	·
Ziel ist genau richtig formuliertbitte Berücksichtigung eines Ansatz bedarfsabhängig, Sperrung durch Poller vgl London, AmsterdamZiel ist genau richtig formuliertBitte das Kfz-Aufkommen nicht auf nahe null reduzieren, denn diese Befürchtung habe ich jetzt.Ziel ist genau richtig formuliertBitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.Ziel ist genau richtig formuliertBusverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.Ziel ist genau richtig formuliertDas Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.Ziel ist genau richtig formuliertDass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.Ziel ist genau richtig formuliertDie "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu geringZiel ist genau richtig formuliertDie Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Ziel ist genau richtig formuliert Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen. Ziel ist genau richtig formuliert Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	7ial ist gangu rightig formuliart	
Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen. Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	ziei ist genau richtig formuliert	
diese Befürchtung habe ich jetzt.  Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	7ial ist gangu rightig formuliart	
Ziel ist genau richtig formuliert Bitte neben Anwohner und Handwerker etc. auch ältere Bürger mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	Ziei ist genau richtig formuliert	·
mitdenken! Nicht jeder kann weite Strecken gehen oder Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert Busverbindung durch die Altstadt ist sehr wichtig.  Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	7: al international district forms alient	
Einkäufe schleppen. Viele Älteren fehlt auch das Geld für ein Taxi.  Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen.  Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert  Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert  Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	Ziei ist genau richtig formuliert	
Ziel ist genau richtig formuliert Ziel ist genau richtig formuliert Ziel ist genau richtig formuliert Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Ziel ist genau richtig formuliert  Ziel ist genau richtig formuliert  Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen.  Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert  Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert  Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Ziel ist genau richtig formuliert  Das Ziel ist richtig formuliert wenn " das notwendige Maß" so definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert  Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen.  Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert  Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert  Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	Tiel ist seems, visiting forms, it is	
definiert wird, dass die Belange aller Kfz-Verkehrsteilnehmer und Innenstadtbewohner berücksichtigt werden.  Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Ziel ist genau richtig formuliert Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen. Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	Ziel ist genau richtig formuliert	
Ziel ist genau richtig formuliert  Dass die Anwohner auch wieder Parkplätze zurück bekommen.  Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert  Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Die Besucher sollen das Parkhaus benutzen.  Ziel ist genau richtig formuliert  Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert  Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Ziel ist genau richtig formuliert  Die "Bündelung von KFZ Verkehren am Rande der Altstadt" ist zu überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert  Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	Ziel ist genau richtig formuliert	·
überdenken. Wenn dann sollte es als Übergangslösung bis zur Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert  Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Einführung der Stadtbahn formuliert werden. Sonst ist die Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert  Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.	Ziel ist genau richtig formuliert	_
Lenkungsfunktion / MIV Vermeidung zu gering  Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
Ziel ist genau richtig formuliert Die Parkplätze am Rande der Altstadt sollten genügend Platz bieten und idealerweise kostenlos sein.		
bieten und idealerweise kostenlos sein.		
	Ziel ist genau richtig formuliert	
Ziel ist genau richtig formuliert   Die Parkplätze um die Stadt müssen mehr/billiger werden		
	Ziel ist genau richtig formuliert	Die Parkplätze um die Stadt müssen mehr/billiger werden

Ziel ist genau richtig formuliert	Es sollte in der Formulierung berücksichtigt werden, dass derzeit bereits die meisten Straßen in der Innenstadt für den
	Autoverkehr gesperrt sind.
Ziel ist genau richtig formuliert	Förderung bzw. Schaffung von kostengünstigen
	Parkmöglichkeiten am Altstadtrand für Anwohner mit guter
	ÖPNV Anbindung oder sicherem Rad/Fußweg zu allen
	Knotenpunkten der Altstadt. Zudem Kurzzeitparkplätze für
	Anwohner schaffen zum Be/Entladen (Möbel, Großeinkauf).
Ziel ist genau richtig formuliert	Für Autohalter*innen mit Wohnort Altstadt sollte es günstige
	Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt geben, da einige unter
	ihnen ihr Auto nur selten nutzen und dadurch nicht unbedingt
	einen wertvollen Stellplatz in Altstadt brauchen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Generell den Verzicht aufs Auto attraktiver machen
Ziel ist genau richtig formuliert	Grundsätzlich ein Schritt in die richtige Richtung, allerdings muss
Zier ist genaa rientig formanert	beachtet werden, dass auch die Belange der Anwohner,
	insbesondere mit Bewohnerausweis, berücksichtigt werden.
	Teilweise werden in letzter Zeit Maßnahmen beschlossen, die
	aufgrund einer Verknappung der Parkplätze für Bewohner das
	Verkehrsaufkommen durch Parkplatzsuche sogar erhöhen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Günstig oder kostenfrei parken
Ziel ist genau richtig formuliert	Insbesondere sollte daran gearbeitet werden, Parkmöglichkeiten
	außerhalb der Altstadt kostengünstig anzubieten und den
	Transport in die Altstadt mit dem ÖPNV kostengünstig oder
	kostenlos anzubieten.
Ziel ist genau richtig formuliert	Motorradfahrern sollte die Durchfahrt durch die Altstadt
	verwehrt werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	P + R wird anders als in Nürnberg oder München nicht richtig an
	der Autobahn beworben
Ziel ist genau richtig formuliert	parken muss einfach möglich sein
Ziel ist genau richtig formuliert	Parkplätze sollten dann aber zu Genüge vorhanden und auch
	sinnvoll verteilt sein (v.a. Westen)
Ziel ist genau richtig formuliert	Selbst als anwohner in Bezirk 300 parke ich nicht in der Stadt.
	Der Parkplatz unterer Wöhrd ist hierfür ausreichend, aber oft
	leider sehr sehr voll
Ziel ist genau richtig formuliert	So schnell wie möglich umsetzen!
Ziel ist genau richtig formuliert	Stimmig heißt aber wohl auch, dass wir Anwohner genug
	Parkplätze behalten, auch gegen die anmaßenden Forderungen
	der Feuerwehr
Ziel ist genau richtig formuliert	Verbindung von Parkplätzen und Busanbindung wäre sinnvoll
Ziel ist genau richtig formuliert	Verkehrsberuhigten altstadt
Ziel ist genau richtig formuliert	Was genau bedeutet "am Rande der Altstadt". Das ist zu weich
Liei ist genau nentig formuliert	und ungenau formuliert.
Ziel ist genau richtig formuliert	Wichtig ist ERST ÖPNV auszubauen, dann Parkmöglichkeiten
Liei ist genau nentig formuliert	wegnehmen. Bis jetzt komme ich nach acht Uhr abends nicht
	mehr mit dem Bus nachhause
7iel ist genau richtig formuliert	
Ziel ist genau richtig formuliert	Wie kommt man von den Parkplätzen, zu welchen Kosten in die Altstadt.
7iol ict gonou richtig formuliart	
Ziel ist genau richtig formuliert	Zufahrtsmöglichkeit für Altstadtbewohner
Ziel ist genau richtig formuliert	Zugang auch per KfZ zu den Parkhäusern in der Innenstadt soll
	gewährleistet werden u auch die Kostenfreiheit der ersten
	Stunde

Ziel sollte abgeschwächt	Anwohner und Lieferanten nicht verdrängen
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Besonders wichtig ist die Möglichkeit des Parkens in den
formuliert werden	Parkgaragen am Rande der Altstadt, somit auch die gute Zufahrt zu diesen.
Ziel sollte abgeschwächt	Die Erreichbarkeit von Parkplätzen in der Altstadt (Dachauplatz,
formuliert werden	Bismarckplatz) sollte gewährleistet werden.
Ziel sollte abgeschwächt	Die Innenstadt wird attraktiver wenn weniger KFZ hineinfahren
formuliert werden	KANN. Nicht DARF!
Ziel sollte abgeschwächt	Die Parkhäuser sind bereits gut angelegt und der Verkehr in der
formuliert werden	Altstadt ist meiner Meinung nach nicht störend
Ziel sollte abgeschwächt	Ein Gesamtkonzept fehlt seit Jahrzehnten. Auf die permanente
formuliert werden	Ablehnung durch die Bürger hat die Politik nie reagiert (Bsp.
	mehrmalige Ablehnung eines Kongresszentrums). Grund dafür
	war, dass die Regensburg die Ost-West-Verbindung behalten
	wollten. Wird die Altstadt dicht gemacht für den
	Individualverkehr, muss dies auch für die Bewohner der Altstadt
	gelten, oder stört ein solches Auto weniger? Gerade für
	Handwerker u Lieferverkehr muss ein Konzept erarbeitet
	werden.
Ziel sollte abgeschwächt	Grundsätzlich ist das Ziel richtig, aber es sollte darauf geachtet
formuliert werden	werden, dass es immernoch Innenstadtnahe
	Anfahrtmöglichkeiten gibt, sodass man Menschen die nicht so
	gut zu Fuß sind oder auch Nachtmenschen, die nachts nicht
	gerne spät alleine bis auf einen nahegelegenen Parkplatz laufen
	noch aus der Innenstadt mit dem Auto abholen kann. Ich denke
	da insbesondere auch an die Sicherheit von Frauen auf dem
	Heimweg, nachdem es in letzter Zeit auch zu Übergriffen in der
	Innenstadt (Janinsel) kam.
Ziel sollte abgeschwächt	Innenstadt muss weiterhin für den Individualverkehr erreichbar
formuliert werden	sein
Ziel sollte abgeschwächt	Ist doch jetzt schon so? Reicht.
formuliert werden	To the other describes a describe a superior Asia describes and a superior describes a superi
Ziel sollte abgeschwächt	Ja, aber dann sollte auch eine anständige Anbindung von den
formuliert werden	Parkplätzen aus bestehen. Laufen ist nicht immer eine Option
Ziel sollte abgeschwächt	Kostenfreie Parkplätze sollten für Besucher von außerhalb
formuliert werden	erhalten bleiben
Ziel sollte abgeschwächt	Park & Rede Möglichkeit stärker ausbauen
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Parkplätze in der stadt sind wichtig, dafür sind mehr
formuliert werden	unterirdische Parkhäuser nötig
Ziel sollte abgeschwächt	Sie haben leider einen wichtigen Wirtschaftsfaktor in der
formuliert werden	Altstadt vergessen: die Hotels, denEinzelhandel und die
	Dienstleister (Physio, Rechtsanwälte,). Diese sollten hier
	ergänzt werden: " Die spezifischen Bedürfnisse der Anwohner
	Lieferanten, Handwerker & Rettungskräfte sind zu
7:-1111	berücksichtigen."
Ziel sollte abgeschwächt	Und dann Museum Innenstadt Regensburg die Stadt soll leben,
formuliert werden	dadurch geht der Einzelhandel kaputt
Ziel sollte abgeschwächt	Wo ist der Rand der Altstadt? Jahnstadion oder Parkhäuser. ? Ein
formuliert werden	weiteres Parkhaus wäe sinvoll , dann kann man den Rest zu Fuß
	erledigen.

Ziel sollte noch mutiger	"auf das notwendige Maß) reduziert" streichen und durch
formuliert werden.	"minimiert" ersetzen. Ganzen Satz "Die spezifische" streichen.
Torridiert werden.	Letzten Satz ersetzen durch: "KfZ-Verkehre sind soweit als
	möglich aus der Stadt fernzuhalten und attraktive
	Alternativangebote zu schaffen".
Ziel sollte noch mutiger	Bündelung wird kurzfristig umgesetzt
formuliert werden.	buildelang wild karzmistig amgesetzt
Ziel sollte noch mutiger	Altstadt nur für berechtigte Fahrzeuge freigegeben
formuliert werden.	(Pollerlösung)
Ziel sollte noch mutiger	Angestrebt werden sollte die Nutzung von Park and Ride z.B.
formuliert werden.	beim Jahnstadion.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Anwohner benötigen keine privaten Pkws. Liefer- und Handwerkerverkehr soll mit Lastenrädern betrieben werden.
formuliert werden.	
	Einsatzfahrzeuge der Polizei sind entbehrlich, dies kann mit
7:1	Fahrrädern bzw. berittenen Streifen durchgeführt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Anwohner müssen geschützt sein
formuliert werden.	A
Ziel sollte noch mutiger	Anwohner sollen stärker berücksichtigt werden als andere.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Attraktiveres Angebot für Park & Ride am Stadtrand schaffen.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Auch der Liederverkehr in die Innenstadt sollte optimiert
formuliert werden.	werden. Aktuell werden zu beliefernde Betriebe individuell mit
	LKW angefahren, was zu extrem hoher Verkehrs-und
	Lärmbelastung zu Lieferzeiten führt
Ziel sollte noch mutiger	Auch der Lieferverkehr muss umstrukturiert werden, z.B. kleine
formuliert werden.	elektrische Lastwagen, nur bestimmte Zeiten. Siehe deutsche
	Inseln oder andere touristisch eng bevölkerte Orte.
Ziel sollte noch mutiger	auch eine Bündelung außerhalb der Altstadt ist nicht
formuliert werden.	unproblematisch, nur der nötigste Kfz-Verkehr sollte in die
	Altstadt
Ziel sollte noch mutiger	auf keinen fall auto-parkplätze am rand der altstadt,nur am rand
formuliert werden.	der stadt u an bahnhöfen.alten kornmarkt u emmeramsplatz
	endlich von blechkisten befreien.parkplätze jakobigelände u
	altes eisstadion u dultplatz kostenpflichtig u nur für anwohner
	machen.
Ziel sollte noch mutiger	Autofahren in und um die Altstadt muss für die Autofahrer
formuliert werden.	unattraktiver werden als öffentliche Verkehrsmittel oder Rad. Im
	Ziel wird nur auf Parkmöglichkeiten um die Altstadt verwiesen,
	aber nicht wie das erreicht wird und welche Alternativen noch
	angestrebt sind.
Ziel sollte noch mutiger	Autofreie Innenstädte (Bsp. Ljubljana)
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Autofreie Keplerstr. und Goldene-Bären-Str. (Anlieger Frei/
formuliert werden.	ÖPNV Ausgenommen)
Ziel sollte noch mutiger	Autofreizone um den Dom!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Autos nehmen der Innenstadt den Platz weg. Es braucht mutige
formuliert werden.	und zukunftsgewandte Konzepte, die ohne Autos auskommen.
	Für Handwerk und Co. braucht es Alternativen (bspw. e-
	Lastenräder).
	1 '

7ial callta nach mutigar	Autos raus aus der Innenstadt!! Aber achtet auch das die Buse in
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	der altstadt behinderten Gerecht sind.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Autos raus aus der Stadt!
	Ditto language de acceptação de acceptação de acceptação de acceptação de acceptação de acceptações de acceptaç
Ziel sollte noch mutiger	Bitte Innenstadt autofrei machen!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Bündelung auf Ränder der Altstadt führt dort zu erheblichem
formuliert werden.	KFZ-Verkehr. Schon heute ist der Petersweg besonders zu
	Weihnachtsmarkt-Zeiten schrecklich voll befahren und sehr
	unangenehm zu Fuß und mit dem Rad.
	Durch Teuerung des Parkens näher an der Altstadt weniger
	attraktiv machen
Ziel sollte noch mutiger	Bündelung des ruhenden Verkehrs nicht nur am Altstadtrand
formuliert werden.	(v.a. für Anwohner), sondern v.a. an P+R-Parkplätzen an der
	Stadtperipherie.
Ziel sollte noch mutiger	Bus sollte vor Auto in der Rangliste der Benutzung stehen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Das Gesamtkonzept sollte vor allem strengen Ausschluss des
formuliert werden.	motorisierten Verkehrs durch Absperrungen und Kontrollen
	beinhalten. Schon heute sind viele Bereiche der Altstadt
	nominell gesperrt und werden trotzdem hoch durch Autos
	frequentiert, weil es weder Kontrollen noch Absperrungen gibt.
	and the state of t
	Das "notwendige Maß" sollte streng als Notlösung für
	Barrierefreiheit und Gütertransport formuliert werden. Es ist
	langfristig günstiger für Handwerker mit Lastenrädern zu
	arbeiten.
Ziel sollte noch mutiger	Das Ziel an sich ist sehr gut, nur dürfen Parkplätze am Rand der
formuliert werden.	Altstadt nicht zu attraktiv sein, da sonst P&R Angebote vom
Tormulert werden.	Stadtrand nicht angenommen werden
Ziel sollte noch mutiger	dass der PKW Verkehr - abgesehen von Anwohnern und einem
formuliert werden.	<u> </u>
formuliert werden.	zeitlich befristeten Lieferverkehr (bis 11:00 Uhr) so schnell als
	möglich reduziert wird.
Ziel sollte noch mutiger	dass die Altstadt möglichst frei von Autos wird.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Definiere "notwendiges Maß" etwas schwammig, jeder meint
formuliert werden.	ja es wäre notwendig mim Auto in die Stadt zu fahren. Nur weil
formuliert werden.	ich Anwohner bin sollte ich trotzdem nicht mein Auto dauerhaft
	und ständig in der Altstadt parken dürfen. Viele die ich kenne
	brauchen ihr Auto kaum, genau weil sie direkt in der Altstadt
	wohnen. Weniger Dauerparkflächen für Anwohner, dafür mehr
	kostenlose Kurzzeitparkmöglichkeiten, gerade für kleine
71.1	Fahrzeuge wie Roller und Fahrräder
Ziel sollte noch mutiger	Definition von notwendigem Maß.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Den Lieferverkehr nur bis zu bestimmten Zeiten, z.B. bis 10.30
formuliert werden.	Uhr in der Altstadt zuzulassen.

nöten rkehr, iesen
iesen
iesen
auf
werden.
uziert
veise in
uß oder
als oucl
n zu
S
auch, z.
• .
tigung
der
cht mit
len!
zen.
erker
t
zen.
ochen
ndigen
naigen
erden.
dt, die ich
u suchen
t
nı Dırad
n: Rund
er
١ .
nd
Sache
/erkehr.
, diese

Ziel sollte noch mutiger	Diese Parkmöglichkeiten sollten dabei tatsächlich AUSSERHALB
formuliert werden.	der Altstadt liegen, optimalerweise mit vernünftigem ÖPNV
	verbunden. Anwohnerparkplätze sollten nicht weiterhin zu
	Gunsten von touristenparkplätzen oder Baustellen weichen.
Ziel sollte noch mutiger	Ein durchdachtes Gesamtkonzept wäre revolutionär
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Ein Gesamtkonzept muss vor allem an Zukunftsmobilität
formuliert werden.	ausgerichtet sein
Ziel sollte noch mutiger	Ein Gesamtkonzept sollte von vornherein von dem Ziel einer
formuliert werden.	autofreien Altstadt ausgehen. Nur dann wird man auch zu
	echten Alternativen zum Kfz-Verkehr kommen, wenn es um die
	Bedürfnisse von Anwohnern, Lieferanten etc. geht. Die
	Formulierung "es ist anzustreben" ist nicht nur zu weich,
	sondern zeigt auch die falsche Blickrichtungbeides muss
	gleichzeitig umgesetzt werden, da es sich gegenseitig bedingt!
Ziel sollte noch mutiger	Einfache Lösungen für Handwerker und Zulieferer;
formuliert werden.	Zulieferverkehr zeitlich begrenzen und - wenn möglich - stärker
	kontrollieren
Ziel sollte noch mutiger	Es fehlt eine klare Definition von "notwendiges Maß", - soll das
formuliert werden.	jedermann selbst definieren? Dann bleibt vieles beim Alten
	Außerdem fehlt es bisher an Kontrolle und Bußgeldern, die
	richtig "weh tun" (siehe flanierende wummernde Jung-Fahrer")
Ziel sollte noch mutiger	Es gäbe jetzt schon Lieferzeiten, Halteverbote,
formuliert werden.	verkehrsberuhigte Zonen etc. Es wird nicht kontrolliert und
	umgesetzt. Man muss hier nicht so viel neu erfinden. Der
	Kolaitionsvertrag gibt schon viel als Konzept her
Ziel sollte noch mutiger	es geht schon wieder nur um die altstadt. gut, das steht in der
formuliert werden.	überschrift, aber das ist eben das generelle problem: um die
Torridater Werdern	altstadt wird sich gekümmert, aber dort lebt nur eine
	minderheit.
Ziel sollte noch mutiger	Es können nicht alle befriedigt werden! Entweder wir entwickeln
formuliert werden.	uns hin zur Autofreien Stadt oder wir hinken weitere Jahrzehnte
	hinterher und machen halt, was sich so ergibt oder nicht
	vermeiden lässt
Ziel sollte noch mutiger	es müssen nicht-Kfz-Alternativen für den Lieferverkehr gefunden
formuliert werden.	werden
Ziel sollte noch mutiger	Es sind einfach zu viele PKWs in der Altstadt, weil die Leute es
formuliert werden.	gewohnt sind, jeden Meter mit dem Auto zu fahren. Vor allem
	die Landbevölkerung, welche samstags in der Altstadt unterwegs
	ist. Das muss ein Ende haben.
Ziel sollte noch mutiger	Es sollten höchsten E-Autos in die Altstadt. Möglich auch so eine
formuliert werden.	Sammel-Lieferung zentral organisiert. Kfz-Verkehr komplett raus
	aus der Altstadt und auch keine zusätzlichen Parkplätze sondern
	echtes P&R!
Ziel sollte noch mutiger	Flächen der Allgemeinheit, die mit Autos vollgestellt sind, sind
formuliert werden.	entsprechend v.d. Autobesitzern zu vergüten (sprich Parkplätze
	und Anwohnerparkplätze müssen VIEL teurer sein)
Ziel sollte noch mutiger	Fußgängerzone in bestimmten Zeiten wirklich Auto- und
formuliert werden.	Lieferverkehr frei
Ziel sollte noch mutiger	genauer definieren, was soll notwendig sein? Ansonsten ist
formuliert werden.	zuviel Raum für Interpretation
TOTTITUTIETE WETGETT.	Zavier naum für interpretation

Ziel sollte noch mutiger	genügend Parkplätze
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Gerne an ital. Städte orientieren: Lieferverkehr nur an
formuliert werden.	Vormittagen, versenkbare "Boller" mit Schlüssel/Chip für
	Anwohner bzw. Lieferanten
Ziel sollte noch mutiger	Geschwundigkeitsreduktion auf den "Zubringer-Straßen"
formuliert werden.	(Landshuterstr., Safferlingerstr.) da sonst die Luft- und
	Lärmbelastung hier noch weiter steigt durch gebündelte
	Parkmöglichkeiten.
Ziel sollte noch mutiger	Hotelgäste ausschließen. Poller am Eingang zur Fußgängerzone
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Im besten Fall werden Autos am Stadtrand und nicht am Rand
formuliert werden.	der Altstadt abgestellt
Ziel sollte noch mutiger	Innenstadt soll Autofrei werden (bis auf Anwohner und Anlieger)
formuliert werden.	30.7
Ziel sollte noch mutiger	Innerhalb des Grüngürtels sollte der KFZ-Verkehr auf Anwohner
formuliert werden.	und Lieferanten reduziert werden. Lediglich EIN Zufahrtsweg pro
Torridaere werden.	Parkhaus sollte möglich sein.
Ziel sollte noch mutiger	Kein Auto und Busverkehr in der Altstadt
formuliert werden.	Reili Auto una Busverkeni in dei Altstaut
	Kein Autokehr mehr in der Innenstadt außer Anwohner und
Ziel sollte noch mutiger	
formuliert werden.	Lieferanten und die auch nur zu bestimmten Uhrzeiten
Ziel sollte noch mutiger	Kein Besucher-Parken innerhalb der Altstadt mehr, bestehende
formuliert werden.	Parkhäuser und öffentliche Parkplätze für Bewohner*innen
	reservieren. Lieferdienste bündeln und emissionsfrei realisieren.
Ziel sollte noch mutiger	Kein Durchgangsverkehr in der Altstadt
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Kein Individualverkehr auf der Maximilianstraße!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Keine Autos außer Lieferverkehr, Handwerk etc.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Keine Autos im gesamten Innenstadtbereich insbesondere auch
formuliert werden.	in der gesandtenstraße
Ziel sollte noch mutiger	KfZ aus der Altstadt z.B. durch mehr Park&Ride fernhalten
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	KfZ massiv reduziert wird
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	KFZ sollten nicht am Rande der Altstadt parken. Es reicht, wenn
formuliert werden.	sie am Stadtrand (Jahnstadion) parken und mit einem sinnvollen
	P&R-Angebot vernetzt sind. Lieferverkehr kann gebündelt
	werden (wie früher mit dem RegLog-Projekt, das ja leider
	eingeschlafen ist.
Ziel sollte noch mutiger	Kfz Verkehr unattraktiv im Stadtgebiet zu machen 30 oder 20
formuliert werden.	km/h in der Innenstadt
Ziel sollte noch mutiger	Kfz-Parkflächen nicht am Rande der Altstadt sondern gleich am
formuliert werden.	Rande der Stadt (u.a. Jahnstadion, Pürüfeninger
	Autobahndeckel) fördern. Inkl. schlüssigen und bezahlbaren
	P&R-Angebot.
Ziel sollte noch mutiger	Komplette Fußgängerzone nur für Lieferverkehr offen lassen,
formuliert werden.	auch keinen Altstadtbus, der nicht zu hören ist.
Ziel sollte noch mutiger	Konsequent Autofreie Altstadt mit technischer Einfahrtkontrolle
formuliert werden.	1.5.1.55querie / late /
TOTTITUTIETE WETGETT.	

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden. Ziel sollte noch mutiger formuliert werden. Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Korrekt! Insbesondere Parkmöglichkeiten am Stadtrand mit Anbindung an Bus und Bahn finde ich sehr wichtig.  Kurzzeitfalschparker (etwa vor Pustet/Gesandtenstraße) strenger und häufiger kontrollieren, Bußgelder erhöhen. Durchgangsverkehr Gesandtenstraße reduzieren  Massive Reduzierung von Parkplätzen in Obermünsterstraße, Emmeramsplatz und Kornmarkt zu gunsten von Aufenthaltqualität und lokalen Märkten  mehr Beschränkung für private PKW, Sonderregelung für
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden. Ziel sollte noch mutiger	Kurzzeitfalschparker (etwa vor Pustet/Gesandtenstraße) strenger und häufiger kontrollieren, Bußgelder erhöhen. Durchgangsverkehr Gesandtenstraße reduzieren Massive Reduzierung von Parkplätzen in Obermünsterstraße, Emmeramsplatz und Kornmarkt zu gunsten von Aufenthaltqualität und lokalen Märkten
formuliert werden.  Ziel sollte noch mutiger	strenger und häufiger kontrollieren, Bußgelder erhöhen. Durchgangsverkehr Gesandtenstraße reduzieren Massive Reduzierung von Parkplätzen in Obermünsterstraße, Emmeramsplatz und Kornmarkt zu gunsten von Aufenthaltqualität und lokalen Märkten
Ziel sollte noch mutiger	Durchgangsverkehr Gesandtenstraße reduzieren  Massive Reduzierung von Parkplätzen in Obermünsterstraße, Emmeramsplatz und Kornmarkt zu gunsten von Aufenthaltqualität und lokalen Märkten
_	Massive Reduzierung von Parkplätzen in Obermünsterstraße, Emmeramsplatz und Kornmarkt zu gunsten von Aufenthaltqualität und lokalen Märkten
_	Emmeramsplatz und Kornmarkt zu gunsten von Aufenthaltqualität und lokalen Märkten
	Aufenthaltqualität und lokalen Märkten
Torridiere Werden.	•
Ziel sollte noch mutiger	
formuliert werden.	Lieferverkehr bzw Handwerker. Ggf City Maut
Ziel sollte noch mutiger	Mehr KFZ-Restriktion durch z.B. Poller
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mehr P&R anbieten direkt an den Autobahnen anbieten. So das
formuliert werden.	ein fahren in die Stadt gar nicht mehr nötig ist.
Ziel sollte noch mutiger	Mir wäre vor allem wichtig, dass die Schrittgeschwindigkeit auch
formuliert werden.	eingehalten wird. Momentan hält sich da niemand dran. Wie
	wäre es mit teuren Lasttaxis mit Innenstadtlizenz, die auf 5km/h
	begrenzt sind und sonst nur Rettungswagen?
Ziel sollte noch mutiger	Nicht am Rande der Altstadt, noch weiter draußen!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Nicht die Altstadt Tod machen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Noch stärkerer "Rückbau" von PKW-Verkehr (z.B.
formuliert werden.	Gesandtenstraße oder Domplatz)
Ziel sollte noch mutiger	Park and Ride und alles andere Öffis, Fahrrad zu Fuss oder E-
formuliert werden.	Roller
Ziel sollte noch mutiger	Parkhäuser sollten in erster Linie für Anwohner offen sein und
formuliert werden.	nichts oder wenig kosten alle anderen Parkplätze nur
	eingeschränkt, max 30 min - 1h halten mit Sondergenehmigung
	bei Umzügen aber keine Dauerstellplätze mehr in der Altstadt.
	Die verfügbaren Parkhauskapazitäten können
	Angereiste/Berufsvekehr nutzen, ansonsten müssen mehr
	shuttlebusse zur Verfügung stehen, die von großen Parkflächen
	aus, leute in die Innenstadt transportieren können z.b.
	Jahnstadionparkplatz, Dultplatz,
Ziel sollte noch mutiger	Parkmöglichkeiten gleich am Rand der Stadt! Wenn man eh
formuliert werden.	umsteigen soll, besser gleich dort.
	Zulässigen Verkehr besser kontrollieren (Poller, max.
7ial callta nach mutigar	Fahrzeuggröße)
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Parkmöglichkeiten nicht am Rand der Altstadt, sondern noch weiter weg (Stadtrand).
Ziel sollte noch mutiger	Parkplätze außerhalb der Altstadt bündeln, zusätzliche
formuliert werden.	Flächenversiegelung wenn möglich vermeiden, vorhandenes
TOTTIMICIE WEIGEH.	nutzen, Möglichkeiten für Anwohner:innen schaffen, die Stadt
	auch ohne Kfz absolut vollwertig zu bewohnen, Verbindungen
	von Parkplätzen in die Altstadt über ÖPNV, zu mietende
	Lastenräder, Fußwege, Radwege o.ä.
Ziel sollte noch mutiger	Parkplätze mit noch besserer Anbindung
formuliert werden.	ich bin oft 20 Minuten zu Fuß unterwegs
.c.manc.c.rciacii	_
	"Stadträder"
Tormuliert werden.	Hier braucht es enggetaktete, kostenfreie E-Shuttle-Busse oder

Ziel sollte noch mutiger	PKWs sollten nicht "am Rande der Altstadt" parken, sondern
formuliert werden.	weiter außerhalb (z.B. Fußballstadion, Prüfeninger
	Autobahndeckel) abgestellt werden. Dafür sinnvolle und
	günstige P+R-Anbindung schaffen.
Ziel sollte noch mutiger	Preise für Parkplatz sind viel zu teuer
formuliert werden.	·
Ziel sollte noch mutiger	PrivatAutos sollten komplett raus aus der Innenstadt. parkplätze
formuliert werden.	außerhalb sind ein erster schritt aber das zeil sollte sein den
	Öpnv so ausbauen, dass es sich nicht lohnt mit dem auto zu
	fahren.
Ziel sollte noch mutiger	Regensburg bietet im Vergleich zu anderen Städten viel zu viele
formuliert werden.	Parkplätze in der Innenstadt an und einige davon im öffentlichen
	Raum auch noch umsonst oder viel zu günstig. Mehr
	Parkraumbewirtschaftung muss sein. Lieferverkehr, auch in der
	Wohnverkehrsstraße, muss zeitlich geregelt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Rettungkräfte sind immer ausgenommen. Handwerker müssen
formuliert werden.	glaubhaft ihren Einsatzort nachweisen. Das Gesamtkonzept wird
	sich erst nach und nachentwickeln lassen. Wichtig ist ein Beginn,
	der regelmäßig angepasst wird (1-2Jahre).
Ziel sollte noch mutiger	Spezifische Bedürfnisse sollten die EINZIGE Ausnahme des kfz-
formuliert werden.	Verkehrs in der Altstadt sein.
Ziel sollte noch mutiger	Stadtteilgaragen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Tempo 30 im Stadtgebiet! deutlich weniger Raum für KfZ.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Tempo 30 in der Stadt
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Trennung zwischen den Bedürfnissen von
formuliert werden.	Anwohner:innen/Lieferant:innen und Handwerk/Rettungsdienst.
	Letztere sind über erstere zu priorisieren. Erstere müssen sich
	Fuß- und Radverkehr unterordnen
Ziel sollte noch mutiger	Unnötiger Verkehr komplett raus aus der Altstadt. Angefangen
formuliert werden.	bei den Autoposern in der Max Straße und am Dom. Höhe
	Bußgelder für Maximilianstraßenparker und Poser
Ziel sollte noch mutiger	Verlagerung des Straßenraumparkens in die Parkhäuser
formuliert werden.	(Bewohnerparken), die eh die meiste Zeit leer sind,
	Bewirtschaftung des Parkens am Innenstadtrand, Cargobikes für
	Lieferverkehr
Ziel sollte noch mutiger	Vermehrt Parkmöglichkeiten am Rande der Altstadt
formuliert werden.	auszuweisen, senkt die Lebensqualität in den betroffenen
	Gebieten. Es sollte neue Parkanlagen nur dort geben, wo dies
	nicht zu Lasten der Wohnqualität geht.
Ziel sollte noch mutiger	Was ist das " notwendige Maß"? Das ist eine Worthülse! MIV-
formuliert werden.	Parkplätze gehören nicht an den Rand der Altstadt, sondern als
	P#&R ins weitere Umfeld an den Startpunkt von ÖV-Linien
Ziel sollte noch mutiger	welcher notwendiger Lieferverkehr - wichtig eine zeitliche
formuliert werden.	Einschränkung. Dies funktioniert auch in anderen Städten siehe
	Heidelberg. Bringservice kann auch mit Ebike funktionieren!
Ziel sollte noch mutiger	Wenn Anwohner in eine Altstadt ziehen sind sie sich bewusst,
formuliert werden.	dass sie in eine Fußgängerzone ziehen. Klare Regeln und Autos
	nur mit Ausnahme

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Wenn man andere historische Innenstädte in DE anschaut, sind kaum welche für den individualverkehr geöffnet. Das würde auch der Regensburger Innenstadt helfen, insbesondere am Domplatz/Gesandtenstraße, wo sich regelmäßig SUVs durch die
	Straßen quetschen
Ziel sollte noch mutiger	Wer in der Altstadt wohnt muss in Kauf nehmen, sein Auto nicht
formuliert werden.	direkt vor der Tür parken zu können. Privatautos sollten meiner
	Meinung nach komplett aus der Innenstadt verbannt werden.
	Darüber hinaus hätte für mich die obererste Priorität die
	Obermünsterstraße sowie den Kornmarkt Parkplatzfrei zu
	bekommen.
Ziel sollte noch mutiger	Wir brauchen eine weitestgehend autofreie Innenstadt - auch
formuliert werden.	Lieferverkehre und Handwerker sollen stärker Lastenräder
	nutzen
Ziel sollte noch mutiger	Wir sollten auf Mühen möglichst wenig Fläche komfortable
formuliert werden.	Parkhäuser entstehen, zum Beispiel Stahlkonstruktionen, die es
	erlauben kostengünstig Fahrzeuge abzustellen und notfalls auch
	Elektro – Ladestationen zu integrieren. Es sollte ein Shuttle
	Verkehr in die Innenstadt per Bus erfolgen, beziehungsweise
	angenehme Fußwege für alle Bevölkerungsgruppen mit daran
	mit Gastronomiemöglichkeitenangegliedert werden.Zum
	Beispiel Werftstraße.
Ziel sollte noch mutiger	Zielverkehr in der Altstadt sollte nur noch für Handwerker,
formuliert werden.	Altstadtgeschäftsleute und Anwohner möglich sein
Ziel sollte noch mutiger	Zufahrt in die Altstadt sollte mit versenkbaren Pollern oder
formuliert werden.	
Tormulert werden.	ähnlichem versperrt sein und nur im Ausnahmefall möglich.

Ziel 4:	Die Förderung von Park-&-Ride-/Park-&-Bike-Angeboten soll die Verkehrsentlastung innerhalb der (Alt-)Stadt fördern. Dafür sind insbesondere P+R-Kapazitäten in der Region, Parkplatzkapazitäten am Stadtrand, an den Einfallstraßen sowie Plätze an den zukünftigen Stadtbahnhaltestellen zu schaffen, die vom Bahn- und Busverkehr bedient werden (für eine hohe Nachfrage ist ein preislich attraktiver / gesonderter P&R-Tarif einzuführen).
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	An den Bahnhöfen Burgweinting und Prüfening sind ausreichend Parkplätze vorhanden. P&R macht nur in Verbindung mit der Schiene Sinn, da sonst der Zeitverlust zu groß ist.
Ziel geht in die falsche Richtung	Arbeitgeber in der Innenstadt werden nur Begrenzung des Individualverkehrs uninteressanter plus höherer Zeitaufwand für Arbeitnehmer
Ziel geht in die falsche Richtung	außerhalb zubetonieren?
Ziel geht in die falsche Richtung	Bestehende Möglichkeiten werden nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	Damit die Altstadt attraktiv bleibt, müssen die Parkplätze altstadtnah sein
Ziel geht in die falsche Richtung	Der Altstadtbus als ÖPNV Zubringer in die Altstadt war und ist nur ein Witz. Letztlich wird er nur von Rentnern genutzt und ist für ein hohes Puplikumsaufkommen viel zu klein.

Die geplante Stadtbahn sollte nicht gebaut werden, da sie viel zu teuer ist
Die Parkplätze für eine wirtschatftlich aktive Altstadt MÜSSEN Altstadt nah sein
Die Parkplätze für eine wirtschatftlich aktive Altstadt MÜSSEN Altstadt nah sein und im Zweifelsfall muss die Altstadt zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar sein. Wir sollten die Altstadt am Leben erhalten bis irgendwann vielleicht eine Straßenbahn kommt.
Die Parkplätze für eine wirtschatftlich aktive Altstadt MÜSSEN Altstadt nah sein und im Zweifelsfall muss die Altstadt zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar sein. Wir sollten die Altstadt am Leben erhalten bis irgendwann vielleicht eine Straßenbahn kommt.
Es gibt genügend Park Flächen, welche schlicht nicht genutzt werden.
Für P & R braucht es einen wirklich attraktiven öffentlichen Nahverkehr, der ist in Regensburg auf Jahre bis Jahrzehnte leider nicht in Sicht
große Parkplätze neu schaffen wäre falsche Richtung
Keine zusätzliche Flächenversiegelung durch zusätzliche Parkplätze, Nutzung von vorhandenen und Individualverkehr unattraktiv machen
P&R und B&R funktioniert nur in der Region, wer erst mal durch den Stau bis in die Stadt gefahren ist, steigt nicht mehr um. Neben P&R werden Zubringerbusse zu den Bahnhöfen und Schnellbuslinien in der Region gebraucht. Radboxen für die 1. Meile.
P+R Angebote sind wenig attraktiv.
Sollte außerhalb die Altstadt sein. Vielleicht bei umgebung von Uni. Dort macht ein Risiges parkplatz die stadtbild nicht kaputt. Und das Busverbindung existiert dort bereits.
Stadtbahn ist sowas von unnötig - das Geld der Stadtbahn hätte in P+R etc investiert werden könnennoch eine weitere Behinderung für die Altstadt
Stadtbahn ist völlig überflüssig!
Stadtrand, Einfallstraßen, Plätze, zukünftige Stadtbahnhaltestellen, Bahn, Bus das ist mir als Handlungsmaxime viel zu schwammig und kleinteilig. Diverse Verkehrsteilnehmer/ -Arten und diverse Orte werden sehr pauschal angesprochen. Das ist viel zu ungenau formuliert. Dazu spielt dieses Szenario in diversen zeitlichen Ebenen - von gleich umsetzbar bis in unbekannte/ evtl. auch niemals einkehrende Zukunft.
Wie schon gesagt, sollte der ÖPNV in die Region hineingehen, das würde den Verkehr auf dem Lande verringern.
Attraktive Preise / Vergünstigungen (Kombi-Ticket) für den ÖPNV
auch hohe Taktrate des ÖPV zu den Park&Ride-Plätzen nötig
Bitte auch Möglichkeiten für Fahrräder IN der Altstadt schaffen.

Ziel ist genau richtig formuliert	Busanbindung zu den P+R Parkplätzen besonders ausbauen mit
	hohen Frequenzen
Ziel ist genau richtig formuliert	D
Ziel ist genau richtig formuliert	Die Mobilitätsdrehscheibe Unterer Wöhrd soll in der
	ursprünglich angedachten Größe und Ausgestaltung kommen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Die Park+Ride Plätze sind viel zu nah an der Altstadt, wer soll
	den so kurz vor dem Ziel noch vom Auto auf den ÖPNV
	umsteigen? Was ist der Sinn von Park+Ride Plätzen z.B. am Jahnstadion, dort traut sich doch keiner Nachts mehr von der
	Bushaltestelle alleine zu seinem Auto zu gehen. Dort ist alles
	viel zu weitläufig.
Ziel ist genau richtig formuliert	Die Stadtbahn hat in der Zielformulierung nichts verloren. Für
	den Erfolg ist eine gute Öpnv Taktung erforderlich.
Ziel ist genau richtig formuliert	Eine attraktive Preisgestaltung, damit insbesondere Ausflügler
	und Tagestouristen das Angebot wahrnehmen
Ziel ist genau richtig formuliert	Eine gute Ausschilderung der P+R Parkplätze ist
Tial ist gangu rightig formuliart	außerordentlich wichtig.
Ziel ist genau richtig formuliert	Es darf meiner Meinung nach kein Ungleichgewicht der Ticketpreise zwischen P&R-Nutzer*innen und normalen ÖPNV
	Kund*innen bestehen. Wenn man mit einem Auto am
	Stadtrand parkt, sollte man keinen günstigeren ÖPNV Tarif
	bekommen, als wenn man ganz normal beispielsweise ein
	Tagesticket erwirbt. Das würde Menschen ohne Auto (die oft
	eh finanziell nicht so gut aufgestellt sind) noch schlechter
	stellen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Es ist wichtig, dass die Parkplätze und Anwohnertickets im
	Altstadtraum deutlich teurer werden, sodass Altstadtbewohner die ihr Auto selten brauchen auf die günstigeren Parkplätze am
	Stadtrand ausweichen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Es muss gewährleistet sein, dass Regensburger Bürger "ihre"
5 1 1 3 3 1 2 1 3 1 2 1 3 1 2 1 3 1 3 1 3	Altstadt möglichst ungehindert erreichen können. Park u Ride
	am Jahnstadion ist zB für Bürger aus Burgweinting
	uninteressant
Ziel ist genau richtig formuliert	Für Landkreisbewohner muss der ÖPNV das attraktivste Verkehrsmittel sein
Ziel ist genau richtig formuliert	Günstige Konditionen, sonst nutzt man es eh nicht. Selbst
	alleine ist eine Fahrt mit dem Auto von Pentling in die Stadt
	trotz Parkgebühren bei weitem günstiger als ein
	entsprechendes Busticket!
Ziel ist genau richtig formuliert	Hier wünsche ich mir noch mehr Öffentlichkeitsarbeit zu dem Thema
Ziel ist genau richtig formuliert	Hinweis bereits auf der Autobahn für P&R Anlagen
Ziel ist genau richtig formuliert	Intermodaler Verkehr mit einem Ticket
Ziel ist genau richtig formuliert	Intermodaler Verkehr mit einem Ticket
Ziel ist genau richtig formuliert	Kostenlose Angebote sollten geprüft werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Kostenlose p+r
Ziel ist genau richtig formuliert	Lass das umsetzen und nicht länger an Parkhäusern in der
	Innenstadt Geld verschwenden.
Ziel ist genau richtig formuliert	P+R am Stadion wird aber gar nicht angenommen
Ziel ist genau richtig formuliert	Passt.

Ziel ist genau richtig formuliert	r
Ziel ist genau richtig formuliert	Siehe Antwort Ziel 3
Ziel ist genau richtig formuliert	Stadtbahnanbindung
	Stefan.neuzelle@web.de
Ziel ist genau richtig formuliert	
Ziel ist genau richtig formuliert	Suboptimal ist eine Umstiegnotwendigkeit für uneingeschränkte Bürger. Idealerweise sind die Parklätze nah genug an der Altstadt.
Ziel ist genau richtig formuliert	Wenn ich auf Nürnberg fahre benutze ich auch Park und Ride. Die Parkplätze in der Altstadt sollten zum Großteil den Anwohnern und Handwerkern zur Verfügung stehen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Wichtig wäre vor hier vor allem ein P&R-Parkplatz im Norden und eine bessere Anbindung des P&R im Süden (der bisher auf mich noch recht unattratktiv wirkt). Den P&R West halte ich schon für relativ gelungen, nur die Anbindung abends und am Wochenende ist hier noch ungünstig.
Ziel ist genau richtig formuliert	Zentrumnahes günstiges Parken im Parkhaus
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	An den Einfallstraßen mit Stadtbusanschluss ist vielleicht für Pendler und Touristen interessant. Zu weit draußen bringt für Stadtbewohner nichts. Wir brauchen stadtnahe P&R-plätze. Im Norden gibt es kaum welche - außer dem immer überfüllten Unteren Wöhrd.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Ein Ziel, das in den letzten Jahrzehnten permanentformuliert aber nie eingehalten wurde. Ausser vom DEZ. Ohne Liefer- u Belieferkonzepz wird das nichts. Wangerooge (zugegeben kleiner aber autofrei) hatte so etwas bereits vor 20 Jahre. Aber ist halt ein durchdachtes Konzept, und nicht nur ein leeres Versprechen.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Für Menschen die auf dem Land wohnen ist so etwas eine gute Sache aber für Menschen die in der Stadt wohnen bringt es nicht viel sie könnten einfach die ganze Strecke bis in die Stadt mit Bus,Bahn oder Fahrrad fahren. Da brauch man ja keinen Zwischenstopp und Verkehrsmittelwechsel.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Leider ist die Distanz von P+R-Anlagen zur Altstadt so gering, daß es schwer ist, genügend Attraktivität zu entwickeln. Die P+R-Anlage auf dem Deckel A 93 ist das Lehrbeispiel dafür.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	P&R auch hier: tolle Absichtserklärungen und schöne Worte. Seit Jahren ist nix! passiert.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	P+R sollte nichts kosten
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Pu.R ist prinzipiell mit attraktivem Angebot sinnvoll, aber weiterhin nicht für alle. Werde mit einem Kofferraum voller z. B. Wäsche, die weggebarchtwerden muss, sicher nicht davon Gebrauch
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	wenn ich einkaufen möchte, schleppe ich meine Waren nicht endlos zum P+R, dann gehe ich lieber ins DEZ zu Lasten der Altstadt. Merkt das denn niemand??
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Allerdings nicht zulasten der Anwohner, da ansonsten die Innenstadt erheblich an Lebensqualität verlieren würde.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Auch für die Anreise in's Umfeld der Stadt auf ÖPNV statt Kfz bauen!

Ziel sollte noch mutiger	Auch gute überdachte Abstellplätze mit Anschliessmöglichkeit
formuliert werden.	für Fahrräder schaffen.
Ziel sollte noch mutiger	Bikesharing
formuliert werden.	Dikesharing
Ziel sollte noch mutiger	Citymaut
formuliert werden.	Citymate
Ziel sollte noch mutiger	Damit das Angebot tatsächlich attraktiv ist sollte der Shuttle-
formuliert werden.	Verkehr mit kurzer Taktung und kostenlos angeboten werden.
Tormanere Werdern	Notwendige Einnahmen könnten besser über die
	Parkplatzgebühr realisiert werden.
Ziel sollte noch mutiger	Das Fahrrad soll außerhalb der Stoßzeiten in die Stadtbahn
formuliert werden.	mitgenommen werden können, außerdem sollen mehr
	Fahrradständer an den Plätzen der Innenstadt errichtet
	werden.
Ziel sollte noch mutiger	Das nutzt vor allem Auswärtigen. Die Kooperation mit dem
formuliert werden.	Landkreis ist umso wichtiger
Ziel sollte noch mutiger	DB stärker in die Pflicht nehmen
formuliert werden.	bb starker in the rindict neither
Ziel sollte noch mutiger	Der letzte Satz ist unvollständig in der Zielformulierung
formuliert werden.	Del lette satt ist anvonstandig in del trenormanerang
Ziel sollte noch mutiger	Der Satz ist nicht vollständig. Es muss klargestellt werden, dass
formuliert werden.	die Parkplätze mit Grundfläche pro Auto klein gehalten
Tormanere werden.	werden, sodass ein Parken mit SUVs nicht, oder nur unter
	höheren Kosten möglich ist. Grundfläche auf Parkplätzen muss
	in die Parkgebühren mit einfließen.
Ziel sollte noch mutiger	Die "Mobilitätsdrehscheibe" am Unteren Wöhrd gibt wenig
formuliert werden.	Sinn. Der Verkehr soll bereits am Stadtrand auf den ÖPNV
To mancre werden.	umgelenkt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Die P&R-Parkplätze sollten kostenfrei sein
formuliert werden.	·
Ziel sollte noch mutiger	Die p+r Haltestellen sollten den Verkehr bereits weit vor der
formuliert werden.	Stadt aufnehmen, z.B. in Regenstauf
Ziel sollte noch mutiger	Die Parkplätze am Jahnstadion und am ehemaligen Eisstadion
formuliert werden.	könnten durch Stahlkonstruktionen aufgestockt werden, von
	dort aus könnte man mit E Bussen fahren.
Ziel sollte noch mutiger	Die wenigsten nutzen die vorhandenen P+R-Konzepte und
formuliert werden.	fahren lieber gleich in die Stadt rein. Parkplätze in der Altstadt
	müssen unbedingt teurer werden!
Ziel sollte noch mutiger	Ein funktionierendes Fahrradverleihsystem wäre auch an
formuliert werden.	anderen Punkten der Stadt sehr wünschenswert.
Ziel sollte noch mutiger	eine Stadtbahn/S-Bahn muss weiter in die Umgebung greifen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Einkaufs-Service für Autofahrten muss verbessert werden
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Es fehlt inbesondere an Möglichkeiten Fahrräder oder Autos
formuliert werden.	auszuleihen um kurze Weg- oder Transportstrecken ohne Auto
	zurückzulegen. Vgl. Konzepte in anderen Studentenstädten!
Ziel sollte noch mutiger	für eine sinnvolle Umsetzung von P und R ist eine gute
formuliert werden.	Anbindung des Umlandes durch Bahn und Bus an die Stadt
	nötig. Das Ziel muss nicht sein Pendlerparklätze an der GRenze
	zur Altstadt, sondern PEndlerparkläte an der
	Bus/Bahnhaltestelle in den umliegenden Orten!

Ziel sollte noch mutiger	Genau richtig. Quasi wie Ziel 3.
formuliert werden.	Geriau Fichtig. Quasi wie ziel 5.
Ziel sollte noch mutiger	Cropa Dep Diatro nur am Stadtrand im Stadtrahiat
formuliert werden.	Große P&R Plätze nur am Stadtrand, im Stadtgebiet (Einfallsstraßen) sollte Parken nur für Anwohner möglich sein,
Torritaliert werden.	,
7: -1 11+	wenn überhaupt. Das reduziert Parksuchverkehr deutlich.
Ziel sollte noch mutiger	Ich finde es eine Frechheit, dass das Fahrradleihsystem so kurz
formuliert werden.	vor knapp abgesägt wurde
Ziel sollte noch mutiger	Im gesamten Stadtgebiet soll parken auf öffentlichen Flächen
formuliert werden.	nur kostenpflichtig möglich sein.
Ziel sollte noch mutiger	In der Region muss bitte bedeuten entlang der Bahnhöfe. Das
formuliert werden.	Umfled der Bahnhöfe muss dazu sicher gestaltet sein. Auch für
	Frauen und Schüler. Wie die PP in der Stadt sollten die
	außerhalb liegenden PP, wenn sie den bewirtschaftet sind, mit
	einem elektronischen System bezahlbar sein, mit freier Fahrt
	des Busses direkt in die Stadt und zurück.
Ziel sollte noch mutiger	In diesem Zusammenhand sollten auch die Parkgebühren
formuliert werden.	angehoben werden.
Ziel sollte noch mutiger	Innerhalb des Stadtgebietes sollte der ÖPNV so attraktiv sein,
formuliert werden.	dass niemand auf die Idee kommt, mit dem Auto zu fahren.
	Echtes P&R bedeutet, dass jemand vom Land zur nächsten
	Bahn-Haltestelle fährt, dort parkt und dann mit dem Zug nach
	RGB kommt und mit dem ÖPNV in die Altstadt. Oder zu Fuss.
	Oder Leih-Räder. Etc.
Ziel sollte noch mutiger	Insbesondere die Mobilitätsdrehscheibe am unteren Whörd
formuliert werden.	muss kommen. P+R vom Jahnstadion ist nicht attraktiv und
	wird es bei einer kleinen Großstadt wie Regensburg bis zu einer
	Einwohnerzahl v. Ca. 500000 nicht sein.
Ziel sollte noch mutiger	kostenfreies Prak & Ride
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Kostengünstig
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Kostenlos wäre noch besser. Auf den P+R fahren und dann
formuliert werden.	ohne umständliche Ticketbuchung einfach einsteigen und
	losfahren. Taktung auch extrem wichtig und so eng wie
	möglich.
Ziel sollte noch mutiger	kostenloser ÖPNV
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mehr bike sharing Angebote in der gesamten Stadt
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mehr ÖPNV, um nach Regensburg zu kommen. Ziele sind
formuliert werden.	immer noch auf Autofahrer ausgerichtet.
Ziel sollte noch mutiger	mehr P+R Angebote, P+R Angebote müssen kostenlos sein
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	P&R Plätze müssen ein flexibles Angebot an
formuliert werden.	Umstiegsmöglichkeiten bereit halten. Leihräder, Lastenräder,
·-	E-Bikes, Bus, Bahn, etc.
Ziel sollte noch mutiger	P&R sollte kostenlos sein
formuliert werden.	
	L

Ziel sollte noch mutiger	P&R stark bewerben, günstigen Tarif etablieren, Taktung
formuliert werden.	sichern (vgl. Jahnstadion: 10 min Takt in die Stadt).
Ziel sollte noch mutiger	P+R möglichst attraktiv gestalten, für Bewohner:innen der
formuliert werden.	Altstadt ggf. gratis, für Besuchende günstige Tarife, es darf
	nicht das eigene Auto die günstigere Alternative zum ÖPNV o.ä. bleiben!
Ziel sollte noch mutiger	Park and Bike nicht vergessen. Fahrradverleih-System extrem
formuliert werden.	wichtig für eine moderne, nicht Auto-zentrierte Stadtmobilität. Nachholbedarf in der Politik!
Ziel sollte noch mutiger	Park and Ride sollte auch eine Nacht mit einschließen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Park and Ride wie in München.Kostenlos oder für einen € oder
formuliert werden.	so attraktiv wie bei den Barmherzigen mit Busticket dabei.
Ziel sollte noch mutiger	Park-&-Bike ist hier besonders wichtig und benötigt spezifische
formuliert werden.	Angebote wie ein Radverleihsystem und sichere, auch
	langfristigere Radabstellplätze
Ziel sollte noch mutiger	Parkticket=Busticket
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Shuttle kostenfrei, "Leihräder" kostengünstig
formuliert werden.	6: "
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Sie müssen auch besser beworben werden.
Ziel sollte noch mutiger	so lange nicht die zig innenstadt-parkhäuser verkleinert
formuliert werden.	werden, werden die leute mit dem auto in die stadt fahren.
	mutiger formulieren heißt: "altstadtnahe parkräume werden
	teurer und weniger werden müssen, wenn wir die
	verkehrswende ernst nehmen".
Ziel sollte noch mutiger	statt Förderung von P+R - gezielter Ausbau
formuliert werden.	Taldana fila dia DaD Anlaran antimianan
Ziel sollte noch mutiger	Taktung für die P+R-Anlagen optimieren
formuliert werden.	Tickets collton incl. Bus günstiger sein als narken in der
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tickets sollten incl. Bus günstiger sein als parken in der Altstadt.
Ziel sollte noch mutiger	Warum wurde bisher nichts getan. PKw Parkhäuser in der
formuliert werden.	Innenstadt sind kontaproduktiv
Ziel sollte noch mutiger	Was bisher fehlt: Öffentliche Toiletten in sehr guter Qualität
formuliert werden.	(Hygiene) Die P&R Parkplätze sollten schon in gewisser Weise
	attraktiv sein, damit das Parken auch für nicht-laufen-wollende
	akzeptabler wird. Außerdem sollten die Fußwege grüner
	werden - Baumerhalt statt fällen und ausreichend beleuchtet
	werden, gegebenenfalls mit Bewegungsmeldern.
Ziel sollte noch mutiger	Wenn die Infrastruktur vorhanden ist, ja
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	wir brauchen abschließbare radboxen an allen bahnhöfen,dann
formuliert werden.	kann man auch hochwertige räder wie e-bikes sicher einstellen
	u kann das auto zuhause lassen.
Ziel sollte noch mutiger	Ziel sollten dabei vor allem Gebäude (und nicht Tiefgaragen
formuliert werden.	bzw. Parkplätze am Straßenrand) sein, die eine Baustruktur mit sich bringen, welche auch eine flexible Nutzung in fernerer

Zukunft zulassen (sollte der motorisierte Individualverkehr in seiner Bedeutung abnehmen)

Ziel 5:	Ein klares Erschließungssystem ist zu entwickeln. Der generelle
	motorisierte Durchgangsverkehr ist zu vermeiden. Dies hat zur
	Konsequenz, dass viele Ziele in der Altstadt nicht mehr auf
	direktem und bisherigem Weg mit dem Kfz angefahren werden
	können.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	Autos prinzipiell aus der Altstadt auszuschließen, bedeutet den
	(wirtschaftlichen) Tod der Altstadt.
Ziel geht in die falsche Richtung	Bereits jetzt klagen Touristen und Besucher über die schlechte
	Erreichbarkeit der Innenstadt per PKW. Andere Städte fahren
	da mit ausgeklügelten Verkehrsleitsystemen bis in den
	Stadtkern auf und sind dadurch wesentlich attraktiver.
Ziel geht in die falsche Richtung	Bestehende Möglichkeiten werden nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	Das muss neu formuliert werden. Hotels und Dienstleister in
	der Altstadt müssen immer angefahren werden können um zu
	gewährleisten, das sie wirtschaftlich bleiben.
Ziel geht in die falsche Richtung	Das muss neu formuliert werden. Hotels und Dienstleister in
	der Altstadt müssen immer angefahren werden können um zu
	gewährleisten, das sie wirtschaftlich bleiben.
Ziel geht in die falsche Richtung	Dass auch für Alte und Gehbehinderte, die Altstadt erreichbar
	bleiben soll. Geschäfte und Sehenswürdigkeiten
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Erreichbarkeit für wirklich Berechtigte muss immer
	gewährleistet sein.
Ziel geht in die falsche Richtung	Die meisten Ziele in der Altstadt sind bereits nicht mit dem
	Individualverkehr erreichbar. Die Fragestellung vermittelt ein
	falsches Bild der Ausgangslage.
Ziel geht in die falsche Richtung	die Stadt sollte im Interesse der Bürger handeln und nicht
	bevormunden wie sie sich fortzubewegen haben. die
	Innenstadt wird aussterben wenn es immer schwieriger wird
Ziol gobt in die feleeke Diekture	sie zu erreichen!
Ziel geht in die falsche Richtung	Dies geht an der Lebenswirklichkeit vieler Menschen vorbei.
	Wenn ich nachmittags von der Arbeit komme, verschiedene
	Erledigungen habe, Kinder abhole etc. funktioniert das mit ÖPNV nicht .
Ziel geht in die falsche Richtung	Durch diese Maßnahme würden alle Geschäfte in der Altstadt
Lie. Serie in the fullstrice menturing	zweifelsohne massiv leiden. Wie sollten z.b. ältere Menschen,
	Behinderte oder auch Leute bei schlechtem Wetter die
	Geschäfte der Altstadt erreichen?!
Ziel geht in die falsche Richtung	Ein klares Erschließungssystem ist zu entwickeln. Der generelle
	motorisierte Durchgangsverkehr ist zu vermeiden. Dies hat zur
	Konsequenz, dass viele Ziele in der Altstadt nicht mehr auf
	direktem und bisherigem Weg mit dem Kfz angefahren werden
	können. Allein die Fragestellung dieser Onlinebeteilugung zeigt,
	dass das Ergebnis längst fest steht. Ohne offene Fragen kommt
	eh nichts raus und ist gefühlt auch so gewollt.

Ziel geht in die falsche Richtung	Erschließungssystem ja! Aber man muss weiterhin um die Innenstadt mit dem KfZ kommen. Thundorferstraße,
	Dachauplatz, Petersweg, Arnulfsplatz, dieser Gürtel muss
	befahrbar bleiben.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es ist nicht sinnvoll, wenn man z.B. vom Nordosten in den
	inneren Stadtwesten will, dann große Umwege südlich des
	Bahnhofs oder gar über die Autobahn benützen muss. Das ist
	ökologisch ein Unsinn.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es sollten immer noch Innenstadtnahe Zufahrtsmöglichkeiten
	bestehen. Die Altstadt ist groß und als ich im Sommer mit ein
	paar älterer Menschen über 75 in der Innenstadt war konnten
	wir vieles nicht besichtigen, da schon der Weg vom
	Bismarckplatz bis zum Kohlmarkt fast zu weit war.
Ziel geht in die falsche Richtung	fahren die Leute, die das möchten, dann außerhalb der
	Altstadt, wo genauso Leute wohnen, die auch ihre Ruhe und
	gute Luft haben wollen, auch nicht mit dem Auto?
Ziel geht in die falsche Richtung	Falsch, man sollte weiterhin die Ziele die man erreichen möchte
	mit dem Kfz erreichen können
Ziel geht in die falsche Richtung	Für zB Anfahrten an Hotels oder ähnliches wird es dann
Zial a da i a dia falada Bisha a a	schwierig mit Gepäck dort hinzukommen
Ziel geht in die falsche Richtung	Geht gar nicht!
Ziel geht in die falsche Richtung	Hotels und Dienstleister in der Altstadt müssen immer
	angefahren werden können
Ziel geht in die falsche Richtung	In der Altstadt ist kein Durchgangsverkehr, die Altstadt ist
	schon jetzt vom Aussterben bedroht bzgl. Leerständen. Dies
7ial cabt in dia falasha Diabtura	wird durch Nichterreichbarkeit noch befeuert.
Ziel geht in die falsche Richtung	Ist nicht zu vermeiden, weiteres Ladensterben und Wegzug von Arztpraxen droht
Ziel geht in die falsche Richtung	Ja. Der Durchgangsverkehr muss raus. Nein, die Ziele in der
	Altstadt müssen direkt erreichbar sein. Das sind für mich zwei
	getrennte Wege, da auch die jeweiligen Nutzer nicht gleich
	sind. Das in einem Punkt zu vermischen finde ich nicht gut.
Ziel geht in die falsche Richtung	Kfz werden elektrisch, Deshalb kommt sowieso Entspannung
Ziel geht in die falsche Richtung	Man kann Anwohner und vor allem Pendler nicht dazu zwingen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Mit Umweltbewusstsein haben die oft auch noch komplizierten
Ziel gene in die raisone montang	Streckenverlängerungen definitiv nichts zu tun - mit
	Gastfreundschaft für Besucher auch nicht!!
Ziel geht in die falsche Richtung	s. 2
Ziel geht in die falsche Richtung	Tatsache ist: wer nicht drin wohnt, kommt auch nicht mehr
	rein. Kein Arztbesuch, kein besuch, kein Einkauf, keine VHS
Ziel geht in die falsche Richtung	Umwege sind auch Wege
Ziel geht in die falsche Richtung	Und dann brauchen wir auch keinen Handel mehr , wie dollen
	die Einkäufe nachhause kommen bzw. Wie sollen
	Stadtbewohner ihre Einkäufe zu den Wohnungen bekommen
Ziel geht in die falsche Richtung	völlig falscher Weg. Alles sollte weiterhon erreichbar bleiben
Ziel geht in die falsche Richtung	Was ist mit älteren und gebrechlicheren Menschen die bisher
	von jemandem mit einem Auto zu ihren Terminen in di Altstadt
	gefahren wurden?
Ziel geht in die falsche Richtung	gefahren wurden? Wenn es die Straße, Infrastruktur, erlaubt, dann sehr wohl motorisierter Verkehr

Ziel geht in die falsche Richtung	Wenn man nur noch Amazon & Co will: weiter so!
Ziel geht in die falsche Richtung	Will nicht ewig brauchen bis ich in die Altstadt komme.
Ziel geht in die falsche Richtung	Ziel muss ein durchdachtes Gesamtkonzept sein. Sonst erreicht
ziei gent in die faische Nichtung	man, dass auch noch der letzte Einzelhandel in der Innenstadt
	aufgibt. Nur alles zu sperren ist einfach, aber nicht zielführend
	(der Aldi sperrt auch nicht am Samstag zu, weil viel los ist).
	Innovative Lösungen - gerade das wäre die Kunst.
Ziel geht in die falsche Richtung	Ziele in der Altstadt müssen erreichbar bleiben und nicht noch
5	erschwert werden
Ziel geht in die falsche Richtung	Zugang für Kfz`s von Anwohnern und Handwerkern muss
	jederzeit und ohne Hindernisse gewährleistet sein. Wir
	brauchen unbedingt mehr Anwohnerparkplätze. Der aktuelle
	Zustand ist untragbar. Wir wollen ja keine Disneyaltstadt oder
	eine Altstadt , die vor allem von Studenten, Beamten und
	Angestellten bewohnt wird. Oder doch?
Ziel ist genau richtig formuliert	*hat zur Konsequenz, dass viele Ziele in der Altstadt nicht mehr
	von jedem und zu jeder Uhrzeit auf direktem Weg angefahren
	werden kann
Ziel ist genau richtig formuliert	Als Vorbild Städte wie Kopenhagen: ÖPNV, Fahhrad, zu Fuß am
	attraktivsten, einfachsten und billigsten. KFZ dadurch
	unattraktiver
Ziel ist genau richtig formuliert	Anwohner müssen noch zu ihrer Wohnung fahren dürfen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Beispielsweise Thundorfer Str an der Donau entlang
Ziel ist genau richtig formuliert	Da man als NICHT-Anwohner ohnehin keine realistische Chance
	auf einen freien Parkplatz hat, fahre ich gleich in eines der
	Parkhäuser rund um die Altstadt: Dachau-/Bismarckplatz.
Ziel ist genau richtig formuliert	Dabei bitte auf eine möglichst enge Verzahnung von
	motorisiertem Individualverkehr und ÖPNV achten, um die
	Erreichbarkeit der Altstadt sicherzustellen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Kostengünstige Parkplätze in der Peripherie.  Die Altstadt hat genug Supermärkte für die Anwohner.Shoppen
zier ist geriau richtig formuliert	ist sowieso unattraktiv.Daher muss man die Leute aus der
	Beguemlichkeit heben und es muss nicht alles direkt
	angefahren werden können.
Ziel ist genau richtig formuliert	Die Altstadt soll leben, deshalb müssen Menschen aus den
	anderen Stadtteilen (zu Fuß/Rad/ÖPNV) in die Stadt gelangen
	können. Aber es bedarf auch eines dezentralen Park and
	Ride/Bike Systems.
Ziel ist genau richtig formuliert	Die Lebens-und Aufenthaltsqualität in der Stadt wird durch
	diese Maßnahme gestärkt und sollte schnellstmöglich
	umgesetzt werden
Ziel ist genau richtig formuliert	Die sollte im Zusammenhang mit einem großen,
	übergeordneten Gesamtkonzept gesehen und positive
	Vorbilder (z. B. andere Städte) vorgestellt werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Diese Formulierung geht in die richtige Richtung und sollte in
	der Prioritätenliste ganz oben stehen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Domplatz endlich sperren für Verkehr
Ziel ist genau richtig formuliert	Dringend notwendig. So schnell wie es geht umsetzen!
Ziel ist genau richtig formuliert	Es ist nicht mehr zeitgemäß, dass es Individualverkehr in
	historischen Innenstädten gibt

Ziel ist genau richtig formuliert	Für Menschen, die nicht gut zu Fuß sind, sollte in diesem Fall
	das Altstadt-Bus-Konzept ausgeweitet werden, sodass wirklich
	jeder überall hin kommt ohne weit laufen zu müssen. Für
	Anwohner halte ich günstige Ausleihmöglichkeiten für
	Lastenräder für eine sinnvolle Möglichkeit, um z.B.
	Getränkekisten zu transportieren.
Ziel ist genau richtig formuliert	Keine Reisebusse mehr am Domplatz und am Neupfarrplatz
Ziel ist genau richtig formuliert	Und es muss auch Kontrollen geben oder Zufahrts barrieren
	(Poller o.ä.)
Ziel ist genau richtig formuliert	was heißt hier "generelle" motorisierte Durchgangsverkehr,
	was soll das bedeuten, kann man das Wort weglassen und
	schreiben der motorisierte Durchgangsverkehr
Ziel ist genau richtig formuliert	Wichtig wäre hier die strenge Kontrolle darüber, also mehr
	"Blaujacken", nicht nur alle paar Wochen für eine halbe Stunde,
	sondern quasi täglich. In Italien zB geht das auch mit Kameras.
Ziel ist genau richtig formuliert	Ziele nicht nur formulieren, sondern auch durchführen
Ziel ist genau richtig formuliert	Zur Umsetzung müssen Kontrollen und / oder Pollerlösungen
Lie is genda rientig formaliert	mit eingeführte werden. Siehe Domplatz,
	gesandtenstr.(unberechtigte Einfahrt) oder Temporeduzierung
	Fischmarkt
Ziel ist genau richtig formuliert	Zusätzlich muss ein Leitsystem installiert werden.
Ziel sollte abgeschwächt	·
formuliert werden	Anfahrmöglichkeit sollte gewährleistet sein
Ziel sollte abgeschwächt	Ansich gut, aber die Anwohner sollten nicht vergessen werden
formuliert werden	Ansich gut, aber die Anwonner sonten nicht vergessen werden
Ziel sollte abgeschwächt	Auch im Sinne der Vermeidung von überflüssigem Verkehr ist
formuliert werden	manchmal eine Durchquerung der Stadt sinnvoll. Regensburg
Torridiert werden	hat ja keinen Ring um die Altstadt.
Ziel sollte abgeschwächt	Bitte auch an bewegungseingeschränkte Personen denken oder
formuliert werden	Angehörige, die sie zu Ärzten oder für Erledigungen begleiten.
Torridiere werden	Es werden immer mehr Alte
Ziel sollte abgeschwächt	Bitte dabei die Belange der Anwohner im Blick behalten (z.B.
formuliert werden	Zufahrt zu Stellplätzen, Haltemöglichkeiten zum Be-/Entladen),
Torridiere werden	nicht künstlich Umwege erzeugen, die mehr Abgase und Stress
	zur Folge hätten.
Ziel sollte abgeschwächt	Dafür benötigt es mehr Parkmöglichkeiten
formuliert werden	- I I I I I I I I I I I I I I I I I I I
Ziel sollte abgeschwächt	Die umwegige Anfahrt scheint zur Verkehrsberuhigung
formuliert werden	beizutragen, in Wirklichkeit werden die Fahrtstrecken länger
	und damit der Verkehr mehr.
Ziel sollte abgeschwächt	Durchgangsverkehr in der Altstadt muß nicht sein und kann ich
formuliert werden	mir derzeit auch nicht vorstellen. Außer, Sie bezeichnen die
	Weißenburger Straße als Altstadt. Wie vor beschrieben, sollte
	die gezielte Anfahrt von Zielen möglich sein.
Ziel sollte abgeschwächt	Durchgangsverkehr in der Altstadt muß nicht sein und kann ich
formuliert werden	mir derzeit auch nicht vorstellen. Außer, Sie bezeichnen die
	Weißenburger Straße als Altstadt. Wie vor beschrieben, sollte
	die gezielte Anfahrt von Zielen möglich sein.
Ziel sollte abgeschwächt	Ein komplettes Aus für Kfz in der Altstadt darf es nicht geben
formuliert werden	
	I .

Ziel sollte abgeschwächt	Erstmal andere einfach Möglichkeiten schaffen und dann über
formuliert werden	so etwas nachdenken. Wir brauchen ein viel besseres ÖPNV
	Netz. Das aktuelle ist stark lückenhaft.
Ziel sollte abgeschwächt	Es fehlen zzt. Pläne zur Nordumfahrung der Altstadt.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Es sollte bedacht werden, dass Praxen und Apotheken in der
formuliert werden	Altstadt angefahren können.
Ziel sollte abgeschwächt	Gastronomie, Hotels und der ohnehin gebeutelte Einzelhandel
formuliert werden	sollten dabei nicht vergessen werden. Man kann alles
	übertreiben, auch dei vekehrberuhigung. Eine freie Fahrt in der
	Gesandtenstraße -wie bisher - ist allerdings auch nicht richtig.
Ziel sollte abgeschwächt	Ich finde die Konsequenz ist nicht sehr schlimm.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Ist schon jetzt sehr schwer, was zu Liefern bzw. Auszuladen.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Leben und leben lassen, auch für die Anwohner
formuliert werden	Leself and leself lassen, addit for all 7 th wormer
Ziel sollte abgeschwächt	Mit Ausnahmeregelung für Anwohner bei kurzen Halten
formuliert werden	Michasianineregerang für Anwonner bei kurzen Haiten
Ziel sollte abgeschwächt	Schaffung von Kurzzeitparkplätzen für Anwohner und
formuliert werden	Anfahrtswege zum Beispiel zum Be/Entladen von Möbel etc.
	Unnötig komplizierte Verkehrsführung (von der es bereits
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	
Tormuliert werden	genug gibt in Regensburg) sollte zumindest für Bewohner nicht weiter verstärkt werden.
7: -1   1	
Ziel sollte abgeschwächt	Zufahrtmöglichkeiten für Altstadtbewohner
formuliert werden	A Leave "control of the first transfer to the first transfer to the first transfer transfer to the first transfer transf
Ziel sollte noch mutiger	Autos müssen raus aus der Innenstadt, jede Fortbewegung mit
formuliert werden.	einem eigenen Kfz gilt es so unattraktiv wie möglich zu
	gestalten. Dafür braucht es gute Alternativen (u.a. Radverleih,
	guten ÖPNV und Co)
Ziel sollte noch mutiger	Autos sollten verboten sein in der Altstadt mit ein paar wenigen
formuliert werden.	Ausnahmen.
Ziel sollte noch mutiger	Das Durchqueren von KFZs des Neupfarrplatzes oder der
formuliert werden.	Fußgängerzone sollte verboten werden. Eine extreme Gefahr
	für Fussgänger, spielende Kinder, Radfahrer und die Umwelt.
	Anlieferungen davon ausgenommen. Für Anwohner andere
	Verkehrsleitsysteme etablieren, diese sind teilweise absolut
	unlogisch und führen oftmals in eine Sackgasse,
	Fussgängerzone oder Einbahnstraße
Ziel sollte noch mutiger	Der Durchgangsverkehr ist generell zu unterbinden
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Der generelle Durchgangsverkehr sollte verboten sein
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Der generelle motorisierte Durchgangsverkehr wird aus der
formuliert werden.	Stadt ferngehalten. Als letzten Satz ergänzen: "was bedeutet,
	dass dafür die die o.g. Zielen auch umgesetzt werden müssen".
Ziel sollte noch mutiger	der generelle motorisierte Individualverkehr muss verboten
formuliert werden.	werden in der Altstadt, attraktive Angebote wie Lastenräder,
	Bus, Straßenbahn o.ä. schaffen, um das Zentrum zu entlasten
Ziel sollte noch mutiger	Der motorisierte Durchgangsverkehr sollte komplett entfallen
formuliert werden.	sondern nur noch Zufahrten erlaubt werden.

Г <u> </u>	
Ziel sollte noch mutiger	der motorisierte Individualverkehr (abgesehen von Anwohnern,
formuliert werden.	Lieferverkehr, Rettungsdiensten etc. entspr. Ziel 4) ist
	schnellstmöglich, spätestens Ende 2022 in der Innenstadt zu
	verbieten.
Ziel sollte noch mutiger	Die Altstadt soll autofrei werden.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Die Altstadt sollte mit dem PKW umständlich und teuer
formuliert werden.	erreichbar werden.
Ziel sollte noch mutiger	Die Attraktivität der Altstadt steigt dadurch, dass man als
formuliert werden.	Fußgänger nicht ständig zur Seite gehen muss, weil jemand
	mitm Auto durch die Fußgängerzone fährt! Der individuelle
	Durchgangsverkehr gehört nicht in die Altstadt.
Ziel sollte noch mutiger	Die beschriebene "Konsequenz" trifft nicht zu! Die Ziele in der
formuliert werden.	Altstadt sind von überall zu erreichen - nur eben nicht durch
	das "Durchqueren" der Altstadt! Siehe dazu das Beispiel
	Gent/Belgien!
Ziel sollte noch mutiger	Die Gassen der Altstadt sind vom MIV grundsätzlich zu
formuliert werden.	befreien. Hierfür sind die Kontrollen zu verstärken und an
	bestimmten Stellen bauliche Maßnahmen zu realisieren.
Ziel sollte noch mutiger	Die touristischen Ziele der Altstadt müssen nicht mit dem KfZ
formuliert werden.	(Individualverkehr) erreichbar sein.
Ziel sollte noch mutiger	Dies böte Potential für Start-ups wie e-Rikschas, - in anderen
formuliert werden.	Städten schon längst Realität. Außerdem sollte die Donau als
	Wasserstraße eingebunden werden. Warum nicht dem Beispiel
	Paris folgen und Wasser-Taxen einsetzten? So könnte der
	Osten mit dem Westen besser verbunden werden. Das wäre
	nicht nur für die Bevölkerung attraktiv, sondern auch für
	Touristen.
Ziel sollte noch mutiger	Durch den Wegfall des MIV beschleunigt und stabilisiert sich
formuliert werden.	auch der ÖPNV, was auch eine Pull-Effekt hat.
Ziel sollte noch mutiger	Durch mehr ÖPNV ist der individual Verkehr in der Stadt nicht
formuliert werden.	mehr nötig.
Ziel sollte noch mutiger	Eine Anfahrt von Zielen in der Altstadt mit dem Pkw ist nicht
formuliert werden.	notwendig. Fußgänger haben Vorrang
Ziel sollte noch mutiger	Einen "generellen" motorisierten Durchgangsverkehr sollte es
formuliert werden.	gar nicht geben! Für den motorisierten Durchgangsverkehr
Tormunert werden.	sollte eine Art "Erlaubnisvorbehalt" gelten.
Ziel sollte noch mutiger	Funktioniert in anderen Städten schon längst (Siege Bad
formuliert werden.	
	Kissingen), wäre in Regensburg schon längst höchste Zeit.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ganze Altstadt sollte ein Fußgänger-Fahrrad zone werden
	In der Altstadt findet zu viel Besing Verkehr statt 122
Ziel sollte noch mutiger	In der Altstadt findet zu viel Posing-Verkehr statt!??
formuliert werden.	In day Chadt would work wishts again in his 12 again with days A. L.
Ziel sollte noch mutiger	In der Stadt muss man nichts erreichen können mit dem Auto
formuliert werden.	In which a consistent and a constitution of the second
Ziel sollte noch mutiger	Ist nicht nur weitgehend zu vermeiden, sondern sollte auf
formuliert werden.	bestimmten Straßen komplett gesperrt werden.

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ja, unbedingt sollten Stadtviertel gebildet werden, in die man reinfahren kann, aber nicht durchfahren kann. Z.B. man fährt in das Obermüsterviertel rein über den Petersweg bis zum Emmeransplatz und muss den selben Weg wieder zurück fahren.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Kein Verkehr am Fischmarkt
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	konsequente Parkraumbewirtschaftung
Ziel sollte noch mutiger	möglichst alle Ziele sollen für den motorisierten Verkehr nicht
formuliert werden.	mehr erreichbar sein (ausgenommen Lieferverkehr)
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Online Park Leitsystem ähnlich Rewag Ladestationsfinder
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Parken in einer mittelalterlichen Stadt kann nicht billig und einfach sein. Andere Mobilitätsformen müssen attraktiver sein. So gewinnt die Stadt an Aufenthaltsqualität.
Ziel sollte noch mutiger	Rückbau von breiten Straßen zugunsten von Radfahrern und
formuliert werden.	Fußgängern
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	S.o. Autos raus aus der Altstadt
Ziel sollte noch mutiger	Verhindern von Stadtrundenfahrern
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Verzicht auf die 3. Tunnelröhre. Lieber massive Beschleunigung
formuliert werden.	des Stadtbahnneubaus
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Viel zu schwammig
Ziel sollte noch mutiger	Viele andere Städte machen es uns vor: Die Stadt ist nur für
formuliert werden.	jene zugänglich (MIV), die dort auch wohnen und auch für
	diejenigen, die für die Versorgung verantwortlich sind, z.B. Handwerker, Gesundheitsversorgung, etc. Damit entsteht auch Platz in den ehemaligen Verkehrsräumen, diese im Sinne einer besseren Aufhaltsqualität zu nutzen.
Ziel sollte noch mutiger	Was soll das denn genau aussagen, Erschließungssystem?
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Weniger PKW in der Gesandtenstr.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Zielverkehr soll nur noch für Handwerker und Anwohner
formuliert werden.	möglich sein
Ziel sollte noch mutiger	Zusätzlich: große Busse vermeiden.
formuliert werden.	

Ziel 6:	Die Zugänglichkeit sowohl im Hinblick auf das Parken als auch auf das Einfahren in die Altstadt mit dem Auto ist klarer zu regeln (ggfs. auch mit baulichen Maßnahmen wie Pollersystemen und stringenteren Regelungen der StVO) und auch zu kontrollieren. Für die Nutzergruppen (bspw. Anwohnende und Hotelgäste) sind somit alternative Angebote (z.B. Quartiersgaragen, Hotelshuttles) bereitzustellen und gesonderte StVO-Regelungen aufzuheben. Mitzudenken sind Angebote für mobilitätseingeschränkte Personen.
Bewertung	Anmerkung

Ziel geht in die falsche Richtung	solange es keine alternativen Angebote gibt und die dauern in Regensburg immer länger!!!
Ziel geht in die falsche Richtung	Absoluter Schmarrn, das Autofahren soll attraktiv bleiben, sonst fahr ich in andere Städte und gebe dort mein Geld aus!
Ziel geht in die falsche Richtung	Altstadt nur für die dort lebenden Bewohner
Ziel geht in die falsche Richtung	Anwohner müssen zu ihren Wohnungen fahren dürfen!!!! Alle anderen sollten von der Altstadt ferngehalten werden. Und bitte nicht wieder alles mit überbordender Bürokratie
Ziel geht in die falsche Richtung	Anwohner müssen zu ihren Wohnungen fahren und Parken können
Ziel geht in die falsche Richtung	Bestehende Möglichkeiten werden nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	Das sind zu vielen verschiedene Punkte in einem Ziel. Zufahrt zu Parkmöglichkeiten klar regeln: ja. Poller und dergleichen: nein. Wir brauchen flüssigen Verkehr, um weniger Stau in der Innenstadt zu haben und keine Verkehrsblockaden und Schikanen. Das ist umweltschonender.
Ziel geht in die falsche Richtung	Dieser Punkt erledigt sich weitgehend, wenn man das Verkehrskonzept von Grund auf neu denkt.
Ziel geht in die falsche Richtung	Eine Neuordnung mit Quartiersgaragen ist ein politischer Traum, der nicht finanzierbar ist. Eine Quartiersgarage scheiterte am Emmeransplatz an den Kosten. Die Gegebenheiten sind jedoch überall gleich (wenig Platz, zu schützende Gebäude in der Umgebung, Archäologie usw).
Ziel geht in die falsche Richtung	Einfahren in die Altstadt sollte für Individualverkehr verboten sein
Ziel geht in die falsche Richtung	Funktioniert nicht , 1 h am Tag wird kontrolliert , 23 kann gefahren werden wie immer
Ziel geht in die falsche Richtung	Keine Autos in die Stadt
Ziel geht in die falsche Richtung	Keine Autos in die Stadt
Ziel geht in die falsche Richtung	So lange keinen die Umsetzung interessiert, wird das nichts. Die bestehenden Möglichkeiten sollten mal ausgenutzt werden. Dann kann man immer noch weitersehen. Bsp Gesandtenstr., das interessiert niemanden, wer da alles durchfährt. Die rechtlichen Möglichkeiten wären aber da. Durch gefühlt tägliches Blitzen in der Weißenburgstraße wird sich da nichts ändern.
Ziel geht in die falsche Richtung	Will in der Altstadt ein Parkhaus zusätzlich. Hab keine Lust Stunden zu brauchen in die Stadt zu fahren.
Ziel ist genau richtig formuliert	"Mitzudenken sind Angebote für mobilitätseingeschränkte Personen." <- das gilt hoffentlich immer, nicht nur hier!?
Ziel ist genau richtig formuliert	Anwohner haben schon Ausweiße - diese mit einem QR-Code versehen um Zugang zu den Anwohnerplätzen zu schaffen, bei Poller etc.
Ziel ist genau richtig formuliert	Anwohnern sollte allerdings die Zufahrt zum Be- und Endladen bzw zum eigenen Stellplatz erlaubt sein.
Ziel ist genau richtig formuliert	Autos so weit es geht aus der Altstadt fernhalten
Ziel ist genau richtig formuliert	Beispiel Salzburg, wo gehbehinderte Menschen mit Hilfe des Euroschlüssels die Barrieren öffnen und in der Altstadt parken können.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bessere Parkleitsysteme.

Ziel ist genau richtig formuliert	Bezahlbare Stellplätze für Anwohner in ausreichender Menge.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bitte an Anwohner denken, die auf Autos angewiesen sind.
	Bevor Quartiersgaragen teuer gebaut werden und wieder
	Flächen verbraucht werden, ggf. prüfen ob nicht vorhandene
	Parkmöglichkeiten z.B. im Osten die Stellplätze der AOK oder
	der DRV genutzt werden können?
Ziel ist genau richtig formuliert	Bitte mit Augenmaß umsetzen: z.B. Möglichkeit der Anfahrt zum
	Be-/Entladen muß für Anwohner erhalten bleiben. Ebenso Zu-
	/Abfahrt zu Stellplätzen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bitte über den Tellerrand schauen. Weltkulturerbe Riga. Altstadt
	ist durch Poller gesperrt, funktioniert + angenehme
7: al international district forms alient	Aufenthaltsqualität
Ziel ist genau richtig formuliert	Das man auch kontrolliert und nicht einfach immer beide Augen
7iol ist gonzu richtig formuliert	zudrückt  Definitiv nätig, salanga Autofahraryinnan nicht aktiv daran
Ziel ist genau richtig formuliert	Definitiv nötig, solange Autofahrer:innen nicht aktiv daran gehindert werden, werden sie auch weiterhin mit ihren Autos
	durch die Innenstadt fahren
Ziel ist genau richtig formuliert	Die Einfahrt ind die Altstadt siollte strenger kontrolliert werden,
Zier ist genau richtig formunert	der ZUgang zu den PArhäusern aber nicht behindert werden
Ziel ist genau richtig formuliert	die Information darüber sollte für Touristen im Internet klar
Zier ist genaa rientig formanert	ersichtlich sein.
Ziel ist genau richtig formuliert	Die Kontrolle und bauliche Sperrung sind sehr wichtig. Daran
	hapert es zur Zeit.
Ziel ist genau richtig formuliert	Die richtige Überwachung des fließenden Verkehrs und des
	ruhenden, z.B. tagsüber schwerpunktmäßig (nicht morgens um
	7.00 Uhr in der Gesandtenstraße z.B.)
Ziel ist genau richtig formuliert	Fußgängerzone vor Individualverkehr retten!
	Anwohnerparkplätze sind viel zu billig
Ziel ist genau richtig formuliert	Ggf. ist hier auch eine Citymaut anzudenken, gestaffelt nach
	Fahrzeuggewicht. Wichtig ist vor allem, dass auch die bereits
	bestehenden Regeln konsequent überwacht und Verstöße
	geahndet werden. Der aktuelle Eindruck ist, dass der
7: al int course wishtin forms elique	Uberwachungsdruck nicht groß genug ist.
Ziel ist genau richtig formuliert	Holtelgäste können auch am Rand abgeholt werden bzw.
Ziel ist genau richtig formuliert	Gepäcktransport-funktioniert auch wo anders Hotelshuttles (unter Beteiligung aller Hotels) sind sinnvoll.
Ziel ist genau richtig formuliert	Ich sehe das Problem das dann niemand mehr in die Altstadt
	zum shoppen geht und eine Altstadt ohne Geschäfte ist nicht schön, deswegen hätte Park and ride eine sehr hohe Bewertung
	in meinen Augen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Keine Reisebusse an Domplatz und Neupfarrplatz
Ziel ist genau richtig formuliert	
	Kontrolle wird bisher vernachlässigt
Ziel ist genau richtig formuliert	Kontrolle. Ich hab das Gefühl jeder der genügen Geld hat Park
	wo er will und fährt wo er will, hab noch nie gesehen das irgendwo in der Altstadt wirklich das Befahren kontrolliert wird.
	Nur beim Parken da gehts genauer zu.
Ziel ist genau richtig formuliert	Passt
Ziel ist genau richtig formuliert	Physikalische Beschränkung und Kontrolle notwendig
Ziel ist genau richtig formuliert	Poller und insbesondere ausreichende
Ziei ist genau nuntig formulieft	Parkausweichmöglichkeiten für Anwohner sind eine
	funktionierende Alternative. Vergleiche Konzept Straubing.
	Tanktomerende Atternative. Vergleiche Konzept Straubling.

Ziel ist genau richtig formuliert	Quartiersgaragen in erster Linie in bestehenden Parkhäusern,
	Neubauten: Fahrbeckgasse und Gräßlschleife. Emeramsplatz zu
	teuer, Petersweg in unmittelbarer Nähe. Hubpoller sehr wichtig,
	weil sich Lieferdienste nicht an Lieferzeiten halten.
	Hotelshuttles vom Hbf. und Unteren Wöhrd
Ziel ist genau richtig formuliert	Regelungen sind gut, eine stichprobenartige, regelmäßige
	Kontrolle an den Zufahrtsstrassen ist unerlässlich.
Ziel ist genau richtig formuliert	S. Punkt 5 Arztpraxen und Apotheken nicht vergessen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Unbedingt muss hier kontrolliert werden, zumindest am Anfang, bis sich alle an die neue Situation gewöhnt haben.
Ziel ist genau richtig formuliert	Verkehr für Anlieferer soll nach Möglichkeit alternativ betrieben werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Viel besser ausformuliert wie der Punkt vorher. Super!
Ziel ist genau richtig formuliert	Weniger Verkehr in der Gesandtenstr
Ziel sollte abgeschwächt	Bessere Angebote für Anwohnende erarbeiten. Soll kein
formuliert werden	Hinderniss für die Anwohnenden werden
Ziel sollte abgeschwächt	Diese Quartiersgaragen für Anwohner werden sicher nicht
formuliert werden	kostenlos sein. Dann kann sich halt in Zukunft mehr als jetzt
	schon nur noch Besserverdienende eine Wohnung in der
	Altstadt leisten. Und ja es gibt genügend Anwohner die ihr
	Fahrzeug benötigen und aus der Stadt pendeln müssen.
Ziel sollte abgeschwächt	Eine Poller-Regelung ist bestimmt praktikabel, aber es sollte
formuliert werden	jedem Altstadtbewohner möglich sein mit dem PKW vor deine
	Wohnung fahren zu können: schwere Einkäufe, Transporte von
	Möbeln, in der Urlaubszeit von Reisegepäck muss möglich sein - auch die Altstadtbewohner müssen Lebensqualität bewahren
	dürfen
Ziel sollte abgeschwächt	Es muss Parkmöglichkeiten in der Altstadt geben
formuliert werden	25 mass rankingshermerten in der rittstadt gesten
Ziel sollte abgeschwächt	Für Anwohner sollte zugänglichkeit weiter möglich sein
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Zufahrt nur für Berechtigte u konsequente Kontrolle
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Zugänglichkeit für jedermann muss das Ziel sein
formuliert werden	
Ziel sollte noch mutiger	"Die Zugänglichkeit sowohl im Hinblick auf das Parken als auch
formuliert werden.	auf das Einfahren in die Altstadt mit dem Auto ist klarer zu
	regeln"meiner Meinung nach sollte dies gar nicht mehr
	möglich sein, vor allem nicht für Hotelgäste und Anwohner.
	Auch in anderen Städten ist es nicht möglich direkt bis zur
	Haustür vorzufahren.
Ziel sollte noch mutiger	, dass es für Anwohner keine Einschränkungen in der
formuliert werden.	Erreichbarkeit ihrer Wohnungen in der Altstadt gibt. Alle
	Auswärtigen müssen meiner Ansicht nach nicht direkt in die
	Altstadt mit dem Auto fahren.
Ziel sollte noch mutiger	Abschaffung von Dauerparkmöglichkeiten für beschäftigte des
formuliert werden.	öffentlichen dienstes stadt regierung staat
Ziel sollte noch mutiger	Aktuell interessiert das keinen Menschen. Jeden Tag sind die
formuliert werden.	Autoposer um 2-4 Uhr nachts unterwegs. Porsche oder 3
	Buchstabenkennzeichen gelten scheinbar als
	Behindertenausweis auf den Parkplätzen vor der Haustüre

Ziel sollte noch mutiger	Anwohner / Hotelgäste / Geschäftsinhaber sollten frei
formuliert werden.	durchfahren können und alle anderen nicht! Insbesondere
	Kontrolle von proletenautofahrern!
Ziel sollte noch mutiger	Anwohner müssen meistens auch nicht unbedingt Auto fahren:
formuliert werden.	Durchfahrt nur möglich mit registrierten Kennzeichen, für die
	man zahlen muss; durch Stempen, Schranken zu regeln
Ziel sollte noch mutiger	Auch der Handel, der an der Peripherie liegt, sollte stärker in die
formuliert werden.	Verantwortung gezogen werden. Ein Beispiel: Denn's Biomarkt
	beim Amtsgericht. Dort könnte nach Geschäftsschluss der
	Parkraum für Altstadtbesucher genutzt werden, warum nicht
	gegen Gebühr? Solche Potentiale sollten systematisch
	erschlossen (kartiert) werden und die Anbindung verbessern.
	Auch wären hier Miet-e-bikes sinnvoll.
Ziel sollte noch mutiger	Barrierefreiheit in der Altstadt muss gewährleistet werden
formuliert werden.	können, für Besuchende/Hotelbewohner:innen ggf. Shuttle,
Tormanere werden.	besonderen Service anbieten. Für Altstadtbewohner:innen mit
	Einschränkungen ggf. Sonderregelungen schaffen
Ziel sollte noch mutiger	Bauliche Maßnahmen sind an bestimmten Stellen (z.B.
formuliert werden.	Domplatz; Gesandtenstraße) unumgänglich. Der Kontrolldruck
Torridiere werden.	durch das Ordnungsamt ist hier nicht im erforderlichem Maß zu
	leisten. Deswegen ist mehr auf Poller / andere Baumaßnahmen
	zu setzen.
Ziel sollte noch mutiger	Bezahlbare Quartiersgaragen und Hotelshuttles sind ein
formuliert werden.	richtiger Weg.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	D.h. wenn ich mit meinem dicken SUV in meine Quartiersgarage fahren will, dann bekomme ich Sonderrechte? Nein! Es muss
Tormuliert werden.	der soziale Frieden gewahrt werden. Nicht weitere
	Sonderrechte für ignorante SUV-Geldsäcke schaffen. Pardon der
	Ausdrucksweise. Das ist wichtig für unser schönes Regensburg.
Ziel sollte noch mutiger	das ist doch blabla. mut hieße etwa: " die zugänglichkeit fjür den
formuliert werden.	motorisierten individualverkehr wird eingeschränkt werden".
Torridiert werden.	einfach als fakt. sonst geschieht da sicher nix substanzielles.
7ial callta nach mutigar	
Ziel sollte noch mutiger	Die Erreichbarleit mit dem KFZ ist derzeit mehr als notwendig
formuliert werden.	gegeben. Man muss nicht mehr ständig bei der Planung an die KFZ denken
7ial callta nach mutigar	
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Die Gebühren für den Anwohnerparkausweis sollten deutlich
formuliert werden.	angehoben werden, da die Bereitstellung und Instandhaltung der Flächen von der Gemeinschaft bezahlt wird. (Habe selbst
	•
Ziol collto nach muticar	einen)  Fin attraktiver Altstadthus (kostoples, klein, enge Taktung und
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ein attraktiver Altstadtbus (kostenlos, klein, enge Taktung und
	das dann auch bewerben!) würde schon helfen.
Ziel sollte noch mutiger	Ein generelles befahren der Altstadt erscheint mir auch für
formuliert werden.	Anwohner*innen nicht notwendig. Vielmehr sollte es möglich
	sein, für konkrete Anlässe (Umzüge etc.) unbürokratisch eine
Ziol collto mach mantine	Ausnahmegenehmigung zu bekommen.
Ziel sollte noch mutiger	Einfahrt in die Altstadt sollte nur mit expliziter Ausnahme
formuliert werden.	erlaubt sein. Sonst sollten alle Wege mit ÖPNV, zu Fuß oder mit
7.1	dem Rad zurückgelegt werden
Ziel sollte noch mutiger	Endlich Poller einrichten und ein Shuttle-System für die
formuliert werden.	Hotelgäste. Es kann nicht sein, dass jeder Hotelgast mit seinem
	Auto in die Obere Bachgasse oder Tändlergasse fahren darf.

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Es gibt viel zu wenig Kontrollen
Ziel sollte noch mutiger	Es kann nicht der Anspruch sein, dass eine
formuliert werden.	mobilitätseingeschränkte Person in der Innenstadt wohnen muss und dann auch noch ein Auto haben muss. Das Leben ist kein Ponyhof. Manchmal muss man sich entscheiden. Ähnliches gilt für Gäste, die unbedingt ein Hotel im Herzen der Altstadt wollen. Dann muss man halt ein paar Meter laufen.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Es sollte für MIV keine frei befahrbaren Zugänge in die Altstadt mehr geben. Zugang sollte nur nach Anmeldung und gegen Entgelt möglich sein.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Gut!
Ziel sollte noch mutiger	In keiner europäischen Stadt gibt es so viele Autos in
formuliert werden.	verkehrsberuhigten Bereichen wie in Regensburg. Lieferzeiten und Durchfahrverbote interessieren in Regensburg so gut wie keinen Autofahrer. Deswegen Poller, Videoerfassung von Kennzeichen, Rund um die Altstadt mehr Platz für Fahrräder, Tempo 30, Bodenwellen vor Fußgängerüberwegen,
Ziel sollte noch mutiger	In Ljubljana fahren zum Beispiel kostenlose E Shuttles die für
formuliert werden.	ältere, behinderte oder Menschen mit viel Gepäck gedacht sind
Ziel sollte noch mutiger	Ja das ist bbesonders wichtig, dass Ausnahmeregeln begrenzt
formuliert werden.	sind bzw. gar nicht zugelassen werden. Es müssen klare Regeln sein und bessere Angebote z.B. an Holtelgäste zum Shuttle Service gemacht werden. Ja es braucht wohl Poller. Z.B. das Schild Wohnverkehrsstraße am Torbogen Römerturm als Einfahrt zum Domplatz funktioniert überhaupt nicht. Da fährt jeder rein.
Ziel sollte noch mutiger	Kurzzeitparker wegen "schneller Besorgungen" (z.B. vor Pustet
formuliert werden.	Gesandtenstraße) und Durchgangsverkehr Gesandtenstraße stärker kontrollieren und sanktionieren
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Lieferzeiten sollten reguliert werden, z.B. täglich bis 10.00 Uhr, Sa bis 9.00 Uhr.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Nicht notwendiger Kfz Verkehr in der Altstadt muss verboten werden
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Parken in der Altstadt sollte nur mehr in den Parkhäusern der Altstadt möglich sein, sonst nur mehr Behindertenparkplätze. Kurzzeitparken in der Altstadt soll abgeschafft werden, z.B. Alter Kornmarkt.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Parken in oder bei der Altstadt ein no-go.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Poller und andere bauliche Maßnahmen sind leider unumgänglich, sonst funktioniert die Beruhigung nicht ausreichend.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Poller, Bremshügel, Kontrollen - alles notwendig, sonst verpufft die Maßnahme wie immer und überall wo nicht konsequent kontrolliert wird.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Poller, Poller! Nettigkeiten verstehen die Autofahrer nicht.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Pollersysteme sind vor allem am Domplatz wichtig da sonst weiterhin alles Kreuz und Quer fährt.Ich bin für eine Autofreie Stadt

Ziel sollte noch mutiger	Schwammig
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Sehr wichtig ist es, dass in Verbindung mit der Stadtbahn-
formuliert werden.	Planung bereits am Stadtrand bei den großen Straßen
	Parkhäuser oder Park-and-Ride-Parkplätze das Umsteigen auf
	kurz getaktete ÖPNV-Linien ermöglichen.
Ziel sollte noch mutiger	Solche Einschränkungen sollten für den ÖPNV freigeschaltet
formuliert werden.	werden.
Ziel sollte noch mutiger	strenge Kontrollen mit Poller-Systemen wie in viele Städten
formuliert werden.	Italiens
Ziel sollte noch mutiger	Verkehr in der Gesandtenstraße z.B. ist ein Horror - jede
formuliert werden.	italienische Klein- und Großstadt kriegt das besser hin!
Ziel sollte noch mutiger	Verkehr nicht mehr über Innenstadt leiten, sondern Straße vom
formuliert werden.	Dachauplatz in Richtung bayrisches Museum freigeben.
Ziel sollte noch mutiger	Versenkbare Poller, die nur von berechtigten versenkt werden
formuliert werden.	können, wie schon in anderen Städten installiert
Ziel sollte noch mutiger	Vor der Umsetzung der Beschränkungen müssen die
formuliert werden.	Alternativen umgesetzt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Wohnungen und private Stellplätze müssen anfahrbar bleiben,
formuliert werden.	um die Altstadt als Wohnort lebendig zu halten.
Ziel sollte noch mutiger	zeitnah umsetzen
formuliert werden.	
7: al callta va als varities:	7. folyston allow I
Ziel sollte noch mutiger	Zufahrtspoller!
formuliert werden.	

Ziel 7:	Das Parken von Kfz im öffentliche Straßenraum wird sukzessive reduziert und auf Parkbauten verlagert. Nur mit Ausnahmeregelungen, z.B. mobilitätseingeschränkte Personen oder als Standort für Carsharing / Taxi, ist das Parken unmittelbar vor wichtigen Zielen (sind zu definieren) erlaubt. Parkplätze für Lastenräder sind zukünftig mitzudenken.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	Anwohner sind auch Menschen
Ziel geht in die falsche Richtung	Anwohner sollten nach wie vor die Möglichkeit haben dort zu parken!
Ziel geht in die falsche Richtung	Autos sollen generell unwichtiger werden, sodass nicht jeder ein Auto braucht, das er parken muss.
Ziel geht in die falsche Richtung	dann können alle Geschäfte zumachen
Ziel geht in die falsche Richtung	Den "Teufel" Auto mit dem "Belzebub" Lastenfahrrad austreiben? Bitte weniger Ideologie. Stattdessen mehr Förderung für Fußgänger - und weniger für Fahrzeuge (egal, ob mit oder ohne Motor).
Ziel geht in die falsche Richtung	die Altstadt soll wohl ausbluten!!!! Die Stadt soll erst mal Parkbauten an sinnvoller Stelle hinbekommen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Händler in der Altstadt haben jetzt schon zu kämpfen Kunden zu aquirieren die mit dem kfz kommen und in kostenpflichtigen parkgaragen parken müssen. Da ist das Angebot vom dez mit kostenlosen parken attraktiver.

	Die Stadt sollte dann auch überlegen kostenfreie parkgaragen anzubieten
Ziel geht in die falsche Richtung	Dies sollte erst umgesetzt werden, wenn neue Parkhäuser entstanden sind. Außerdem sollten Lastenräder mit Autos gleichgestellt werden und keinen generellen Einlass in die Altstadt erhalten.
Ziel geht in die falsche Richtung	Ein utopisches Ziel! Wenn alle parkenden Kfz von den Straßen verschwinden sollten, müssten viele Parkhäuser gebaut werden. Das Wohnen in der Altstadt würde noch teuerer und unattraktiver.
Ziel geht in die falsche Richtung	Einschränkende Parkregeln belasten insbesondere den Handwerksverkehr. Zudem haben Lastenfahrräder keine Priorität.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es ist zunächst einmal ein attraktiver, sinnvoller, nutzbarer öffentlicher Nahverkehr erforderlich
Ziel geht in die falsche Richtung	Es muss möglich sein in der Altstadt einen Kurzparkplatz zu haben, um "schnell" etwas oder jemanden abzuholen
Ziel geht in die falsche Richtung	Es muss möglich sein in der Altstadt einen Kurzparkplatz zu haben, um "schnell" etwas oder jemanden abzuholen - sonst sterben die Dienstleister in der Altstadt (Schuster, Schneiderin, Buchhalter, Rechtsanwälte Phyisiotherapeut)
Ziel geht in die falsche Richtung	Es muss möglich sein in der Altstadt einen Kurzparkplatz zu haben, um "schnell" etwas oder jemanden abzuholen - sonst sterben die Dienstleister in der Altstadt (Schuster, Schneiderin, Buchhalter, Rechtsanwälte Phyisiotherapeut)
Ziel geht in die falsche Richtung	Lastenräder sind innerhalb des Radverkehrs negativ zu bewerten.
Ziel geht in die falsche Richtung	Lastenräder verschieben nur das Platzprobl in der Stadt. Niemand trägt sein Lastenrad in den Keller, oder Hausgang, diese werden die ganze Innenstadt negativ beeinträchtigen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Offensichtlich habe nur ich ein Auto? Wenn Autos raus, dann alle: Anwohner, Stadtverwaltung, OB Dann, wie auf Wangerooge komplett zu 100 % autofrei. Die Erfahrung zeigt, dass immer andere gleicher und wichtiger sind oder schlicht mehr Geld haben
Ziel geht in die falsche Richtung	Parken im Parkhaus zu Teuer will auf der Straße Parken
Ziel geht in die falsche Richtung	Parkplatz auch für normale Fahrräder schaffen, Einbezug dass Parkbauten mit gute Anbindung an alternative Mobilitätslösungen erbaut werden + sollten kostenfrei sein damit sie genutzt werden
Ziel geht in die falsche Richtung	Parkplätze für KFZ entfernen und gleichzeitig für Lastenräder Parkplätze schaffen ist ein ideologischer Widerspruch
Ziel geht in die falsche Richtung	S. Begründung zu Ziel 6. Es gibt doch jetzt schon viel zu wenig Parkplätze für Anwohner. Leider können nicht alle Anwohner als städt. Angestellte o. ä. arbeiten, sondern müssen ihr Geld größtenteils ausserhalb verdienen. Dazu sind häufig Kfz`s nötig, solang der regionale ÖPNV einfach nicht funktioniert.
Ziel geht in die falsche Richtung	So macht ihr auf Dauer die Altstadt und den Einzelhandel kaputt.
Ziel geht in die falsche Richtung	Und wo kann man die Lastenräder parken

Ziel geht in die falsche Richtung	Unsinnig
Ziel geht in die falsche Richtung	Wie schon gesagt, Regensburg soll kein Disneyland werden.
Ziergent in die falsene mentang	Schon jetzt sind in der Altstadt kaum noch "normale "
	Geschäfte, zum Einkaufen fährt man in die Einkaufszentren.
	Allein von Touristen kann die Altstadt nicht leben.
Ziel geht in die falsche Richtung	Wieso werden die einzelnen Stadtgebiete und die Innenstadt so
	abgekappt von der Zugänglichkeit?
Ziel ist genau richtig formuliert	Auch kurzzeitparken berücksichtigen. Wenn man mit alten
	Menschen in die Altstadt muss z.b Arztermine hat man rießig
	Probleme. Behindertenparkplätze darf man nicht nutzen und
	die alten Leute sind nicht fit und flexibel genug für ÖPNV. Mit
	meiner Oma steh ich da regelmäßig vor Problemen
Ziel ist genau richtig formuliert	Autos sollten im öffentlichen Straßenraum nicht privilegiert
The late to the state of the st	werden, Lastenfahrräder für Wohlhabende aber auch nicht.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bestehende Parkbauten können auf aktuelle Anforderungen
7ial ist gangu rightig formuliart	angepasst werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bestehende Parkhäuser und -anlagen werden zu Bewohner*innen-Parkplätzen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bitte dann auch ausreichend Parkhäuser für Anwohner schaffen
Ziel ist genau richtig formuliert	Bitte genaue Zeitpläne aufstellen, ab wann das realisiert werden kann.
Ziel ist genau richtig formuliert	"im öffentlicheN Straßenraum"
Ziel ist genau richtig formuliert	Ebenfalls sollten für E-scooter Parkflächen eingerichtet werden, mit dem Ziel das nur dort vor allem Sharing Angebote abgestellt
	werden können. (Beispiel: Florenz)
Ziel ist genau richtig formuliert	Es hängt an der fehlenden Kontrolle: eigentlich dürften Autos
	z.B. nicht in der bekehrsberuhigten Wollwirkergas parken,aber
	viele tun es,weil nur ab und zu kontrolliert wird und außerdem
	die Strafen sehr gering sind: 15€.
Ziel ist genau richtig formuliert	Es sollten allgemein mehr Radparkplätze geschaffen werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Gut!
Ziel ist genau richtig formuliert	Keine neuen Parkbauten in der Altstadt oder direkten
	Altstadtnähe, eher auf außen verschieben und ein
	entsprechendes ÖPNV/ Park&Ride System etablieren
Ziel ist genau richtig formuliert	Lastenräder benötigen unheimlich viel Platz und sollten nicht in
	jeder kleinen Gasse abgestellt werden dürfen und dort das
	Durchkommen für Fußgänger und Fahrradfahrer unnötig
	erschweren. Gesonderte Parkplätze für sie wären sinnvoll.
Ziel ist genau richtig formuliert	Lastenträger Parkplätze
Ziel ist genau richtig formuliert	Mehr altstadtnahe Parkhäuser bauen, mit klaren Zufahrten und
	Abfahrten, nicht so ein Chaos wie am Bismarkplatz
Ziel ist genau richtig formuliert	Mehr Platz für Räder, E-Roller etc. Und mehr sharing Angebote (PKW)
Ziel ist genau richtig formuliert	Parkplätze für Lasten und auch normale Fahrräder ausbauen
Ziel ist genau richtig formuliert	Stärkere Kontrollen und Verwarnungen z.B. auch beim
	kurzfristigen Parken auf Rad- und Fußgängerwegen.
Ziel ist genau richtig formuliert	und ausreichend Parkplätze für Fahrräder!??
Ziel ist genau richtig formuliert	weniger Parkplätze, dafür mehr grün in der Stadt
Ziel ist genau richtig formuliert	Wichtig ist auch, Parkhäuser dann kostenlos oder eben
0 10 1 10 1	erschwinglich anzubieten.

Ziel ist genau richtig formuliert	Wirksame Kontrollen fehlen
Ziel ist genau richtig formuliert	Zum einen ist es sinnvoll, sehr viele Parkflächen umzuwidmen, damit diese nicht von einem Haufen Blech blockiert werden. Zum anderen können einige wenige Parkflächen bestehen bleiben, die allerdings zu Haltezonen umfuktioniert werden z.B. für Postautos, da diese sonst oft Fahrradwege etc. blockieren. Auch das kurze Absetzen von z.B. der Oma, die zum Arzt muss oder das kurze ausladen von schweren Transporten (die Ausnahmen also) wären so viel einfacher möglich.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Am Rand der Innenstadt (Ostnerwacht/Westnerwacht) sollten Parkplätze erhalten und möglichst kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Anwohner sollten weiterhin die Möglichkeit haben in der Nähe ihrer Wohnung parken zu können.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Auch Lastenräder stören.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Auch nicht mobilitätseingeschränkte Anwohner müssen schwere Dinge zur Wohnung transportieren können. Ein 15min Fußmarsch mit Getränkekisten etc ist auch hier nicht machbar. Daher sollte zumindest kurzzeitparken in Wohnungsnähe möglich sein
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Bevorzugung von Taxis heißt häufig mehr Verkehr, wenn ich mich mit dem Taxi irgendwoh hin bringen und nach einer Stunde wieder abholen lasse, so ist das mindestens doppelt soviel Verkehr, als wenn ich mit dem privaten PKW fahre und an meinem Ziel parken kann.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Diese öffentlichen Lastenfahrräder sind doch jetzt schon so überflüssig wie die E Roller. Für was soll ich die denn benutzen? Um eine Couch zu transportieren? Sind die Kostenfrei? Selbst wenn ich einen Großeinkauf damit transportieren will muss ich ja erst zur Fahrradstation laufen dann zum Geschäft fahren, dann zur Wohnung und danach wieder zurück zur Fahrradstation laufen. Wer macht denn das? Vor allem im Winter stehn die nur rum und vergammeln oder werden Ziel von Vandalismus.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Es muss möglich sein, kurz in der Nähe des Dienstleisters zu halten, um etwas/jemanden abzuholen (ca. 30min)  Für kurze Besorgungen sollte es nach wie vor möglich sein räumlich nah kurzzeitig zu parken. Das wäre nur im Interesse
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	aller Gewerbetreibenden Parken für Altstadtbewohner muss weiter möglich und erschwinglich bleiben
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Parken nur für Anwohner
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Parkplätze für Besucher sollten in der Tat auf die Parkhäuser verlegt werden. Bewohnerparkplätze sollten jedoch in der aktuellen Zahl erhalten bleiben, oder für eine "vernünftige" Gebühr auch in den Parkhäusern ermöglicht werden. Falls weiter Bewohnerparkplätze gestrichen werden sollten, so muss dies bei der Anzahl der neu auszugebenden Parkausweise berücksichtigt werden.

Ziel sollte abgeschwächt	Welcher öffentliche Straßenraum ist denn gemeint- nur die
formuliert werden	eigentliche Altstadt oder generell ???
Ziel sollte abgeschwächt	Wenn ich das richtig verstehe, sollen die Parkhäuser um die
formuliert werden	Altstadt vorrangig für Altstadtbewohner reserviert sein? Das
	kann es nicht sein, es werden nie alle den ÖPNV nutzen wollen.
Ziel sollte abgeschwächt	Wichtiger ist die allgemeine Reduzierung von PKW.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Wo sollen denn die Altstadtbewohner ihre Autos abstellen?
formuliert werden	Neue Parkbauten sind teuer und werden kaum wegen der
	hohen Mietpreise angenommen werden. Die bestehenden
	Parkhäuser gehören der Allgemeinheit und sind unbedingt
	dafür zu erhalten!!°°!!!!
Ziel sollte abgeschwächt	Wo sollen denn die Parkbauten hin?
formuliert werden	
Ziel sollte noch mutiger	"sukzessive" und "mitdenken" ist zu wenig und zu langsam, es
formuliert werden.	braucht einen klaren und konsequenten Zeitplan, der sehr
	schnell umgesetzt wird
Ziel sollte noch mutiger	"und auf altstadtferne parkbauten" vgl. oben
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Auch an E-Bike-Ladestationen für Touristen und ältere
formuliert werden.	Anwohner denken.
Ziel sollte noch mutiger	Auch carsharing hat in der Altstadt nichts verloren. Stattdessen
formuliert werden.	lieber Plätze dafür an den Parkplätzen ausweisen
Ziel sollte noch mutiger	Auch Parkplätze für kleinere Fahrräder sollten explizit
formuliert werden.	mitgedacht werden. Gerade in den engen Gassen der Altstadt
	gibt es sie nicht.
Ziel sollte noch mutiger	Auf engem Straßen parken verboten, außer bei Gründen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Bitte dabei auch bedenken:
formuliert werden.	- geschützte Abstellplätze nicht nur für Lastenräder, sondern für
	alle Fahrräder (bspw. durch Wetterschutz, ggf. auch speziell
	diebstahlgesichert)
	- spezielle Abstellmöglichkeiten für E-Scooter einführen.
	Zukünftig sollte in der Altstadt ein Abstellen der Scooter nur
	noch an speziellen Stellplätzen möglich sein, um zu verhindern,
	dass sie kreuz und quer überall im Weg stehen (wie es aktuell
7: al callta mach mantigan	oft der Fall ist)
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Breitere Straßen durch nicht zugeparkte Straßenränder
Ziel sollte noch mutiger	Carsharing und Lastenfahrräder zu möglichst günstigen und
formuliert werden.	attraktiven Konditionen anbieten, sie müssen in Zukunft die
Tormunert werden.	bestmögliche Alternative für jeden sein! Angebot ausbauen,
	mehr davon und weiter verbreitet, möglichst barrierefrei und
	unkompliziert zugänglich
Ziel sollte noch mutiger	Dabei sollen auch normale Fahrradstellplätze gefördert werden.
formuliert werden.	Saser somen aden normale i aniradstemplatze gelordert werden.
Ziel sollte noch mutiger	Das geht definitiv in die richtige Richtung!
formuliert werden.	Das gent dennitiv in die nondge Nontung:
Ziel sollte noch mutiger	Das Parken von Kfz im öffentlichen Straßenraum der Altstadt ist
formuliert werden.	nicht sukzessive sondern spätestens ab 2023 zu verbieten.
Tormunere werder.	Ausnahmen, wie ausgeführt, bleiben davon ausgenommen.
	Australinien, wie ausgeführt, bielben uavon ausgehommen.

Ziel sollte noch mutiger	das Ziel ist zu vage und ohne Bezug zur Altstadt. Parklätze an
formuliert werden.	Öffentlichen Plätzen, wie Dachauer Platz oder Domplatz sollten
	auch gegen den Protest von Altstadtkaufleuten umgehend
	zugunsten einer Klimafreundlichen Umgestaltung entfallen
Ziel sollte noch mutiger	dazu sollten die Parkhäuser in der Innenstadt genutzt werden
formuliert werden.	und nicht noch neue gebaut werden
Ziel sollte noch mutiger	Die Ausnahmen würde ich so weit es geht vermeiden.
formuliert werden.	Mobilitätseingeschränkt, Innenstadt und eigenes Auto, wähle 2
Torridiere werden.	von 3.
	Lastenräder brauchen fast so viel Platz wie ein Kleinwagen, das
	wird schwierig.
Ziel sollte noch mutiger	Die einzelne Parkbucht sollte verkleinern werden und nur
formuliert werden.	wenig Parkbuchten mit vergrößerter Grundfläche vorgehalten
Torridiert werden.	werden um das Parken mit sehr großen Fahrzeugen zu
	erschweren
Zial sallta nach mutigar	die Parkplätze sollten so schnell wie möglich reduziert werden
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	are raikhiarse souren so schlien mie mokiich teansiert meidell
Ziel sollte noch mutiger	Fin Grund, warum die Stadt ihre eigenen Klimaziele nicht
formuliert werden.	Ein Grund, warum die Stadt ihre eigenen Klimaziele nicht erreichn wird, ist, dass immer noch zu viele Fahrten mit dem
Torritaliert werden.	MIV zurückgelegt werden. Die Lebensqualität für alle Bewohner
	und Gäste der Stadt steigt, wenn es mehr Platz für die
7: al callta mach manting	Menschen gibt.  Es kann nicht sein dass wunderschöne Plätze in der Innenstadt
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	
Tormuliert werden.	zur Hälfte aus Parkplätzen bestehen müssen, insbesondere am
7:	Alten Kornmarkt/Emmeransplatz
Ziel sollte noch mutiger	Es sollten keine Autos in der Altstadt sein. Auch Carsharing und
formuliert werden.	Taxen sollten davon betroffen sein. Lastenräder sollten wie alle
	Fahrräder nur zu Zeiten in der Altstadt fahren dürfen in denen
	wenig Fußgänger unterwegs sind (zum Beispiel Wochentags
7: -1 11+	Nachts und abends)
Ziel sollte noch mutiger	Falsch, Parkhäuser ziehen parkende an => nur "volle" KFZ
formuliert werden.	dürfen stadtwärts fahren
Ziel sollte noch mutiger	Für die Anwohner sollte es ein gewisses Bestandsrecht gelten
formuliert werden.	und es sollten deshalb Abstellmöglichkeiten geschaffen
	werden, die sich in die Stadt einfügen und für die Bewohner der
	Stadt bezahlbar bleiben. Die Bürger sollen nicht dafür bestraft
	werden, dass sie in der Stadt wohnen und nicht auf dem Lande,
Ziol collto nach muticar	wo das Parken kein Problem ist.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Gerne mit einer großen Vision argumentieren. Das wäre ein
Tormulert werden.	extrem guter Standortvorteil für Regensburg. Eine Stadt ohne
Ziol collto noch monticon	Blechlawine, dafür mit mehr Platz für den Menschen.
Ziel sollte noch mutiger	hier würde eine spezifizierte Formulierung des
formuliert werden.	Themas "Parkbauten" gut passen: und zwar weg von der Fläche
	hin zu mehrstöckiger Nutzung bestehender Parkflächen;
Zial sallta nach martinan	Stichwort: Psrkflächen vor Supermärkten, Baumärkten etc.
Ziel sollte noch mutiger	Höhere Parkgebühren für PKW
formuliert werden.	Lab finale Legionaliday selling services by a state of the services
Ziel sollte noch mutiger	Ich finde, Lastenräder sollten genauso bewertet werden wie
formuliert werden.	Autos.
Ziel sollte noch mutiger	In der Altstadt sollte komplett auf das Auto verzichtet werden.
formuliert werden.	

Ziel sollte noch mutiger	In hohem tempo
formuliert werden.	in nonem tempo
Ziel sollte noch mutiger	ja, aber: es sollten keine neuen Parkhäuser gebaut werden.
formuliert werden.	Stattdessen ist der auf Parkmöglichkeiten für Lastenräder wie
Termanere werden.	erwähnt der Fokus zu legen. Lastenräder haben gerade in
	Regensburg großes Potential Autos zu ersetzen.
Ziel sollte noch mutiger	Ja, damit auch der PP-Suchverkehr aufhört. PP im öffentlichen
formuliert werden.	Raum müssen auch deutlich teurer sein als im Parkhaus, damit
Torridiere Werden.	diese besser genutzt werden. Quartiers parken in den
	öffentlichen PH muss gestärkt werden. Parkkosten müssen
	regelmäßig steigen, mindestens 2% - 3%/Jahr wie die Tickets
	vom ÖPNV. Anwohnerparken in der Altstadt muss teurer
	werde. 30 EUR pro Jahr ist ein Witz!
Ziel sollte noch mutiger	Keine Parken in der Obermünstergasse
formuliert werden.	Refile Falketi ili dei Obertilulistergasse
Ziel sollte noch mutiger	Keine sondergenehmigungen für beschäftigte im öffentlichen
formuliert werden.	dienst
Ziel sollte noch mutiger	Kostenloses Parken von Kfz im öffentlichen Raum sollte es bis
formuliert werden.	
formuliert werden.	auf konkrete, wenige Ausnahmen nicht mehr geben - dieser
	Raum ist zu wertvoll. Parkplätze für Lastenräder (und
	Fahrräder) sollten nicht nur mitgedacht, sondern konkret
	massiv ausgebaut werden.
Ziel sollte noch mutiger	Lastenräder und Radl-SUVs sollten die Ausnahme gegenüber
formuliert werden.	tradtionellen Rädern bleiben - Raumverbrauch ist auch da
I II.	erhöht!
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Parkplätze für Fahrräder
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Platz für Fahrradfahrer und Fußgänger. Man kann nicht
formuliert werden.	mehr Platz für Verkehr insgesamt zaubern, aber man kann Platz
	umverteilen. Dringend nötig!
Ziel sollte noch mutiger	Nachdem viele Menschen mittlerweile teure E-Bikes besitzen,
formuliert werden.	braucht es rasch überdachte und überwachte
	Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, wie das Fahrrad-Parkhaus,
	das im nördlichen Umfeld des Bahnhofs geplant ist.
Ziel sollte noch mutiger	Nicht nur reduzieren sondern auch teurer gestalten.
formuliert werden.	Anwohnerparken ist lächerlich billig
Ziel sollte noch mutiger	Parken in Altstadt-Nähe nur noch für Anlieger. Ansonsten
formuliert werden.	attraktiver ÖPNV. Oder zumindest super überteuerte
	Parkmöglichkeiten!
Ziel sollte noch mutiger	Parken in Fussgängerzonen ist generell nicht erlaubt, max. zum
formuliert werden.	End und Beladen
Ziel sollte noch mutiger	Parken muss unbedingt teurer werden.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Parken muss viel teurer werden, aber insbesondere falsch
formuliert werden.	Parken muss viel stärker geahndet werden. Bordstein Parken
	(Kinderwagen, Rollstuhl Blockade) oder Halteverbot Parken zB
	Ostengasse kostet lächerliche 15 Euro und das Risiko liegt bei
	unter 5%. Katastrophe
	and of the control of

Ziel sollte noch mutiger	parken von kfz muss ab sofort in der stadtmitte im öfftl
formuliert werden.	straßenraum beendet werden, sollte aber nicht 1:1 auf
	parkbauten verlagert werden. wir müssen schnellstmöglich rad,
	bus u bahn durch konzentration aller finanz- u planungsmittel
	viel attraktiver machen, dann steigen mehr leute um. wir
	brauchen weniger statt mehr parkplätze
Ziel sollte noch mutiger	Parkplätze für alle Räder
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Parkplätze sollten gestaffelt bepreist werden, z.B. große KfZ
formuliert werden.	zahlen mehr. Die jetzt existierenden Parkhäuser werden auf
	effiziente Nutzung nicht kontrolliert, häufig beanspruchen
	große KfZ zwei Parkplätze
Ziel sollte noch mutiger	Parkplätze und vorallem Parkhäuser für Fahrrader inkl
formuliert werden.	ladesäulen für akkus sollten angedacht werden. parkhäuser mit
	schließschränke für fahrräder
Ziel sollte noch mutiger	Speziell in der Altstadt müssen Stellplätze in Tiefgaragen etc. für
formuliert werden.	Lastenfahrräder von Anwohnern reserviert werden.
Ziel sollte noch mutiger	statt sukzessive - nachprüfbare Zeitschiene
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Unbedingt!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	und Parkplätze für Räder - einen gut abschließbaren und
formuliert werden.	überdachten Radlparktplatz zu finden, ist bisher ein Ding der
	Unmöglichkeit
Ziel sollte noch mutiger	Vor allem muss es teurer werden
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Vorhandene Parkhäuser als Anwohnerparkplätze, Besucher
formuliert werden.	ganz raus, Citymaut
Ziel sollte noch mutiger	wichtig ist, die Reduzierung möglichst zeitnah umzusetzen. Es
formuliert werden.	geht sehr viel wertvolle Fläche durch die vielen parkenden
	Autos verloren
Ziel sollte noch mutiger	Ziele nicht nur formulieren, sondern auch durchführen
formuliert werden.	

Ziel 8:	Der Liefer- und Handwerkerverkehr in der Altstadt ist unter Berücksichtigung einer konsequenteren Regelung weiter zu gewährleisten. Eine stadtverträgliche Reglementierung der Lieferverkehre (z.B. Größe der Fahrzeuge, Lieferfenster, räumliche Anordnung, Emissionsreduktion) ist umzusetzen. Die Regelungen müssen stärker durchgesetzt und kontrolliert werden.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	Bestehende Möglichkeiten werden nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	Den Anwohnern ist mit derartigen Zugangserschwernissen zum Handwerk (das meist von außerhalb kommt) nicht geholfen. Der Verwaltungsaufwand ist auch zu hoch.
Ziel geht in die falsche Richtung	Den Warenlieferverkehr in der Größe zu beschränken ist meiner Meinung nach vollkommen lebensfremd. Die Gewebetreibenden haben keinen Einfluss auf die Fahrzeugflotte ihrer oftmals überregionalen Lieferanten. Was

	soll die Alternative sein? Sollen die Waren dann zu Fuß Am
	Rande der Altstadt abgeholt werden?!
7's Land Carlot Calada Bisha an	Des Eta albandal Salahan dan dan Desida dia anggar
Ziel geht in die falsche Richtung	Der Einzelhandel ist eh schon stark unter Druck, dies würde
	dem Einzelhandel endgültig den Todesstoß bringen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Handwerker und Lieferanten sollten ihrer Arbeit nachgehen
	können ohne stärker eingeschränkt zu werden.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es hilft den Anwohnern der Altstadt nicht, wenn der Zugang zu
Zier gent in die raisene mentang	Handwerksleistungen durch derartige Vorgaben erschwert
	wird. Der Verwaltungsaufwand ist zudem unangemessen hoch.
Zial gabt in dia falsaha Diahtung	Es sollte statt motorisiertem Lieferverkehr eine bessere
Ziel geht in die falsche Richtung	
	Organisation von Paket-Hubs, Lastenrad-Lieferungen u.ä.
	geben!
Ziel geht in die falsche Richtung	Hier ist wieder ausschließlich vom Kfz her gedacht. Stattdessen
	sollte man über alternative Transportmöglichkeiten
	nachdenken.
Ziel geht in die falsche Richtung	Hier kommt es auf zeitliche Definitionen an und wer, ausser
	dem Handwerker kann festlegen, welches Lieferfahrzeug er
	braucht? Es muss hier seitens der Stadt Regensburg gegenüber
	den Handwerkern Vertrauen entgegengebracht werden.
Ziel geht in die falsche Richtung	Hier kommt es auf zeitliche Definitionen an und wer, ausser
	dem Handwerker kann festlegen, welches Lieferfahrzeug er
	braucht? Es muss hier seitens der Stadt Regensburg gegenüber
	den Handwerkern Vertrauen entgegengebracht werden.
Ziel geht in die falsche Richtung	Nur der Lieferant/ Handwerker weiß, wie groß sein
Ziel gent in die laische Mentang	notwendiges Fahrzeug zu sein hat. Was soll denn noch alles
	kontrolliert werden?
7: -l let :- die feleele Dielet :-	
Ziel geht in die falsche Richtung	Rechtliche Voraussetzungen seit Jahren gegeben. Wurden aber
	halt nie umgesetzt. Vielleicht sollte man es einmal damit
	versuchen, wäre ein völlig neuer Ansatz
Ziel geht in die falsche Richtung	Sukzessive sollte auch der Handwerkerverkehr mit Autos
	ausgeschlossen werden. Es ist einfach möglich, diesen mit
	Lastenrad zu besorgen, wie Erfahrungen in Kopenhagen, den
	Niederlanden zeigen.
	Schon heute gibt es regelmäßig massiven Autostau auf der
	Gesandtenstraße, allein durch übergroße Handwerkerautos,
	und solche die sich als solche ausgeben.
Ziel geht in die falsche Richtung	Wer Ware und Geschäfte in der Altstadt will, muss auch mit
ا ا	Lieferverkehr rechnen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Wollt Ihr tatsächlich die Handwerker noch stärker
0 - 1	reglementieren und damit die Dienstleister abschrecken bzw.
	verteuern?
Ziel ist genau richtig formuliert	Auch hier Registrierung der Kennzeichen, Einfahrt nur noch
Liei ist genaa Hentig Torritaliert	unter der Woche vormittags
7iel ist genau richtig formuliert	
Ziel ist genau richtig formuliert	Bspw nur Anlieferungen am Vormittag erlauben. Ggf. müssen
Tighting and Ashiris C	die Lieferdienste ihre Routen anpassen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bündelung von Lieferverkehr in der Altstadt, wo möglich, auch
	Paketdienste. Reglog dafür wieder einrichten.
Ziel ist genau richtig formuliert	Der reguläre Lieferverkehr sollte nicht zu stark mit Auflagen
	behindert werden.

Ziel ist genau richtig formuliert	Esse unisiertter Lieferverkehr von weniger Fahrzeugen, die
	zentral die Stadt versorgen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Für Handwerker und Lieferverkehr sollten mehr Stellplätze für Lastenräder geschaffen werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Handwerker sollten E-Autos in der Innenstadt nutzen.
Ziei ist genau richtig formuliert	Verwaltungsauflagen für Handwerker sollen sich in Grenzen
	halten.
Ziel ist genau richtig formuliert	Handwerker und Lieferanten müssen unbedingt Zugang zur
Zier ist genau nentig formuliert	Altstadt haben. Alles andere ist Realitätsfern.
Ziel ist genau richtig formuliert	Hier sollte es mehr Kontrollen geben und der Lieferverkehr nur
	zeitlich begrenzt möglich sein
Ziel ist genau richtig formuliert	Ja, muss weiter möglich sein. Aber wozu überzogene
	Kontrollen wie beispielsweise in der Maxstraße? Gibt es
	vernünftige Konzepte, sind auch weniger Kontrollen
	notwendig.
Ziel ist genau richtig formuliert	Längerfristig kann das Konzept "Smart City" helfen, rasch den
	für eine bestimmte Zeit gebuchten Parkplatz zu finden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Lieferdienste gehören in der Altstadt gebündelt - keine
	konkurrierende Fahrten in der Altstadt
Ziel ist genau richtig formuliert	Reglementierung von Lieferzeiten s.o., Organisation von
	Sammellieferungen (nicht für jedes Packerl einen Lastwagen),
	Größenbeschränkungen für Lieferfahrzeuge wären sinnvoll.
Ziel ist genau richtig formuliert	Wie wollen Sie die unterschiedlichen Interessen unter einen
	Hut bekommen. Bald finden Sie keinen Handwerker mehr der
	in der Altstadt arbeitet.
Ziel sollte abgeschwächt	Alles als Wunschvorstellung schön vormuliert, wer solte da
formuliert werden	widersprechen? Aber welcher Lieferant fährt denn mit dem 40-
	Tonner in die Altstadt? Und umgezogen wird dann mit dem
	Lastenfahrrad.
Ziel sollte abgeschwächt	Eine zu starke Reglementierung der Handwerker wird dazu
formuliert werden	führen, dass diese nicht mehr in die Altstadt fahren.
Ziel sollte abgeschwächt	ermöglichen statt gewährleisten
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Freiere Zufahrt für Elektrofahrzeuge
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Handwerker finden oft schon keine Möglichkeit zu parken
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Liederverkehr und Handwerker werden allein durch ihre
formuliert werden	Dringlichkeit ihren Weg finden. Hier speziell beachtet zu
	werden finde ich unnötig
Ziel sollte abgeschwächt	Lieferverkehr sollte gebündelt werden, aber Handwerker
formuliert werden	dürfen nicht noch weiter reglementiert und gegängelt werden
Ziel sollte abgeschwächt	Liefer-verkehr und Handwerker müssen weiterZugang haben,
formuliert werden	aber für die Emissionsfreiheit müssen die Fahrzeuge erst mal
	geschaffen werden
Ziel sollte abgeschwächt	Zeitfenster sind kontraproduktiv, da der Lieferverkehr somit
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Zeitfenster sind kontraproduktiv, da der Lieferverkehr somit geballt auftritt
formuliert werden	geballt auftritt
formuliert werden Ziel sollte noch mutiger	geballt auftritt *konsequent auch mithilfe von baulichen Maßnahmen wie

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Anreize für E-Mobilität auch im Lieferverkehr
	Auch Dong Tu E machilität haustallan um Ahagaa Tu yawa sidan
Ziel sollte noch mutiger	Auch Bezug zu E-mobilität herstellen um Abgase zu vermeiden
formuliert werden.	Defindance with a standard standard
Ziel sollte noch mutiger	Beförderung mit Lastenrad stark fördern
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Beim Lieferverkehr sollten dringend alternative, nicht-
formuliert werden.	motorisierte Möglichkeiten bedacht werden
Ziel sollte noch mutiger	Bestimmte Lieferzeiten, kontrolliert über Pollersysten
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	bisher wird quasi gar nicht kontrolliert
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Bitte in dem Kontext auch an die diversen Arztpraxen mit
formuliert werden.	immer älter werdenden Patienten beachten. Zufahrt und
	nahegelegene Park- bzw. Abholmöglichkeiten müssen auch
	hier gewährleistet bleiben. Nicht jeder Mensch (ob alt oder
	bewegungseingeschränkt) fährt ÖPNV oder Taxi. Für manche
	bedeutet die Beweglichkeit mit dem eigenen Auto auch ein
	spezielle Form von Freiheit/ Unabhängigkeit.
Ziel sollte noch mutiger	das kann sofort umgesetzt werden!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Das Problem sind nicht die Handwerker sondern die
formuliert werden.	Lieferdienste und städtische Fahrzeuge (ausgenommen Busse).
Ziel sollte noch mutiger	Die Konsequenzen aus dem regelwidirgen Verhalten müssen
formuliert werden.	eindeutig beschrieben und verfolgt werden.
Ziel sollte noch mutiger	die Kontrolle funktioniert heute schon nicht -wie soll es
formuliert werden.	zukünftig kontrolliert werden?!
Ziel sollte noch mutiger	Die Stadt bzw. das Stadtwerk kann hierbei unterstützen und
formuliert werden.	Plattformen bzw. Logistik für die Umsetzung eines gebündelten
	und emissionsfreien Lieferverkehres bereitstellen.
Ziel sollte noch mutiger	eine zentral-organisierte Sammellieferung mit E-Cars
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Einhalten von Lieferzeiten, Lieferungen mit kleineren Elektro-
formuliert werden.	Fahrzeugen, Handwerkerverkehr nur mit Ausweis. Die ganzen
	Essenslieferdienste (Lieferando, dein Butler) fahren durch
	Fußgängerzonen und verkehrsberuhigte Bereiche. Keiner
	davon hat einen Handwerkersusweis im Auto.
Ziel sollte noch mutiger	Es bleiben oft LKW in engen Altstadtgassen stecken oder
formuliert werden.	müssen umständlich ummanövrieren wodurch ganzer
Termanere werden.	Verkehrsfluss aufgehalten wird.
Ziel sollte noch mutiger	Es müssen Lieferzeiten festgelegt werden.
formuliert werden.	25 massen Eleverzeiten restgelegt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Es sollte spätestens 2025 nur noch emissionsfreien
formuliert werden.	Lieferverkehr mehr geben dürfen.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Es sollte überlegt werden, auch für Güter Umlageplätze außerhalb der Altstadt zu errichten und den innerstädtischen
Tormulert werden.	
	Liederverkehr wo möglich elektrifiziert und konzertiert zu
Zial sallta nach mitten	bewerkstelligen
Ziel sollte noch mutiger	Es sollten auch Dienstleister und Büros in der Altstadt mit
formuliert werden.	einbezogen werden
Ziel sollte noch mutiger	Fixe Ein-und Ausfahrtszeiten für Lieferverkehr festlegen.
formuliert werden.	

Ziel sollte noch mutiger	Förderungen für einen Umstieg von Handwerkerverkehr.
formuliert werden.	Lieferverkehr zeitlich beschränken. Für Private zentrale
	Abholstationen und endlich ein gemeinsames Austragen der
	Pakete schaffen. Die Umwelt dankt.
Ziel sollte noch mutiger	Ggf. Citymaut andenken, um eine noch stärkere
formuliert werden.	Lenkungswirkung zu entfalten.
Ziel sollte noch mutiger	Gibt es mehrere Baustellen in der selben Straße, stellen
formuliert werden.	Handwerker jeden freien Platz zu, so hab ichs als Anwohner in
	der Wahlenstraße fast das ganze letzte Jahr mitbekommen
	Dann hat man auch fast mit seinem Fahrrad ein Problem (die
	radlständer sind immer voll, weil es zu wenige gibt), man will ja
	niemanden blockieren, schon gar nicht eine Baustelle
	Gibt es nicht die Möglichkeit, ausweichflächen extra für
	handwerker, z.b. am Neupfarrplatz oder kornmarkt oder so zu
	deklarieren?
Ziel sollte noch mutiger	Handwerker sind wichtig für die Anwohner. Auch die
formuliert werden.	Anwohner können kompensieren.
Ziel sollte noch mutiger	Hier gibt es auch sehr intelligente Lösungen Lieferparkplätze
formuliert werden.	über Park-App`s zeitlich zu vergeben bzw. zu reservieren.
Ziel sollte noch mutiger	Ich bin der Meinung, dass Lieferungen wie auch die Zustellung
formuliert werden.	von Paketen mit einem Kfz nur vor 10 Uhr möglich sein sollten.
	Funktioniert in anderen Städten auch.
Ziel sollte noch mutiger	Konsequente Kontrolle, zeitliche Eingrenzung, E Fahrzeugpflicht
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Kontrolle scheint nicht statt zu finden
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Liefer und Handwerksverkehr, sollte auch gezwungen werden
formuliert werden.	auf E-Autos umzusteigen z. B. das man nur dann umsonst in die
	Innenstadt fahren darf. Das könnte auch Stickoxidwerte in der
	Altstadt reduzieren
Ziel sollte noch mutiger	Lieferverkehr durch Zusammenlegung reduzieren.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Lieferverkehr und Handwerkerverkehr sollte in der Altstadt auf
formuliert werden.	ein absolutes Minimum reduziert werden und sollte nur zu
	Zeiten erlaubt sein in denen wenige Fußgänger unterwegs sind
Ziel sollte noch mutiger	Lieferzeiten weiter einschränken
formuliert werden.	Leader to be a server but less to gate and the
Ziel sollte noch mutiger	Logistik-Hubs zur weiteren Reduktion der Fahrzeugzahl,
formuliert werden.	eventuell finanzielle Anreize setzen: Maut für individuelle
	Lieferungen, die bei Nutzung eines gemeinsamen Fahrzeugs
7ial callta nach muticar	entfällt  Main Findruck hicher: es wird überhaupt nicht kontrolliert eder
Ziel sollte noch mutiger	Mein Eindruck bisher: es wird überhaupt nicht kontrolliert oder
formuliert werden.	reglementiert, warum nicht schon jetzt damit beginnen? Bitte ausreichend Personal bereitstellen und für deren Sicherheit
Ziel sollte noch mutiger	sorgen!  Momentan könnte man meinen, es gäbe gar keine
formuliert werden.	Beschränkungen für diese Fahrzeuge. Bsp Gsandtenstraße,
TOTTIMIETE WETUETI.	Neupfarrplatz. Umstieg auf Lastenräder wäre zu überlegen
Ziel sollte noch mutiger	Nur in bestimmten Zeiten
formuliert werden.	Not in pestiminately zenten
Ziel sollte noch mutiger	RegLog war um 2010 eine wirklich sinnvolle Idee. Die könnte
formuliert werden.	doch aufleben.
TOTALIGICAL WCTUCII.	a de la delle de la constante

Ziel sollte noch mutiger	Viel mehr Kontrolle erforderlich
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Wenn möglich Umstellung auf Lastenräder.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Zeitliche Beschränkung für Lieferanten funktioniert derzeit
formuliert werden.	nicht.
Ziel sollte noch mutiger	Zufahrtsberechtigungen müssen sorgfältiger auf Relevanz und
formuliert werden.	berechtigtes Interesse geprüft werden.

Ziel 9:	Der Radverkehr soll in der Altstadt weiterhin möglich sein. Um
	Konflikte zu minimieren, sollen Fahrradrouten entlang der Hauptrouten der Altstadt ausgewiesen und so von den
	Fußgängern entkoppelt werden.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	aha, jetzt also doch wieder Fahrräder raus = nur Hauptrouten
Ziel geht in die falsche Richtung	Als Fussgänger sollten Sie immer wachsam und sehr schnell sein Die aktuelle Anzahl an Radfahrern übersteigt an vielen Stellen ein gewünnschtes Maß. Der Konflikt zwischen Radfahrern und Fussgängern oder Radfahrern gg Radfahrer ist längst da.
Ziel geht in die falsche Richtung	Auf Grund der schlechten Verkehrspolitik und der Benachteiligung des KFZ Verkehr ist eh nichts mehr los in der Altstadt.
Ziel geht in die falsche Richtung	Bei Verbot von Autoverkehr ist genug Platz für alle in der Altstadt
Ziel geht in die falsche Richtung	Bestehende Möglichkeiten werden nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	Das ist eine zu defensive Rad-Politik
Ziel geht in die falsche Richtung	Das ist mir zu autoritär. Ich will die Freiheit, zu fahren wo ich will.
Ziel geht in die falsche Richtung	das Miteinander klappt, sehe keinen Handlungsbedarf für extra Fahrradspuren
Ziel geht in die falsche Richtung	Der Radverkehr hat in einer Fußgängerzone nichts verloren. Radwege zu Abstellplätzen am Rande der Altstadt ist der richtige Weg.
Ziel geht in die falsche Richtung	Der Radverkehr muss sich an die Verkehrsregeln halten und die vorhandenen Straßen nutzen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Der ungehinderte Radverkehr in der Altstadt ist höchst gefährlich. Radfahrer fahren oftmals sehr schnell haarscharf an Passanten vorbei und provozieren so täglich brenzlige Situationen. So fühlen sich oft ältere Altstadtbewohner unsicher auf den täglichen Versorgungsgängen. In der Altstadt sollten Fahrradfahrer schieben müssen oder zumindest Schrittgeschwindigkeit fahren. Und das sollte kontrolliert werden
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Einkaufsmeilen sollten in eine Fußgängerzone umgewandelt werden, Fahrradfahrer gefährden Fußgänger.
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Verkehrserziehung vieler Radler ist mangelhaft. Radlerautobahnen in der Altstadt wären ein Schmarren.
Ziel geht in die falsche Richtung	Eigenverantwortung statt Regulierung

Ziel geht in die falsche Richtung	Ein sog. Fahrradstreifen müsste groß genug sein, dass 2
	Fahrräder nebeneinander Platz haben, dass in beide Richtungen gefahren werden kann woher soll dieser Platz genommen
	werden? Wenn nicht überall autos rumstehen würden, hätten
	fahrradfahrer und Fußgänger auch so Platz
	Café Freisitze machen das noch unmöglicher
Ziel geht in die falsche Richtung	eine Auto- und Fahrradfreie Altstadt wäre tot
Ziel geht in die falsche Richtung	Eine Fussgängerzone sollte ausschliesslich für Fussgänger sein.
Ziei gent in die faische kichtung	Der Radverkehr muss gesteuert werden. Ein weiter so muss
	verhindert werden, da Familien mit Kinder die Fussgängerzonen
	aufgrund des hohen und rücksichtslosen Radfahren meiden!!!
Ziel geht in die falsche Richtung	Eine räumliche Trennung wird vermutlich genauso wenig
	eingehalten wie beispielsweise am Fußgängersteg am
	Andreasstadel. Dann kommt es doch wieder zu Konflikten.
	Fahrradfahrer die mit ihrem Fahrverhalten andere gefährden
	sollten konsequent von der Polizei angehalten werden und
	dafür auch Strafe zahlen müssen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Erst effektive Kontrollen des Fahrradverkehrs umsetzen. Diese
	gefährden schon bisher die körperliche Gesundheit von sich
	und anderen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es gibt keine Konflikte zu Einheimischen und Radlern. Es treten
	Probleme mit großen Reisegruppen auf die im Weg stehen.
	Dieser Rudeltourismus sollte reduziert werden. Nur wenige
	profitieren davon, aber viele leiden.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es sollten in den Fussgängerzonen breite Fahrradwege markiert
7: 1 1: 1: 61 1 8:1:	werden (z. B. farbig)
Ziel geht in die falsche Richtung	Fahrrad als Alternative zum zu Fuß gehen sollte weiterhin
Ziel geht in die falsche Richtung	erlaubt sein
Ziel gent in die laische kichtung	Fahrrad und Fußgänger können bei normalen Verkehr vollständig und gemeinsam koexistieren.
Ziel geht in die falsche Richtung	Fahrräder aus der Altstadt verbannen bezweckt nicht das
Ziei gene in die falsene mentang	richtige, die Menschen müssen dazu gebracht werden, sich
	bewusster durch die Stadt zu bewegen und nicht mehr immer
	auf das Auto zurück zu greifen, daher auf jeden Fall das Fahrrad
	in die Stadt integrieren, die Vereinbarkeit mit Fußgänger:innen
	ermöglichen, ggf. an manchen Punkten voneinander trennen,
	aber auf keinen Fall Fahrräder an den Stadtrand verlagern!!!
Ziel geht in die falsche Richtung	Fahrräder sollten in der Altstadt verboten sein oder nur
	abends/nachts fahren dürfen. Fahrräder gefährden Fußgänger
	und können die Altstadt auch sinnvoll umfahren
Ziel geht in die falsche Richtung	Fahrradverkehr in der Fußgängerzone stört mehr als Autos
Ziel geht in die falsche Richtung	Forderung: Der Radverkehr muss sich wieder an die
	Verkehrsregeln halten. Fußgängerzonen sind für den
	Radverkehr tabu. Da wir bereits eine verkehrsberuhigte Altstadt
	haben, kann der Radverkehr sich auf den Straßen und Gassen
7.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1	bewegen, die für den Individualverkehr geöffnet sind.
Ziel geht in die falsche Richtung	Forderung: Der Radverkehr muss sich wieder an die
	Verkehrsregeln halten. Fußgängerzonen sind für den
	Radverkehr tabu. Da wir bereits eine verkehrsberuhigte Altstadt
	haben, kann der Radverkehr sich auf den Straßen und Gassen
	bewegen, die für den Individualverkehr geöffnet sind.

	T
Ziel geht in die falsche Richtung	Im Altstadtbereich gibt es keine autogerechte Stadt - es gibt
	auch keine fahrradgerechte Stadt, es gibt nur eine
	fußgängergerechte Stadt!
Ziel geht in die falsche Richtung	in der Altstadt wird es keine Lösung sein, Fahrradwege separat
	laufen zu lassen. Sinnvoller wären weniger PKW, somit entsteht
	mehr Platz für ein gleichwertiges Miteinander von Fahrrad und
	Fußgängern
Ziel geht in die falsche Richtung	Kein Handlungsbedarf, solange sich Radfahrer gut verhalten,
	hier sollte mit Kontrollen eingegriffen werden.
Ziel geht in die falsche Richtung	Keine Reglementierung von Fahrradrouten.
Ziel geht in die falsche Richtung	Nein , Gefahr für die Fußgänger da die Radfahrer rücksichtslos
	unterwegs sind
Ziel geht in die falsche Richtung	radeln im schritttempo sollte weiter überall in der altstadt
	möglich sein. polizei auf rädern sollte aber konsequent den
	radverkehr kontrollieren.im auto hat sie keine chance gegen
	radlerinnen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Radfahren in der Altstadt sollte bleiben und noch mehr
	gefördert werden.
Ziel geht in die falsche Richtung	Radfahrer halten sich in Regensburg jetzt schon nicht an
	Fahrradwege und die StVO.
Ziel geht in die falsche Richtung	Radverkehr fördern wollen, zumindest das sagen, und
	gleichzeitig minimieren??!!
Ziel geht in die falsche Richtung	Radverkehr nicht mehr in der Fußgängerzone erlauben!
Ziel geht in die falsche Richtung	Radvrkehr soll möglich sein in der Altstadt, eine konsequente
	Fahrt imSchritt Tempo auch für Radfahrer würde genügen. Wo
	soll der Platz für getrennte Spuren denn herkommen ??
Ziel geht in die falsche Richtung	Sind in der Innenstadt wirklich schlimme Unfälle passiert, dort
	wo sich Fußgänger und Radfahrer begegnen. Viel größer ist die
	Gefahr auf zu engen Rad- und Fußwegen.Zu jeder Verkehrsform
	sollte es eine mitmenschliche Kultur geben und den
	notwendigen Respekt füreinander. Das kann man lernen. Nicht
	entkoppeln in der Innenstadt, wohl aber auf den sonstigen
	Wegen. Es ist so schön mit dem Fahrrad unter Menschen zu
	sein.
Ziel geht in die falsche Richtung	So bringt man die Leute nicht dazu, auf ihr Fahrrad zu steigen,
	wenn man nur auf gewissen Routen durch die Altstadt fahren
	darf. Grundsätzlich sind aber Fahrradschnellrouten weiter
	auszubauen
Ziel geht in die falsche Richtung	Während bei vielen Zielen davon die Rede ist, den
	motorisierten Verkehr zu reduzieren, heißt dieses Ziel,
	"Radverkehr solle in der Altstadt weiterhin möglich sein"! Das
	geht in die falsche Richtung! Wie man in anderen
	vergleichbaren Stadten sieht, ist ein Nebeneinander von Fuß-
	und Radverkehr nicht nur möglich, sondern wünschenswert -
	wenn der PKW Verkehr aus der Innenstadt herausgenommen
	wurde (bis auf wenige Ausnahmen). Dann ist nämlich auch
Tiel cale in the Cale II at the	genug Platz.
Ziel geht in die falsche Richtung	Wie soll dies umgesetzt werden? Die Formulierung ist zu
Tiel cales in the fall of the	unkonkret.
Ziel geht in die falsche Richtung	Ziel ist unrealistisch, es muss ein Miteinander möglich sein.
Ziel ist genau richtig formuliert	Abstellmöglichkeiten für Räder müssen erheblich mehr
	werden!!!!

Ziel ist genau richtig formuliert	Auch fußgängerströme strukturieren. Gerade mit Corona merkt
Zieliel er er zielie Geren Bert	man wie nervig es ist wenn alle einfach durcheinanderlaufen
Ziel ist genau richtig formuliert	Auch rücksichtslose Radler sollten kontrolliert werden. Vorrang haben Fußgänger
Ziel ist genau richtig formuliert	Ausgewiesene Fahrradrouten bzw. gekennzeichnete Bereiche,
	die auch innerhalb einer (breiteren) Straße Geh- und
	Fahrradwege entkoppeln, sollten nicht die Attraktivität des
	Fahrrads einschränken, indem etwa wieder weitreichende Teile
	der Altstadt für Fahrräder gesperrt werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Da warten wir seit 20 Jahren darauf, z.B. Radwege entlang der
	Bahnstrecken, ohne Ampeln alle 50-100 Meter.
Ziel ist genau richtig formuliert	Dann aber auch bitte kontrollieren. Die Radler nehmen leider
7 in list gangy rightig formuliart	auf nichts Rücksicht dass rücksichtslose Radfahrer sanktioniert werden
Ziel ist genau richtig formuliert	
Ziel ist genau richtig formuliert	Die Nebenrouten sollten radtauglich sein. Holpriger
	Kopfsteinpflaster ist eher ungünstig. Deswegen werden von den
7iol ict gonou vichtig formandiant	Radfahrern auch die Hauptstrecken genommen.  Die steinerne Brücke müsste entlastet werden durch eine
Ziel ist genau richtig formuliert	weitere Radbrücke östlich über die Donau.
Ziel ist genau richtig formuliert	Eine Art Radweg kennzeichnen
Ziel ist genau richtig formuliert	Eine bauliche Trennung von Fußgänger- und Radfahrerwegen sollte ermöglicht werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Eine Koexistenz von Fußgänger und Fahrrad muss möglich sein.
Zier ist genau nentig formuliert	Hier nicht so strikt trennen
Ziel ist genau richtig formuliert	Es ist auf eine Minimierung der Konflikte Fußgänger : Radler zu
Zier ist genaa rientig formanert	achten; dies kann bei Hauptrouten problematisch werden!?
Ziel ist genau richtig formuliert	Es ist wichtig dass diese Hauptrouten ausreichend sind, um alle
	Ziele mit dem Rad zu erreichen, damit der Radverkehr
	attraktiver wird. Insbesondere genügend Nord-Süd-
	Verbindungen wären wichtig (die gerade auch durch den
	Privatbesitz Thurn und Taxis verhindert werden.)
Ziel ist genau richtig formuliert	Fahrradverkehr in allen Gassen wie jetzt ermöglichen, aber
	zusätzlich Schnellrouten am Altstadtrand für den Radverkehr
	v.a. in O/W-Richtung (und umgekehrt).
Ziel ist genau richtig formuliert	Fahrradverkehr sollte in Fussgängerzonen nicht erlaubt sein.
Ziel ist genau richtig formuliert	Fischmarkt /Thundorfer mit für Fahrräder
Ziel ist genau richtig formuliert	Für die Radfahrer sollte klar gemacht werden, dass sie
	besondere Rücksicht zu nehmen haben und der langsamere
Tighting many colors for the colors	Fußgängerverkehr vor geht.
Ziel ist genau richtig formuliert	Genau die richtige Herangehensweise. Es darf keine Diskussion
	Fußgänger gegen Fahrradfahrer geben. Beides spielt im selben Team und zeigt in die richtige Richtung.
Ziel ist genau richtig formuliert	Gilt auch für die Routen in und aus der Altstadt und somit für
	alle Stadtteile.
Ziel ist genau richtig formuliert	Gleichzeitig Ausbau an Fahrradstellplätzen vor Fußgängerzonen
Ziel ist genau richtig formuliert	Hauptrouten ? Wo ?
Ziel ist genau richtig formuliert	Klarheit ist wichtig, Linien auf dem Boden werden
	erfahrungsgemäß von kaum jemanden beachtet. Lieber eine
	Straße als Fußgängerzone und die Radfahrer mit den Autos in
	der 30km/h-Zone fahren lassen.

Ziel ist genau richtig formuliert	Leider gehen viele Fußgänger Radfahrer an, auch wenn diese umsichtig fahren, da z.B. auf der Steinernen Brücke quasi eine
Ziel ist genau richtig formuliert	Konkurrenzsituation herrscht.  Man sollte versuchen, Thundorferstraße-Fischmarkt-
	Keplerstraße auch zu Fahrradstraßen umzuwidmen, auf denen
	perspektivisch nur noch ÖPNV, Fahrradfahrer*innen und
	Menschen mit speziellen Genehmigungen fahren. Das würde
	die Fahrradstraßen Ostengasse und Holzländestraße verbinden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Mehr Straßen im Altstadt Bereich sollten zu Fahrradstraßen
	werden!
	In der Altstadt sollten erst die Radfahrer und dann die PKW
	Fahrer berücksichtigt werden!
Ziel ist genau richtig formuliert	Mit dem Fahrrad sollte man weiterhin überall hinkommen
The late of the state of the st	können
Ziel ist genau richtig formuliert	Ohne Autos profitieren alle. Dennoch ist eine Entzerrung von
	Rad- u. Fußverkehr sinnvoll und kann Konflikte reduzieren.
Ziel ist genau richtig formuliert	RadeInde sind sehr wichtige Kunden der Altstadt, die Ziele
	müssen erreichbar bleiben. Aber Durchfahrtsradverkehr sollte
	vermieden und an den Rand verlagert werden. Dafür muss aber
	der MIV verlagert werden - Beispiel DMartin-Luther- Str. und
	Kumpfmühler Str.
Ziel ist genau richtig formuliert	Radfahren in der Fußgängerzone abhängig vom
	Personenaufkommen bzw. zeitlich erlauben/verbieten.
Ziel ist genau richtig formuliert	Vermeidet sicher viele Unfälle. Generell braucht die Stadt mehr
	Radwege und stärkere Kontrollen für Radfahrer (Beleuchtung,
	Verkehrsregeln, Geschwindigkeit,)
Ziel ist genau richtig formuliert	Vor allem soll der Radverkehr bis direkt ans Ziel ohne Umwege
	möglich sein. Sensibilisierende Maßnahmen zur
	Rücksichtnahme auf Fußgänger sind nötig.
Ziel ist genau richtig formuliert	Vorrang bin Radfahrern vor motorisiertem Verkehr
Ziel ist genau richtig formuliert	Wer mit dem Fahrrad von Westen nach Osten will, steht aktuell
	vor der Entscheidung sich durch viele Menschen in der Altstadt
	durchzuschlängeln oder über die
	Keplerstraße/Thundorferstraße die Abgase von Autos
	einzuatmen, wenn man direkt hinte ihnen an der Ampel steht.
	Durch eine Verkehrsberuhigung der Kepler- & Thundorferstraße
	(abgesehen von Bussen) würde die Entscheidung leichter fallen.
	Dennoch ist es sinvoll, in der Altstadt Fußgänger- und
	Radverkehr stärker zu trennenn.
Ziel ist genau richtig formuliert	Ziel richtig, aber eine Trennung Rad/Fuß in der Altstadt ist
	unrealistisch.
Ziel sollte abgeschwächt	Das Ziel ist irgendwie unglücklich formuliert und nicht
formuliert werden	verständlich. Radfahrer die nur durchfahren wollen sollen auch
	Umfahrungen um den Altstadtkern angeboten werden (Süd-
	und Nordumfahrung). Die Idee der Hauptrouten des
	Radentscheides sind die Routen in die Altstadt. Diese
	Hauptrouten sollen attraktiv und sicher sein. Bitte erkundigen.
L	

Ziel sollte abgeschwächt	Die Altstadt ist für Fahrradfahrer sehr attraktiv, da sie überall
formuliert werden	hinfahren können. Die Attraktivität sollte unbedingt aufrecht
Tormulere Werden	erhalten werden. Meiner Meinung nach ist eher gezielt gegen
	Radlfahrer vorzugehen, die mit einer unangemessenen
	Geschwindigkeit durch die Fußgängerzone rauschen. Also zum
	Beispiel ein Tempolimit von max. 15km/h mit dem Hinweis,
	dass Fußgänger immer Vorrang habenund dies auch
	kontrollieren!
Ziel sollte abgeschwächt	Die gegenseitige Rücksichtnahme muss verstärkt kontrolliert
formuliert werden	werden. Vor allem das Geisterradeln und Missachtung von
Torridaere Werden	roten Ampeln
Ziel sollte abgeschwächt	Die Hauptrouten der Altstadt sind bereits jetzt fast überall so
formuliert werden	eng, dass nicht auch noch Radverkehrswege möglich sind. Die
Torridiere werden	Absicht ist wohl, Autoverkehr in der Altstadt faktisch unmöglich
	zu machen.
Ziel sollte abgeschwächt	Es gibt wenig Fahrradrowdys - die meisten nehmen Rücksicht
formuliert werden	auf Fußgänger.
Ziel sollte abgeschwächt	Es würde auch reichen, Straßenmarkierungen anzubringen:
formuliert werden	Füßgängerbereich, Fahrradbereich z.B. in der Gesandten- und
Torridiert werden	Ludwigsstraße.
7iol collto abgasabusabt	-
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Eventuell ist es auch wichtig zu bedenken, dass durch die
formuliert werden	gemeinsame Nutzung der Altstadt von Fußgängern und
	Radfahrern beide lernen aufeinander Acht zu geben und nicht
	'blind' unterwegs sind. Es erscheint mir nicht zielführend, diese
7° 1 - 10 - 1 - 1 - 2 - 1 - 2 - 1 - 1	Konflikte durch weitere Regelungen minimieren zu wollen.
Ziel sollte abgeschwächt	Fahrradverkehr muss sein. Sonst wird Regensburg ein
formuliert werden	Freiluftmuseum.
Ziel sollte abgeschwächt	Hauptrouten der Altstadt. Welche denn? Ist die Gesandtengasse
formuliert werden	eine Hauptroute, wenn ja, für Radfahrer oder für Fußgänger.
	Oder muß für die Entkoppelung eine Häuserzeile abgerissen
	werden?
Ziel sollte abgeschwächt	Hört sich nicht attraktiv für eine lebendige Innenstadt an.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Ich glaube, dass ist nicht möglich.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Ist es tatsächlich gehäuft zu Auseinandersetzung hier
formuliert werden	gekommen? Ich bin täglich in der Altstadt unterwegs und hätte
	hier bisher nichts mitbekommen
Ziel sollte abgeschwächt	Keine dezidierten Fahrradrouten nötig.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Keine Reglementierung der Fahrrad-Routen
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Klar muss das Radfahren weiterhin in der Innenstadt notwendig
formuliert werden	sein! Wo kommen wir denn hin, wenn nicht?
Ziel sollte abgeschwächt	Konflikte werden überbewertet
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Radfahren in der Fußgängerzone sollte verboten werden
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Radfahren muss und soll in der Altstadt weiterhin erlaubt sein!
formuliert werden	Viel mehr Fußgänger darauf hinweisen, dass Radverkehr in der
	Altstadt existiert!

Ziel sollte abgeschwächt	Radfahren sollte in der Altstadt weiterhin uneingeschränkt
formuliert werden	möglich sein.
Ziel sollte abgeschwächt	Radfahren sollte in der gesamten Altstadt möglich sein.
formuliert werden	Allerdings sollte auch hier mehr kontrolliert werden, um sog.
	Verkehrsrowdys für ihre Fahrweise mit einem Bußgeld zu
	belegen.
Ziel sollte abgeschwächt	Shared Space Konzept funktioniert doch, in der Altstadt ist
formuliert werden	Entschleunigung angesagt.
Ziel sollte noch mutiger	"möglich sein" ist zu weich formuliert. Eher konsequent
formuliert werden.	gefördert. Sicher Absperrmöglichkeiten, Priorisierung bei der
Torritaliert Werden.	Verkehrsführung im Vergleich mit PKW, bevorzugte
	Ampelschaltung, Tempo 30 im Innenstadtbereich
Ziel sollte noch mutiger	"radverkehr in die altstadt soll möglich sein - unter der
formuliert werden.	voraussetzung, dass die radfahrer akzeptieren, dass die
Tormuncit werden.	fußgänger stets "vorfahrt" haben"
Ziel sollte noch mutiger	in der Altstadt weiterhin uneingeschränkt möglich sein,
formuliert werden.	Fahrradrouten auf den ehemalig für individualen KfZ-Verkehr
Torridaere Werdern	genutzten Flächen; werden keine Räder in der Altstadt
	zugelassen, funktioniert das ganze Konzept nicht.
Ziel sollte noch mutiger	anstatt von Extrarouten maximale Geschwindigkeit in
formuliert werden.	Fussgängerzone vorschreiben
Ziel sollte noch mutiger	Bei Straßen ohne Querungsmöglichkeit (vierspurig, mit
formuliert werden.	Mittelstreifen) muss das Fahren auf der linken Straßenseite
	erlaubt werden und der Radlweg ausreichend breit sein
Ziel sollte noch mutiger	Bin selbst Radfahrerin, stimme einer besseren Reglementierung
formuliert werden.	zu, da doch viele Radfahrer rücksichtslos fahren. Allerdings
	sollten die Radwege deutlich breiter sein als bisher Auch in
	der Anbindung, - sehr viele Radwege sind für das
	Radverkehrsaufkommen nicht ausreichend, schon gar nicht,
	wenn Kinder- und Lastenräder unterwegs sind. KfZ-Fahrbahnen
	sollten zugunsten der Radspuren rückgebaut werden. Alle
	Zufahrten zur Altstadt sind hier einzubeziehen. Beispiel:
	KumpfmühlerstrSchottenstr.
Ziel sollte noch mutiger	Bisherige fahrradstraßen sind ein Witz, das hilft nicht wirklich.
formuliert werden.	Fahrradfahrer brauchen eigene Straßen ohne Autos!
Ziel sollte noch mutiger	Bitte diese Fahrradwege dann so bauen, das sie ohne
formuliert werden.	Kopfsteinpflaster sind
Ziel sollte noch mutiger	Da nicht wenige Radfahrer sowohl gegenüber Fahrzeugen als
formuliert werden.	auch gegenüber Fußgängern, sowohl von der Geschwindigkeit
	als auch vom Gefährdungspotenzial relativ rücksichtslos fahren,
	sollte eine Begrenzung auf Schrittgeschwindigkeit Mit dem
	Vorrang für Fußgänger kontrolliert und vorgeschrieben werden.
	Andernfalls sind die Radfahrer aus den Fußgängerbereichen
	fern zu halten und auf gesonderte draußen zu verlagern rund
	um die Altstadt.
Ziel sollte noch mutiger	Der Radverkehr in der Altstadt sollte noch stärker berücksichtigt
formuliert werden.	und gewährleistet werden, da es aus meiner Sicht das
	schnellste und bequemste Fortbewegungsmittel ist.

Ziel sollte noch mutiger	Die Entkoppelung ist richtig, muss aber stringent überwacht
formuliert werden.	und bei Verstößen geahndet werden, sonst läuft das in die
Torridiere werden.	Leere
Ziel sollte noch mutiger	Durch die Ausweisung der Hauptrouten für den Radverkehr um
formuliert werden.	die Altstadt herum, entfällt die Notwendigkeit, in der Altstadt
Torritaliert werden.	zu radeln. Deshalb: z.B. Ausweisung einer Fahrradstraße vom
	_
	Arnulfsplatz bis zur Eisernen Brücke. Zufahrt nur für Busse und
7ial callta nach mutigar	Radler.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ein Verdrängen des Fahrradverkehrs aus der Altstadt verhindert
	den Umstieg von Bewohnern vom Auto auf Fahrrad.
Ziel sollte noch mutiger	Ein vollumfängliches Fahrradkonzept muss her, das bedeutet
formuliert werden.	für mich auch, dass mehr Fahrradstraßen mit zentraler Lage
7iol collto noch mutigar	fällig sind
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Es muss auch Bereiche ohne Radfahrer geben. Eine Altstadt
	gehört auch den Kindern
Ziel sollte noch mutiger	Es sind konsequente Maßnahmen ggü. Rad-Rowdies
formuliert werden.	erforderlich.
Ziel sollte noch mutiger	Es sollte eine Fahrradschnellstraße um die Altstadt geben.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Fahrräder fahren aktuell viel zu oft auf Gehwegen. Bitte baulich
formuliert werden.	trennen.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrräder in der Fußgängerzone sind eine absolute Gefahr!
formuliert werden.	kleinkinder und ältere menschen sind hierbei überfordert.
	radweg um stadtkern nicht mitten durch.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrräder und Fußgänger können friedlich nebeneinander
formuliert werden.	existieren.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradfahrer sollten sich auch an gewisse Regeln halten. Eine
formuliert werden.	Verbindung von Fußgängerzone und Spielstraßen würde den
	gesamten Bereich für Alle Verkehrsteilnehmer entschleunigen
	und die Fußgänger mehr in den Vordergrund rücken.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradstreifen in der Altstadt (Siege Emden )
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Fußgänger besser vor rücksichtslosen Fahrradfahrern schützen.
formuliert werden.	Fahrradfahrer sollten wir Kfz behandelt werden und nur auf den
	ausgewiesenen Fahrrad Straßen/Wegen unterwegs sein
Ziel sollte noch mutiger	Große Straßen können zu fahrradstraßen werden
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Gut wäre eine leichte Leuchtfarbe,damit es im Dunkeln
formuliert werden.	unterscheidbar ist
Ziel sollte noch mutiger	Hauptrouten benennen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Keine Fahrradverkehr in den Fußgängerzonen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Klarer machen dass Fahrradrouten dann auch nicht für
formuliert werden.	Fußgänger da sind. Es ist ja eine Trennung der BEIDEN
	Fotbewegungsmittel, um Konflikte zu vermeiden
Ziel sollte noch mutiger	Konkret soll hierbei der Donauradweg im Bereich der Altstadt
formuliert werden.	(Radweg am Donau-Südarm auf Stadtseite zwischen Wehr und
	Eiserner Brücke) asphaltiert und beleuchtet werden.
Ziel sollte noch mutiger	Markierte Fahrradreifen
formuliert werden.	

Ziel sollte noch mutiger	Mehr Kontrollen der rücksichtslosen Radfahrer. Als Fußgänger
formuliert werden.	ist man oft der Gefahr ausgesetzt. Der Radfahrverkehr muss in
Tormanere werden.	den Fußgängerzonen und engen Gassen entschleunigt werden.
Ziel sollte noch mutiger	Radfahren muss weiterhin möglich sein. Das Problem sind die
formuliert werden.	Autos in der Altstadt.
Ziel sollte noch mutiger	Radl-Ring um die Altstadt!
formuliert werden.	Radi-Ning uiti die Aitstadt:
Ziel sollte noch mutiger	Radspuren statt Auto-Fahrbahn z.B.
formuliert werden.	Rauspuren Statt Auto-Fambann 2.b.
	Dadvarkahr muss safärdart und priorisiart warden nicht nur
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Radverkehr muss gefördert und priorisiert werden, nicht nur ermöglicht.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Radwege müssen den pkw Straßen bevorrechtet werden
	Cabarta dan Eu Oaiin aan aan Dadfabaraan
Ziel sollte noch mutiger	Schutz der Fußgänger vor Radfahreren
formuliert werden.	Calca Malata Paril
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Sehr wichtiger Punkt
	China Parlama
Ziel sollte noch mutiger	Sichere Radwege
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Sinnhaftigkeit der Fahrradrouten
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	soll nicht nur möglich sein, sondern gefördert werden! :)
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Stärkung des Radverkehrs in die Innenstadt, hier vor allem
formuliert werden.	keine Benachteiligung des Radverkehrs im Vergleich zum KfZ!
Ziel sollte noch mutiger	Warum macht man hier wieder den Streit Radverkehr-
formuliert werden.	Fußgänger auf, wieso nimmt man nicht Flächen der Autos und
	erweitert damit die Fläche die Radfahrer und Fußgänger zur
	Verfügung haben?
Ziel sollte noch mutiger	Wenig sinnvoll das isoliert für die Altstadt zu definieren. Wie
formuliert werden.	kommen denn die Radfahrer bis zur Altstadt und dann weiter.

Ziel 10:	<u>Die Fußgängerbereiche in der Altstadt</u> sind neu zu definieren und <u>räumlich auszuweiten</u> . Insbesondere bei zahlreichen Konflikten mit anderen Verkehrsmitteln sind weitere Fußgängerzonen (Radfahrer frei) ohne Sonderfreigabe (MIV/Hotelgäste frei) einzurichten, um einen sicheren Aufenthalt, Wegebeziehungen und eine städtebauliche Aufwertung zu ermöglichen.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	"Radfahrer frei" ist das falsch Signal
Ziel geht in die falsche Richtung	Anfahrt an Hotels muss möglich sein!
Ziel geht in die falsche Richtung	Bestehende Möglichkeiten werden nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	Bestehende Möglichkeiten werden nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	Das zurückdrängen des Fahrradverkehrs bedeutet eine Stärkung des Autoverkehrs. Statt dessen eine bessere Darstellung der begrenzten Geschwindigkeit auch für Radfahrer. Die geltende Schrittgeschwindgkeit ist vielen nicht klar. Also auch Kontrollen

	mit Bußgeld um die Sensibilität dafür, dass Fußgänger immer Vorrang haben zu stärken.
Ziel geht in die falsche Richtung	Der emissionsfreie Individualverkehr soll gleichberechtigt behandelt werden (v.a. Radverkehr, E-Scooter).
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Altstadt hat nur begrenzt Raum, hier kann nichts neu definiert werden
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Fußgängerbereiche einzuschränken kann nicht die Lösung dafür sein, dass Fußgänger in diesen Bereichen durch die Menge an anderweitigem Verkehr gefährdet werden.
Ziel geht in die falsche Richtung	Die historische Altstadt gibt diese Lösung nicht her, ohne sich selber aufzugeben.
Ziel geht in die falsche Richtung	Durch weniger Verkehr steigt die Sicherheit bereits. Eine Ausweitung von fahrradfreien Zonen geht in die falsche Richtung. Eine Wege-Visualisierung in solchen Bereichen würde beiden Parteien helfen -> Leitsystem
Ziel geht in die falsche Richtung	Ein miteinander bestehend aus Radfahrer und Fußgängern
Ziel geht in die falsche Richtung	Ein Miteinander mit Radfahrer und Fußgänger sollte gefördert werden
Ziel geht in die falsche Richtung	Eine Hotel An- und Abfahrt MUSS auch in einer Fußgängerzone gewährleistet sein. Ebenso die Liefer- und Handwerker An- und Abfahrt.
Ziel geht in die falsche Richtung	Eine Hotel An- und Abfahrt MUSS auch in einer Fußgängerzone gewährleistet sein. Ebenso die Liefer- und Handwerker An- und Abfahrt.
Ziel geht in die falsche Richtung	Eine Hotel An- und Abfahrt MUSS auch in einer Fußgängerzone gewährleistet sein. Ebenso die Liefer- und Handwerker An- und Abfahrt.
Ziel geht in die falsche Richtung	Eine strikte Trennung von Fußgänger- und Radverkehr entspricht nicht einer lebendigen Altstadt, beide können bei angemessener Öffentlichkeitsarbeit für gegenseitige Rücksichtnahme und auch Kontrolle den Straßenraum der Altstadt im Sinne eines Shared-Space beleben.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es reicht völlig aus, den motorisierten Verkehr aus der Altstadt zu verbannen. Fahrräder schaden hier gar niemanden.
Ziel geht in die falsche Richtung	Es sollte mehr kontrolliert werden bzgl. der wenigen Fahrradrowdis. Als Bewohner der Altstadt möchte ich hier Radfahren dürfen auch trotz der vielen Touristengruppen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Fahrradfahrer haben in der Fußgängerzone ihr Fahrrad zu schieben und keine sonderregelung verdient
Ziel geht in die falsche Richtung	Fahrradstraßen JA, Fährräder verbannen NEIN. Das macht die Innenstadt insgesamt unattraktiver und somit das Geschäft der ansässigen Einzelhändler kaputt
Ziel geht in die falsche Richtung	Fußgänger Zone ist jetzt schon zu groß
Ziel geht in die falsche Richtung	Ich muss zugeben, dass ich den Punkt kaum verstehe. Wo kann ich denn bisher als Fußgänger nicht hin? Was sind Sonderfreigaben?
Ziel geht in die falsche Richtung	Keine Fahrrad freien Zonen

Ziel geht in die falsche Richtung	Manchmal denkt man wirklich, dass ihnen zu langweilig ist. Als Fußgänger kann ich mich seit ich in Regensburg aufgewachsen bin völlig problemfrei in der Innenstadt bewegen. Sie könnten sich eher um Schandflecken, wie die Maximilianstraße kümmern. DAS ist unser Eingangstor für jeglichen Tourismus durch Bus und Bahn.
Ziel geht in die falsche Richtung	Nicht Radfahrer frei
Ziel geht in die falsche Richtung	Nicht schon wieder der Bürokratie- und Reglemenitierwahnsinn! Lasst den Leuten doch Ihren Freiraum soweit möglich
Ziel geht in die falsche Richtung	Ohne Autos und Parkplätze gäbe es kaum noch Konflikte zwischen Rad und Fußgängerverkehr
Ziel geht in die falsche Richtung	Rad und Fußgänger ja, Autos nein. Ein gegeneinander ausspielen von Rad und Fußgänger ist nicht zielführend
Ziel geht in die falsche Richtung	Radfahrer haben sich stets so zu benehmen, dass sie fußgänger weder gefährden noch ängstigen. dann dürfen sie fahren, wo sie wollen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Radfahrer nicht ausgrenzen. Kurze Bereiche, in denen Fahrräder geschoben werden müssen, sind akzeptabel. Einhalten der schriigescheindigkeit bei Radlern in der Fußgängerzone und in verkehrsberuhigten Bereichen strenger kontrollieren. Fahrradspuren.
Ziel geht in die falsche Richtung	Radverkehr muss uneingeschränkt möglich sein.
Ziel geht in die falsche Richtung	Radverkehr sollte weiterhin in der gesamten Innenstadtbereich erlaubt sein, nur so ergibt sich auch für Bewohner aus den angrenzenden Stadtgebieten ein deutlicher Mehrwert gegenüber dem KFZ auch für kurzfristige Besorgungen.
Ziel geht in die falsche Richtung	s. Anmerkungen zu Ziel 9.
Ziel geht in die falsche Richtung	Was soll das heißen? Tausend Regelungen und keiner blickt mehr durch. Dadurch wird doch nichts besser. Die Touristen müssen halt die Augen aufmachen, wir Regensburger kommen schon klar!
Ziel geht in die falsche Richtung	Wenn es auf Kosten des motorisierten Verkehrs geht, passt es. Es darf nicht zu Lasten des Radverkehrs gehen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Wenn es in der Innenstadt keinen Individualverkehr mehr gibt, dann braucht es auch keine Fußgänger Zonen. Einzig über Fahrradfreie Zonen lässt sich diskutieren.
Ziel ist genau richtig formuliert	An Engstellen nach Möglichkeit keine Autos
Ziel ist genau richtig formuliert	Auch der Radverkehr muss kontrolliert werden: ein Flanieren in der Altstadt ist kaum mehr möglich, wenn man als Flaneur von allen Seiten von Radlern umspült wird.
Ziel ist genau richtig formuliert	Davon profitieren alle.
Ziel ist genau richtig formuliert	Es sollte mehr reine Fußgängerzonen geben. Radfahrer sollten auch da schieben. Ich finde die Fahrradfahrer rasen trotzdem durch die Fußgängerzonen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Evtl Sonderzulassungen zu bestimmten Uhrzeiten (Anlieferungsverkehr)
Ziel ist genau richtig formuliert	FahrrADVERKEHR IM sCHRITTEMPO SOLL IN DER fU?GÄNGERZONE MÖGLICH SEIN
Ziel ist genau richtig formuliert	Gut!

Ziel ist genau richtig formuliert	insbesondere städtebauliche Aufwertung / Aufenthalts- /
	Erlebnisqualität wichtig
Ziel ist genau richtig formuliert	Klarer formulieren: bedeutet "Radfahrer frei", dass es für
	Radfahrer frei ist oder die Zone isr radfahrerfrei?
Ziel ist genau richtig formuliert	Thundorfer straße nur für Busse, taxis
Ziel ist genau richtig formuliert	Trotzdem müssen alle Ziele gut mit dem Rad erreichbar sein,
	ohne noch weit laufen zu müssen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Vor allem Gesandtenstraße und rund um den Neupfarrplatz
Ziel ist genau richtig formuliert	Ziel richtig, aber herrje: wer hat das formuliert? Schlimmes
	planer/verwaltungsdeutsch - betrifft fast alle Ziele hier!
Ziel sollte abgeschwächt	"neu zu definieren" & "räumlich auszuweiten"das könnte mir
formuliert werden	zu weit geheneigentlich passt es doch so, wie es ist, oder?
Ziel sollte abgeschwächt	Das kann ich mir nur in Gassen, wie zB. der Kramgasse
formuliert werden	vorstellen.
Ziel sollte abgeschwächt	Ein Miteinander von Fahrrädern und Fußgängern sollte möglich
formuliert werden	sein.
Ziel sollte abgeschwächt	Einschränkungen für den Radverkehr nur in Ausnahmen.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Fußgänger und Fahrradfahrer zusammen sind möglich. Wenn
formuliert werden	noch Bus und MIV dazukommen wird es eng. Also trennen
	Bereich nur für Fußgänger und Radfahrer.
Ziel sollte abgeschwächt	Fußgänger und Radfahrer sollten gleichberichtigt sein!
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Gibt schon genug Fußgängerzonen.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Hotelgäste sollten keine Sonderregelungen erhalten
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Keine Radfahrer in der Fußgängerzone!
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Keine Trennung von Fahrrad und Fußgängerzone
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Mehr Fußgängerzonen ohne Fahrräder sind richtig, Hotels
formuliert werden	müssen jedoch auch per Auto erreichbar bleiben, gerade jetzt
	wo Hotelbetreiber ohnehin unter Einbußen leiden.
Ziel sollte abgeschwächt	Mir ist wichtig, dass immer wieder für ein respektvolles
formuliert werden	Miteinander geworben wird. Mehr Regeln (vielleicht auch nicht
	sofort einsichtige) beeinträchtigen die Aufenthaltsqualität.
Ziel sollte abgeschwächt	Mit dem Fahrrad sollte man doch überall durchfahren können.
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Nicht radfahrerfrei. Zb Rad freie Zonen an Samstagen
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Radfahrer bitte ausnehmen und Ziel der Fahrradhauptrouten
formuliert werden	verfolgen
Ziel sollte abgeschwächt	Radfahrer sollten weiterhin überall fahren dürfen, auf
formuliert werden	rücksichtslose und zu schnelles fahren sollte eine hohe Strafe
	stehen
Ziel sollte abgeschwächt	radfahrerfrei, wenn Alternative für Radfahrer besteht
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Radler haben sich an den Vorrang der Fußgänger zu halten.
formuliert werden	Rücksichtslose Radler sollten angehalten werden.

Ziel sollte abgeschwächt	Sehe keine Notwendigkeit in der Altstadt Fuß- von Radweg zu
formuliert werden	trennen
Ziel sollte noch mutiger	"räumlich ausweiten": bitte genauer beschreiben inwiefern es
formuliert werden.	ausgeweitet werden soll
Ziel sollte noch mutiger	Auch Hotelgäste sollten nicht mit dem Auto in die Altstadt
formuliert werden.	fahren dürfen. Wer sich für ein Hotel in Altstadtlage
	entscheidet, sollte sich bewusst sein, dass er oder sie dorthin
	nur über P+R-Angebote gelangt (ausgenommen
	mobilitätseingeschränkte Personen).
Ziel sollte noch mutiger	Ausnahmen für Hotelgäste und Fahrräder sollten entfernt
formuliert werden.	werden
Ziel sollte noch mutiger	Ausreichend Breite und barrierefreie Fußwege haben höhere
formuliert werden.	Priorität als Radfahrerwege
Ziel sollte noch mutiger	Autos müssen raus!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Das funktioniert nur, wenn ausreichend Konzepte für den
formuliert werden.	Radverkehr umgesetzt werden
Ziel sollte noch mutiger	Das wäre endlich ein sehr klare Regel. Das ist nötig, weil die
formuliert werden.	Wohnverkehrsstraßenregelung nicht übberall funktioniert
	(siehe Domplatz).
Ziel sollte noch mutiger	Die Altstadt sollte generell möglichst weiträumig von KfZ befreit
formuliert werden.	werden. Fußgängerzone (mit Freigabe für Radfahrer) als
	Standard, Ausnahmen nur mit Prüfung im Einzelfall.
	Analog zum Beispiel Paris sollten E-Scooter in der Altstadt eine
	Tempodrosselung erhalten - gerade die Scooterfahrer sind ein
	häufiges Ärgernis und bergen großes Gefahrenpotential.
Ziel sollte noch mutiger	Die Altstadt sollte komplett autofrei wwrde
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	die Durchfahrt mit dem KfZ durch Fußgängerzohnen müssen
formuliert werden.	auch strikter kontrolliert und falls regelwidrig geahndet
	werden!
Ziel sollte noch mutiger	Diese Räume sollte man kreativ gestalten, damit sie
formuliert werden.	Aufenthaltsqualität erhalten. Wenn Kinder wieder auf der
	"Straße" spielen, dann wurde alles richtig gemacht. Darum darf
	es auch unaufgeräumte "Ecken" geben, also es muss nicht alles
	durchgestaltet werden.
Ziel sollte noch mutiger	Fahrradfahrende gefährden häufig immer noch
formuliert werden.	Fußgänger:innen. Ich würde mir eine bessere Trennung von
Tormunert werden.	Rad- und Fußverkehr wünschen.
Ziel sollte noch mutiger	Fußgängerbereiche sollten neu definiert werden. Die Anarchie
formuliert werden.	der Radfahrer sollte kontrolliert werden. Aber auch dafür wären
ioimuleit werden.	die Möglichkeiten längst da. Wird halt nicht umgesetzt.
Ziel sollte noch mutiger	Fußgängerzonen mit Sonderberechtigungen fühlen sich nicht
formuliert werden.	wie Fußgängerzonen an. An geeigneten Stellen schirmen Poller
Tormulert werden.	den verkehrsberuhigten Raum von MIV ab, um
	Parksuchverkehre und aufwändige Kontrollen zu vermeiden.
Ziel sollte noch mutiger	Geschwindigkeitsbegrenzungen auch für Taxen und Lieferanten,
formuliert werden.	Kontrollen sind notwendig, gerade bei Taxen. Warten mit
Tormunert werden.	laufendem Motor sollte geahndet werden.
7ial sallta nach mutigar	Große Schilder aufstellen, dass Fußgänger vorrang haben und
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	
Tormuliert werden.	Fahrradfahren nur im Schritttempo erlaubt.

Ziel sollte noch mutiger	Ja bitte, endlich mal eine echte Fußgängerzone ist überfällig.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	keine Sonderrechte für Hotelgäste
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Klare ausgewiesene Fussgängerzonen ohne anderweitigen
formuliert werden.	Verkehr.
Ziel sollte noch mutiger	Kontrolle!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Leider gibt es nämlich aktuell genügend schwarze Schafe, die
formuliert werden.	die Sonderregelung ausnutzen.
Ziel sollte noch mutiger	man sollte das Systhem mit Pollern, beispiel Salzburg,
formuliert werden.	absichern.Ohne Überwachung oder bautechnische Begleitung
	wir missbrauch gefördert
Ziel sollte noch mutiger	Meiner Meinung nach sorgt auch der langen Touristenbus auf
formuliert werden.	der aktuellen Route (v.a. in der engen Gesandtenstraße für
	unnötige Konflikte; zudem geparkte Autos bei Pustet)
	für Konkurrenz unter Verkehrsteilnehmern. kann es eine
	Begriffsfindung geben ? z.B. Umweltverbundszone ? Würde
	auch symbolisch aufwerten, oft wissen FG nicht daß Radfahren
	erlaubt ist
Ziel sollte noch mutiger	Mutiger fände ich, den Fahrradverkehr in Fussgängerbereichen
formuliert werden.	einzuschränken.
Ziel sollte noch mutiger	Radfahren muss erlaubt bleiben
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Radfahrer haben Fußgängerzonen auch nichts verloren.
formuliert werden.	Rücksicht? Fehlanzeige!!!
Ziel sollte noch mutiger	Radverkehr aus der Altstadt raus.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Sonderfreigaben für Hotelgäste sollten dringend überdacht
formuliert werden.	werden. Aus meiner Sicht ist auch Hotelgästen ein kurzer
	Fußweg zuzumuten.
Ziel sollte noch mutiger	Vor allem sollten die Fußgängerbereiche Auto-frei sein!!!!
formuliert werden.	

Ziel 11:	<u>Die Wohnverkehrsstraßen</u> sollten neu definiert werden (gesonderte StVO-Regelung, Pollerregelungen). Eine Zufahrt wird folglich nur für eine geringere Anzahl an Ausnahmetatbeständen weiterhin möglich sein.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	Als Anwohner ist es wichtig einen Zugang zur Wohnung und Parkplatz zu erhalten. Ich sehe es als problematisch den Verkehr durch die Innenstadt zu führen, somit wird mehr Lärm verursacht und der Weg ist länger. Es sollte Anwohnern gestattet sein weiterhin über die Maximilianstrasse und Albertstrasse zu fahren
Ziel geht in die falsche Richtung	Dieser Punkt kling so, als hätten wir unglaublichen Spielraum bei der Definition und Festlegung von Straßen und Gassen. In jeder Gasse wohnen noch Menschen, sind Geschäfte und Hotels. Ein Pollerkonzept ist generell möglich, wenn man es intelligent gestaltet. Der Hotelverein hat hierzu der Stadt Regensburg 2016 bereites ein Konzept erarbeitet - kostenfrei!

Ziel geht in die falsche Richtung	In der Altstadt sind Fußgängerzonen erforderlich,
	Wohnverkehrsstrassen bieten sich nur in Wohngebieten
7:1 1:: 1: (1   8:1:	ausserhalb der Altstadt an.
Ziel geht in die falsche Richtung	Klar, keiner will Verkehr in seiner Straße. Nur in den Straßen
	der anderen hat man kein Problem. Vielleicht sollte man um Regensburg einfach wieder eine Stadtmauer ziehen und die
	Altstadt nur den Touris zugänglich machen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Lieber großräumigere Fußgängerzonen einrichten!
Ziel geht in die falsche Richtung	Nein, viele Leute sind auf einen Zugang angewiesen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Poller??? Wie soll das denn in Rgbg. bei dem zweifelsfrei nötigen Anwohner- und Handwerkerverkehr praktikabel sein?
	Die Altstadt ist zu groß und die vorhandenen Stellplätze sind eh
	zu wenig.
Ziel geht in die falsche Richtung	Selber Schuld wer in der Stadt Wohnt muss auch Lärm
Ziel gent in die falsene Mentang	aushalten können.
Ziel geht in die falsche Richtung	Sind die Straßen in der eigentlichen Altstadt gemeint oder
	andere Straßen in der Stadt ??
Ziel geht in die falsche Richtung	Unsinnig
Ziel geht in die falsche Richtung	Verkompliziert unnötig
Ziel geht in die falsche Richtung	Viel zu ungenau was hier wo geplant ist.
Ziel geht in die falsche Richtung	Wo sind in der Altstadt Wohnverkehrsstrassen
Ziel geht in die falsche Richtung	Wohnverkehrsstraßen ersatzlos streichen.
Ziel geht in die falsche Richtung	Zu unklar definiert
Ziel ist genau richtig formuliert	Ausnahmetatbestände auf absolute Notlösungen, exklusive
	Handwerker- und Berufsverkehr begrenzen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Bevölkerung hierüber besser (visuell) informieren,
	kontrollieren
Ziel ist genau richtig formuliert	Die Ausfahrt aus der Arnulfsgarage führt nur nach Westen, da
7:aliat ann an aightir forman liont	müsste es auch eine Möglichkeit geben, nach Osten zu fahren.
Ziel ist genau richtig formuliert	Für den Anfang wäre schon viel erreicht, statt der für Wohnverkehrsstraßen zulässigen "Schrittgeschwindigkeit"
	wenigstens Tempo 30 durchzusetzen. Bauliche Maßnahmen
	(Schwellen!) wären ein geeignetes Mittel,
	Geschwindigkeitsmessungen erfolgen viel zu selten, um Abhilfe
	zu schaffen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Gut!
Ziel ist genau richtig formuliert	Handwerker mit einer Zulassung die tagesaktuell erworben
	wird - smarte Zufahrtserlaubnis
Ziel ist genau richtig formuliert	Hier müssen (leider) mehr Kontrollen durchgeführt werden. In
	Spielstraßen etc. wird nicht auf Geschwindigkeit geachtet
Ziel ist genau richtig formuliert	Poller, das funktioniert in anderen Städten auch. Warum nicht
	auch in Regensburg.
Ziel ist genau richtig formuliert	Pollerregelung zur besseren Kontrolle der Zufahrt.
Ziel ist genau richtig formuliert	Prinzip gut. Umsetzung ist sicher etwas schwierig. Wir sind
	Anwohner und geschäftlich in der Altstadt und würden
	dennoch für beide Belange eine soöche Regelung inkl.
	möglichst problemfreiem Lieferverkehr sehr sehr begrüßen! Tolle Sache wäre das.
	TOILE SAUTE WATE UAS.

Ziel ist genau richtig formuliert	Schön wäre, wenn in auch schon lange bestehende 30-km/h-
zierist genau richtig formuliert	Zonen Geschwindigkeitskontrollen stattfänden (z.B.
	Riesengebirgstraße)
Ziel ist genau richtig formuliert	Wichtig ist hier nur, dass Anwohner weiterhin die Möglichkeit
Zier ist geriau richtig formunert	haben müssen vor ihre Wohnung mit dem pLW zu fahren. Nicht
	permanent, aber z.B. zu bestimmten Tageszeiten.
Ziel ist genau richtig formuliert	Wirksame Kontollen sind nötig
Ziel ist genau richtig formuliert	Wohnverkehrsstraßen sind generell ein seltsames Gebilde,
7:-1:-titiftit	kaum einer weiß was das ist
Ziel ist genau richtig formuliert	Zufahrt von Anwohnern zu ihrer Wohnung sollte zumindest für
	Ab und Ausladen, Transporte etc. problemlos möglich sein.
Ziel sollte abgeschwächt	Das kommt darauf an, ob die ganze Altstadt als
formuliert werden	Wohnverkehrsstraße definiert wird.
Ziel sollte abgeschwächt	Dieser Punkt kling so, als hätten wir unglaublichen Spielraum
formuliert werden	bei der Definition und Festlegung von Straßen und Gassen. In
	jeder Gasse wohnen noch Menschen, sind Geschäfte und
	Hotels. Ein Pollerkonzept ist generell möglich, wenn man es
	intelligent gestaltet. Der Hotelverein hat hierzu der Stadt
	Regensburg 2016 bereites ein Konzept erarbeitet - kostenfrei!
Ziel sollte abgeschwächt	Endlich auch an Besucher der Bewohner denken!!!
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Es müssen mehr Parkflächen zur verfügung gestellt werden für
formuliert werden	Besucher der Ahnwohner
Ziel sollte abgeschwächt	Es würde schon reichen, wenn man die bisherige Regelung
formuliert werden	konsequenter kontrollieren würde.
Ziel sollte abgeschwächt	Im absoluten Innenstadtkern muss die Zufahrt klar geregelt und
formuliert werden	eingeschränkt sein, beispielsweise die Bachgassen. Straßen wie
	die Obermünsterstraße, die Schäffnerstraße, der Dachauplatz,
	auch die Thundorfer und Keplerstraße müssen weiterhin
	uneingeschränkt zugänglich bleiben.
Ziel sollte abgeschwächt	Nicht die Regelung ist das Problem, sondern die konsequente
formuliert werden	Umsetzung und Kontrolle, daher: erst die bestehende Regelung
	durchsetzen, dann erst verschärfen.
Ziel sollte abgeschwächt	Wie weit liegen die Garagen maximal von den Wohnstraßen
formuliert werden	weg? Einen Einkauf einen km oder mehr zu tragen ist nicht für
	alle so einfach
Ziel sollte noch mutiger	aktiv für geänderte STVO einsetzen - Modellprojekte initiieren
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Damit einhergehen muss eine entsprechende Umgestaltung
formuliert werden.	des Straßenraums: Bäume, Wandbegrünung, Belagswechseln,
	massstäbliche Leuchten usw.
Ziel sollte noch mutiger	ergänzen: "Bürger, die in der Altstadt wohnen, haben somit
formuliert werden.	nicht automatisch ein Anrecht auf einen Parkplatz und Zufahrt
	in die Altstadt."
Ziel sollte noch mutiger	Gerne auch Fahrradstraßen von Autos befreien
formuliert werden.	(Anwohnerregelung statt der Duldung von motorisiertem
	Verkehr).
Ziel sollte noch mutiger	Gilt nicht nur für Wohnverkehrstraßen sondern für jedes kleine
formuliert werden.	Sträßchen was von Autofahrern rücksichtslos als Abkürzung
	genutzt werden kann. JEDER Bürger wird durch egomanische
	Autofahrer belastet.

Ziel sollte noch mutiger	Gut formuliert, wirksam wird es aber auch hier erst durch den
formuliert werden.	Einsatz von Pollern werden.
Ziel sollte noch mutiger	Hier ist unklar, welche "Ausnahmetatbestände" gemeint sein
formuliert werden.	sollen
Ziel sollte noch mutiger	Ich hoffe, dass Anwohner nicht zum Ausnahmetatbestand
formuliert werden.	zählen
Ziel sollte noch mutiger	Ich weiß nicht, ob das Konstrukt Wohnverkehrsstraße noch
formuliert werden.	zeitgemäß ist.
Ziel sollte noch mutiger	komplette Altstadt frei von Individual-Verkehr. Das macht das
formuliert werden.	Wohnen in und die Altstadt an sich attraktiver. Stattdessen
	Anlieger-Parkplätze in den Parkhäusern.
Ziel sollte noch mutiger	Kontrolle ist wichtig
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Wohn- und Spielstraßen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Momentan fährt quasi jeder durch> mehr Kontrollen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Oje: Ausnahmetatbeständen schrecklich- verstehe ich nicht.
formuliert werden.	Klingt nach Gerichtsverhandlung
Ziel sollte noch mutiger	Pollersysteme haben sich in vielen Städten bewährt. Der
formuliert werden.	eingeschränkte Kreis an Zufahrtsberechtigten kann die Poller
	mittels Chip absenken.
Ziel sollte noch mutiger	Statt dessen auch noch explizite Förderung der
formuliert werden.	Transportmöglichkeiten mit Lastenfahrrädern
Ziel sollte noch mutiger	und generell auf tempo 30 reduziert werden
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Wenn man es schaffen würde den Pendelverkehr aus der Stadt
formuliert werden.	zu halten, würde man Kapazitäten für Anwohner schaffen sich
	für 50 € einen Parkplatz im Parkhaus zu mieten
Ziel sollte noch mutiger	Wenn man in die Altstadt zieht ist man sich bewusst, dass dies
formuliert werden.	eine Fußgängerzone ist. Es gibt keinen Grund für diese Leute
	eine Sonderregelung außer in Bezug auf Umzüge zu erlassen

Ziel 12:	Die Altstadt wird unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes konsequent barrierearm gestaltet. Ziel ist die Schaffung einer für alle Personen leicht zugänglichen Altstadt. Angemessen dimensionierte Fußwege sind dafür auch auf Kosten anderer Verkehrsteilnehmer zu realisieren.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	Barrierefrei ist die Altstadt schon weitgehend, nicht aber was Pflasterung in Teilbereichen anbelangt.
Ziel geht in die falsche Richtung	Bestehende Möglichkeiten werden nicht genutzt
Ziel geht in die falsche Richtung	Des einen Barriere ist des anderen Hilfe, z. B. der Bordstein für Blinde.
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Innenstadt ist bereits ausreichend barrierefrei.
Ziel geht in die falsche Richtung	für Behinderte: ja. Für Touristengruppenausdehnungen: nein. Für Leute, die einfach ohne Radfahrer gehen wollen, weil sie selber nicht fahren: nein.
Ziel geht in die falsche Richtung	Wann gab es jemals Probleme mit zu kleinen Fußwegen?

Ziel geht in die falsche Richtung	Wenn die Altstadt als historisches Erbe erhalten werden soll, dann müssen alle mit ihren noch so berechtigt erscheinenden
Ziel geht in die falsche Richtung	Ansprüchen zurückstecken.  Wenn die Stadt es nicht einmal schafft Parkplätze am Dom behinderten gerecht auszuweisen, sondern Fahrradabstellplätze so positioniert, dass der Behinderten Parkplatz obsolet wird,
	stellt man sich, wie ich finde berechtigt die Frage, wie soll dann eine ganze Stadt unter dieser Prämisse behinderten gerecht umgebaut werden. Diese Frage ist wirklich unglaublich: ausschließlich der Denkmalschutz ist maßgeblich für eine solche
	Ertüchtigung. Alle anderen Verkehrsteilnehmer sind irrelevant.
Ziel geht in die falsche Richtung	Wer sind andere Verkehrsteilnehmer? Rad? Falls ja, falscher Weg.
Ziel ist genau richtig formuliert	"Andere Verkehrsteilnehmer"?
Ziel ist genau richtig formuliert	aber auch für Radfahrer!
Ziel ist genau richtig formuliert	Absolut! Insbesondere im Viertel rund um
	Waffengasse/Marschallstraße ist es unmöglich, sich mit
Ziol ist gonzu richtig formuliert	Rollstuhl/Kinderwagen zu bewegen  Auch auf Kosten der Radfahrer?
Ziel ist genau richtig formuliert	
Ziel ist genau richtig formuliert	Barrierefreier Zugang muss gewährleistet werden. Aber nicht pauschal durch die bösen Autofahrer. Das ist zu kurz gedacht.
Ziel ist genau richtig formuliert	Das muss der Standard werden!
Ziel ist genau richtig formuliert	dies sollte zu allen Tages- und Jahreszeiten möglich sein, z.B. auch bei Dunkelheit (Beleuchtung), Schnee (Räumen) und Eis (Streuen)
Ziel ist genau richtig formuliert	Ein Zeitrahmen für die Umsetzung ist sehr wünschenswert
Ziel ist genau richtig formuliert	Es ist halt eine mittelalterliche Stadt. Lahme müssen auch nicht auf den Mount Everest.
Ziel ist genau richtig formuliert	Genau richtig. An manchen Stellen ist es sehr eng für Fußgänger, da möchte man nicht mit Kinderwagen oder im Rollstuhl vorbei müssen (zB Teile der Thundorferstraße)
Ziel ist genau richtig formuliert	inkl. Fahrradfahrer
Ziel ist genau richtig formuliert	Mehr Inklusion
Ziel ist genau richtig formuliert	Rollator und Rollstuhl taugliche Wege ausgehend von den Parkhäusern
Ziel ist genau richtig formuliert	Sehr wichtig!
Ziel ist genau richtig formuliert	Wichtig ist eine ebene Fläche für Rollstuhlfahrer etc. Hierbei muss Kopfsteinpflaster reduziert werden. Auch Fahrradfahrer sollten mehr Platz bekommen.
Ziel ist genau richtig formuliert	zu viele Straßen/Gassen haben noch Schrammborde, die als "Gehweg" verkauft werden.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	solange die Kosten im Rahmen bleiben
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Dann müsste alles Kopfsteinpflaster aus der Innenstadt raus. Hehres Ziel, das in der Umsetzung wieder daneben gehen wird
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Dass denkmalgeschützte Gebäude nicht derart prägend verändert werden, dass man um jeden Preis eine Barrierefreiheit erlangt. Die Denkmalsubstanz betrifft 2% der Gebäude und bei den restlichen 98% bin ich absolut FÜR Barrierefreiheit. Fußwege anpassen und Ähnliches nur unter

	Berücksichtigung der historischen Altstadt-Substanz! (Historisches Mauerwerk, historisches Pflaster etc.)
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Die Altstadt soll vorwiegen für Fußgängrn angenehm sein, ebenso wenn möglich barruerefrei, aber mit Augenmaß, von dem ich bei der Formulierung der Zieklenicht so ganz überzeugt bin.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Die Erhaltung des historischen Charakters der Altstadt sollte in meinen Augen Vorrang vor der Barrierefreiheit haben. Bei der Gestaltung von Fußwegen sollte immer auch der Radverkehr berücksichtigt werden.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Die Gleichberechtigung aller emissionsfreien Verkehrsteilnehmenden ist anzustreben.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Es muss ein Miteinander aller Verkehrsteilnehmer sein
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Fußwege sollten nicht auf Kosten von Radfahrern ausgeweitet werden (Außer in Fußgängerzonen)
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Kein Verbesserungsbedarf.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Kopfsteinpflaster ist per se schwierig barrierefrei zu gestalten. Bauliche Veränderungen an Gebäuden sollten auch eher der Einzelfall bleiben. Sonstige Änderungen sind natürlich sinnvoll durchzuführen
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Man kann sich schwer vorstellen was darunter zu verstehen ist. Es ist schließlich eine Altstadt
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Regensburg hat eine historische Alstadt, das sollte man auch mal akzeptieren. Noch mehr Baustellen sind da nicht zielführend.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Rikschas in Regensburg!
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Wenn die Stadt es nicht einmal schafft Parkplätze am Dom behinderten gerecht auszuweisen, sondern Fahrradabstellplätze so positioniert, dass der Behinderten Parkplatz obsolet wird, stellt man sich, wie ich finde berechtigt die Frage, wie soll dann eine ganze Stadt unter dieser Prämisse behinderten gerecht umgebaut werden. Diese Frage ist wirklich unglaublich: ausschließlich der Denkmalschutz ist maßgeblich für eine solche Ertüchtigung. Alle anderen Verkehrsteilnehmer sind irrelevant.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Wer wird mit dem 3. Satz da wieder ausgesperrt?
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Wie soll das mit Kopfsteinpflaster funktionieren ?
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Wozu braucht es eigene Fußgängerwege? In Wohnverkehrsstraßen sind alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt und aus Fußgängerzonen sind Radfahrer ausgesperrt
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	"und angenehm angemessene Radwege"; außerdem: mehr grün, mehr Sitzflächen (Mobilität heißt, sich von A nach B auch mal hinsetzen zu können, ohne konsumieren zu müssen)

Ziel sollte noch mutiger	ALLES muss barrierefrei sein
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Autos raus, Busse nur auf wichtigen Hauptlinien, alles
formuliert werden.	verkehrsberuhigte rein.
Ziel sollte noch mutiger	Barrierearm heißt auch benutzbar für Personen mit Rollatoren
formuliert werden.	und für Personen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind.
	(Kopfsteinpflaster?)
Ziel sollte noch mutiger	Barrierearm ist nicht barrierefrei. Letzteres sollte das Ziel sein:
formuliert werden.	Alle haben ein Recht, sich in der Altstadt fortzubewegen. Dieser
	Anspruch steht meiner Meinung nach sogar über dem
	Denkmalschutz. Wichtig wäre in diesem Kontext auch, endlich
	Kopfsteinpflastern den Rücken zu kehren, da diese für Rolli-
	Fahrerinnen eine Zumutung sind.
Ziel sollte noch mutiger	Bei Ausweitung des Fußgängerzonenbereichs kann auch über
formuliert werden.	eine Verbesserung des Pflasters nachgedacht werden.
	(Teilweise für Gehbehinderte Menschen kaum nutzbar)
Ziel sollte noch mutiger	Bereich ohne Kopfsteinpflaster (Rollator, Rollstuhl etc) und mit
formuliert werden.	Grünstreifen (Bäume und Bänke) zum Versickern von
	Regenwasser machen die Stadt Klimagerecht.
Ziel sollte noch mutiger	Breite Fußgängerwege und den Platz der aktuell den
formuliert werden.	Autofahrern überlassen wird den Fahrradfahrern geben
Ziel sollte noch mutiger	Das Ziel muss Barrierefreiheit sein, um allen Menschen einen
formuliert werden.	Besuch in der wunderschönen Regensburger Altstadt zu
	ermöglichen.
Ziel sollte noch mutiger	Das Ziel sollte Barrierefreiheit sein. Kompromisse werden von
formuliert werden.	selbst eingegangen.
Ziel sollte noch mutiger	Der Denkmalschutz kann nicht oberstes Kriterium sein. Auch im
formuliert werden.	Bezug auf Klimaschutz sollte hier dringend anders priorisiert
7iol collto noch mutigar	werden.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Der letzte Satz ist etwas schwammig.
Ziel sollte noch mutiger	Die Altstadt soll für die Menschen sein, und nicht für die KFZ.
formuliert werden.	Deshalb muss sie auch konsequent barrierefrei sin.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	die Priorisierung des Denkmalschutzes führt zu mangelnder
formuliert werden.	Beleuchtung und schafft so abends und nachts dunkle Strassen,
7: al callea manh mantinan	wo Frauen sich nicht sicher fühlen
Ziel sollte noch mutiger	Die Stadt muss für jeden gleichermaßen zugänglich und
formuliert werden.	erlebbar sein, ggf. breitere Fußwege realisieren
Ziel sollte noch mutiger	Es soll weniger bzw. schmälere Straßen für Autos geben.
formuliert werden.	Fo collition in Doubieh den Altete di affinatione Alteria in dell'altre
Ziel sollte noch mutiger	Es sollten im Bereich der Altstadt sämtliche Verkehrsflächen
formuliert werden.	grundsätzlich dem Fußverkehr zur Verfügung stehen und barrierefrei sein.
Ziel sollte noch mutiger	Etwas schärfere Formulierung wäre im Sinne der Schwächeren
formuliert werden.	legitim
Ziel sollte noch mutiger	Genauere Ziele definieren, Datum festlegen, bis wann was
formuliert werden.	erreicht werden soll
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Insbesondere für Kinderwägen, Rollstuhlfahrer und Menschen mit einer Gehbehinderung sollte über eine Alternative zum
rormunert werden.	mit einer Gehbehinderung sollte über eine Alternative zum Kopfsteinpflaster nachgedacht werden.
Ziel sollte noch mutiger	Leichte Sprache für die Menschen mit geistigen Behinderungen
formuliert werden.	20.5/100 Sprache far are Wenschen file geistigen beilinderdrigen
TOTTIMIETE WEIGETT.	

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Mehr Rechte für alle Fußgänger, oder?
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Nicht auf Kosten des Radverkehrs, Autos raus
Ziel sollte noch mutiger	Selbst als Fußgänger ist es teilweise schwer auf zu schmalen
formuliert werden.	Gehwegen zu gehen. Ganz zu schweigen davon, dass es teilweise nicht ein Mal Gehwege gibt.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Siehe anderer Kommentar - bitte auch in dem Kontext berücksichtigen, dass die Bewegung mit einem eigenen Auto für viele bewegungseingeschränkte Personen (ob alt oder mit Behinderung) für einen barrierearmen Zugang wichtig ist. Nicht für jeden sind ÖPNV oder Taxi gute Alternativen.
Ziel sollte noch mutiger	wichtig hierbei ist natürlich auch ein barierefreier Belag
formuliert werden.	(Kopfsteinpflaster ist eher ungünstig)

	I
Ziel 13:	<u>Die Lebens- und Aufenthaltsqualität</u> für Anwohner und Besucher soll durch eine Kfz-Verkehrsreduktion erhalten und
	verbessert werden. Plätze und Straßen in der Altstadt werden
	in ihrer Aufenthalts- und Flanierqualität gestärkt und
	entsprechend der Klimaanpassung (grüne und blaue
	Infrastruktur) umgestaltet. Dafür ist der Kfz-Parkraum auf den
	Plätzen und Straßen sowie der Kfz-Verkehr zu reduzieren.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	Anwohner sollten nach wie vor in der Altstadt Möglichkeiten zum Parken in unmittelbarer Nähe zum Wohnraum haben!
Ziel geht in die falsche Richtung	Auch Anwohner haben Autos und müssen diese irgendwo
	Parken und deshalb auch durch die Altstadt fahren. Die
	Altstadt sollte nicht nur für Besucher und Touristen attraktiver
	gemacht werden, sondern vor allem für die die täglich dort
	leben.
	Und ich denke die wenigsten Anwohner stören sich am
	täglichen Verkehr, sondern eher an nächtlichen
	Stadtbesuchern
Ziel geht in die falsche Richtung	Dann fährt bald jeder in die Arcaden oder ins Dez
Ziel geht in die falsche Richtung	Die "Lebens- und Aufenthaltsqualität" für die Bewohner der
	Altstadt sollte hier vor allem im Mittelpunkt stehen und nicht
	die der Tagestouristen oder sonstigen Hotelbesucher Ein
	Zugang mit Kfz's muss hier jederzeit möglich sein.
Ziel geht in die falsche Richtung	Die Lebensqualität der Anwohnen wir drastisch reduziert wenn
	Parkplätze ein der Altstadt reduziert werden und sie wird
	reduziert wenn die Anwohner 3mal solang nach hause
	brauchen weil 30kmh max. Und sie sowieso schon länger
	brauchen weil weniger Straßen vorhanden sind weil da jetzt
	radwege sind. Die Anwohner werden fluchen und wegziehen
Ziel geht in die falsche Richtung	Es bedarf Parkplätze für Anwohner, damit die Innenstadt ein
7:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1:1	vielfältiger Lebensraum bleibt
Ziel geht in die falsche Richtung	Es muss zunächst ein wirklich nutzbarer öffentlicher
Ziel eelst in die felenke Diebt	Nahverkehr geschaffen werden
Ziel geht in die falsche Richtung	Formulierung ist Quatsch; man soll sagen was man will. Für die
	Bewohner liest sich dieser Text zynisch.

A a	Für motorisierte Fahrzeuge sind die meisten Straßen in der Altstadt bereits gesperrt. Das Problem liegt daher nicht mehr an den Autos, sondern am Lieferverkehr, am ÖPNV und an den Fahrrädern in der Innenstadt. Die Interessen der Fußgänger sollten stärker in den Fokus genommen werden.
	Gibt doch längst keine Parkplätze mehr!
Ziel geht in die falsche Richtung	Ich bin Anwohner und halte die Erreichbarkeit von Geschäften und Hotels und nicht zuletzt auch der eigenen Wohnung auch per KfZ für wichtiger als flanierende Tagestouristen
k r i	kein Aufenthalt mehr, wenn man eh nicht mehr hin kommt; wo bleibt Aufenthaltsqualität in/an ihren Straßen für die Leute, die nicht in der Altstadt wohnen? Interessiert das eigentlich irgendjemand??? Gibt es dann vor meinem Haus auch Verkehrsberuhigung und Platz und Brunnen?
Ziel geht in die falsche Richtung	Nein
F	Nein. Die Fragen doppeln sich. Weniger Pseudobeschränkungen. Aber: Verstärkung und Verbesserung der Erholungs- und Ansammlungsbereiche, beispielsweise der Maximilianstraße.
_	Völlig unsinnig. Es gibt auch Regensburger, die nicht in der Altstadt wohnen. Zählen die nur vor der Wahl?
Ziel ist genau richtig formuliert [	Dann aber bessere und mehr Parkhäuseer und besserer ÖPNV.
Ziel ist genau richtig formuliert [	Durchsetzung, wirksame Kontrollen
S	Eine Befreiung des Gutenbergplatzes von Autostellplätzen sowie eine Umgestaltung des Alten Kornmaktes zu einem Platz, an dem sich Menschen aufhalten und verweilen können
S	Eine komplette Verkehrsberuhigung der Thundorferstraße sollte geprüft werden, um die Donaupromenade zu einer Fußgängerzone umwidmen zu können (insbesondere mit Angeboten der Gastronomie).
k E	Guter Ansatz, aber bitte nicht die Lebendigkeit durch Verkehrsberuhigung abschaffen die Beruhigung der Max- Straße war das worst-case-Beispiel diese in dem Kontext am besten direkt auch aufwerten. Die Stadt soll ausserdem authentisch bleiben und keine reine Touristen-Spielwiese werden.
A	Ich bin grundsätzlich für eine konsequente Begrünung, aber die Altstadt ist ein Gesamtkunstwerk einer mittelalterlichen Stadt, deshalb nur Grün außerhalb der Altstadt.
9	Kann nur gelingen, indem die Taktung des Öpnv im gesamten Stadtgebiet so hoch ist, dass er eine echte Alternative zum Individualverkehr ist.
Ziel ist genau richtig formuliert	Mehr Grün - Vorbild Wien
Ziel ist genau richtig formuliert S	S
Ziel ist genau richtig formuliert S	Schön wäre auch mehr Außenraumgastronomie.
	Schön wäre Bürgergärten oder grüne begegnungsinseln in der Stadt
Ziel ist genau richtig formuliert	weniger Parkplätze, dafür mehr Grünflächen!
	Wir brauchen kostenfreie Sammelparkplätze! Vor allem für Arbeitnehmer!

Ziel sollte abgeschwächt	Als Anwohner wäre meine Lebensqualität erheblich verbessert
formuliert werden	wenn es mehr Anwohnerparkplätze gäbe.
Ziel sollte abgeschwächt	Anwohnerparkplätze sollten besonders in den wenig von
formuliert werden	Besuchern aufgesuchten Plätzen und Straßen erhalten bleiben,
	da stören sie doch nicht. Zur Vermeidung des Park-such-
	verkehrs sollte die Ausgabe von Bewohnerausweisen
	vermindert werden, die zeitliche Einschränkung wegfallen,
	aber der Preis dafür jedoch deutlich erhöht werden. Der jetzige
	Preis ist lächerlich.
Ziel sollte abgeschwächt	Aufenthaltsqualität auf Plätzen förder ist gut. Allerdings
formuliert werden	dürften die Radfahrer nicht mehr durchfahren können
Ziel sollte abgeschwächt	Dank eMobilität entspannter. Parksuchverkehr reduzieren
formuliert werden	'
Ziel sollte abgeschwächt	Dann werden nur noch die Anwohner der Altstadt, Touristen
formuliert werden	und feiernde Studenten übrig bleiben. Der Einzelhandel nicht
Ziel sollte abgeschwächt	Der Parkraum sollte einfach besser ausgestaltet werden, nicht
formuliert werden	wegreduziert
Ziel sollte abgeschwächt	Die Aufenthaltsqualität für Anwohner (z.B. Familien) sinkt,
formuliert werden	wenn große Einkäufe u.ä. in der Altstadt nur sehr aufwändig
	bewerkstelligt werden können.
Ziel sollte abgeschwächt	Die Lebensqualität für Bewohner wird durch die Wegnahne
formuliert werden	von Bewohner Parkplätzen nicht gesteigert, sondern im
	Gegenteil erheblich beeinträchtigt. Das Aufkommen von
	Besuchsverkehr kann durchaus vermindert werden, die
	Möglichkeiten für Bewohner, insbesondere um Hinblick auf das
	parken, dürfen nicht beschränkt werden
Ziel sollte abgeschwächt	Die schon existierenden Parkmöglichkeiten nicht reduzieren
formuliert werden	C .
Ziel sollte abgeschwächt	geht zu Lasten der Altstadt - Regensburg eignet sich ohne
formuliert werden	weitere Altstadtnahe Parkmöglichkeiten nicht für derlei
	Experimente. Merkt das niemand???
Ziel sollte abgeschwächt	Generell ein schöner Ansatz
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Generell ein schöner Ansatz
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Individualverkehr
formuliert werden	
Ziel sollte abgeschwächt	Individualverkehr ja, aber für Anwohner sollte vor allem am
formuliert werden	Abend entsprechende Angebote zum Parken vorhanden sein
Ziel sollte abgeschwächt	Man hat doch ohnehin keine realistische Chance auf einen
formuliert werden	Altstadtparkplatz als Nicht-Anwohneralso ich fahre seit
	Jahren direkt ins Parkhaus. Abschaffung von Parkraum OHNE
	sinnvolle Alternativnutzung schafft aber nur Frust.
Ziel sollte abgeschwächt	Man muss für diese Maßnahmen einen zielgerichteteren Dialog
formuliert werden	mit den direkt Betroffenen solcher Maßnahmen, also den
	Altstadtbewohnern und den Gewerbetreibenden suchen. Das
	Ziel klingt so, als würde es erhebliches Konfliktpotenzial
	schüren
Ziel sollte abgeschwächt	Parkplatzreduzierung und zugleich Schaffung von neuen
formuliert werden	Parkmöglichkeiten außerhalb der Altstadt
Ziel sollte abgeschwächt	Was ist denn grüne und blaue ????? Ziel sagt rein gar nichts
formuliert werden	aus. Viel zu überfrachtet.

	The Color of the C
Ziel sollte abgeschwächt	Wie funktioniert dann die Versorgung Innenstadt Bewohner
formuliert werden	
Ziel sollte noch mutiger	"erhalten" streichen. Vielerorts stört der Verkehr massiv; ändern "Dafür ist Kfz-Parkraum auf den Plätzen und Straßen
formuliert werden.	
	sowie der Kfz-Verkehr in der Altstadt nicht mehr zukunftsfähig und zu unterbinden."
Zial callta nach mutigar	
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	"Reduzieren" ist hier ein sehr schwammiger Begriff. Wie soll reduziert werden, wie gemessen, wie kontrolliert?
	"Reduzieren" sollte zu "auf ein absolutes Minimum" reduzieren
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	heißen. Natürlich können wir nicht 100% der Parkflächen
formuliert werden.	umwidmen, aber doch 95%.
Ziel sollte noch mutiger	Abstellen von motorisierten Fahrzeugen nur noch für
formuliert werden.	Handwerker und zum Ein- und Ausladen.
Ziel sollte noch mutiger	Altstadt ist mehr als Shoppingmeile
formuliert werden.	Altistude ist mem dis snoppingmene
Ziel sollte noch mutiger	Auch an die wiederkehrende Belastung durch Kreuzfahrschiffe
formuliert werden.	denken
Ziel sollte noch mutiger	Autos raus!
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	BEgrünung, gerne auch mit essbaren Pflanzen sollte in den
formuliert werden.	Focus gerückt werden!
Ziel sollte noch mutiger	Bepflanzungen auf Plätzen verpflichtend o.ä.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Bisher fehlt im zentralen Altstadtbereich noch ein größerer
formuliert werden.	Spielplatz. Diese dezentralen Angebote sind viel besser, als das
	nicht vorhandene Angebot der Vergangenheit. Dennoch kann
	hier auch für Kinder noch nachgebessert werden
Ziel sollte noch mutiger	Bitte mehr Bäume pflanzen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Der dämliche Altstadtzug sollte durch eine moderne Variante
formuliert werden.	(deutlich kleiner) ersetzt werden
Ziel sollte noch mutiger	Der Kfz-Verkehr ist auf ein Minimum zu reduzieren
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	der Lärmschutz für Altstadtbewohner darf nicht vergessen
formuliert werden.	werden! Lärm macht krank!
Ziel sollte noch mutiger	Die Aufenthaltsqualität besonders am Alten Kornmarkt,
formuliert werden.	Arnulfsplatz und Emmeramsplatz wird durch
	Verkehrsberuhigung deutlich gesteigert.
Ziel sollte noch mutiger	Die Kfz-Parkmöglichkeiten auf Plätzen und Straßen ist nicht zu
formuliert werden.	reduzieren, sondern komplett zu streichen.
Ziel sollte noch mutiger	Die Klimakrise steht nicht vor der Tür, sie ist schon da. Falls
formuliert werden.	nicht umgehend Maßnahmen ergriffen werden, wird der
	Aufenthalt auf öffentlichen Plätzen im Sommer untertags
	unmöglich. Also sofort anfangen
Ziel sollte noch mutiger	Die Stadt ist für die Menschen und nicht für die KFZ.
formuliert werden.	Dementsprechend sollen öffentliche Plätze nicht als
	Verkehrsraum gestaltet werden, sondern als Aufenthaltsort für
7: al aplika south south	die Menschen.
Ziel sollte noch mutiger	Dringend notwendig. Dur weniger Parkraum profitieren alle. Es
formuliert werden.	gibt mehr Platz zum verweilen und die Nutzungskonflikte
	nehmen ab.

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Dsa darf ruhig schnell und konsequent umgesetzt werden.
	The which record with a long rain aims Dadwhite a was a high 200/ haves
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ehrlich gesagt würde mir eine Reduktion um z.b. 30% kaum
formuliert werden.	auffallen. Das kann man sich dann auch sparen. Wirklich wohl
	fühle ich mich nur an Flächen wo eigentlich gar keine Autos
	fahren.
Ziel sollte noch mutiger	Einfach gar kein externer verkehr, außer anlieferungen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Es muss für mehr Grün gesorgt werden (Bäume), auch an
formuliert werden.	historischen Plätzen
Ziel sollte noch mutiger	Es muss was in diese Richtung passieren, damit unsere Altstadt
formuliert werden.	nicht stirbt und weiterhin belebt ist. Auch mehr Events damit
	man Leute in die Innenstadt zieht vor allem auch für die Handel
	und die Gastro nach den harten Coronajahren.
Ziel sollte noch mutiger	Es sollten keine Autos und Fahrräder zugelassen werden in der
formuliert werden.	Altstadt
Ziel sollte noch mutiger	Genauere Spezifikation, wodurch die Lebens- und
formuliert werden.	Aufenthaltsqualität gesteigert werden soll. Die bloße
	Reduktion des KfZ-Verkehrs allein wird nur zu gefühlt "leeren"
	Plätzen führen, die aber dann großes Potential für eine
	Neugestaltung bergen.
Ziel sollte noch mutiger	Gerne möglichst radikal. Selbst als Autofahrer würde ich mir
formuliert werden.	das wünschen! Mehr Bäume/ Schatten und grün in der
	Altstadt.
Ziel sollte noch mutiger	Hier darf auch der Altstadtrand nicht vergessen werden,
formuliert werden.	Möglichkeiten schaffen, dass der unumgängliche Verkehr nicht
	nur in eine Richtung geleitet wird
Ziel sollte noch mutiger	Hierbei bitte die Parkplätze im Hinblick auf das städtische Klima
formuliert werden.	am besten in Grünflächen umwandeln (zur natürlichen
	Kühlung). Für ältere Menschen gerne mit Sitz-
	&/Liegemöglichkeiten.
Ziel sollte noch mutiger	Insbesondere mehr Bäume und Grünflächen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Keine Parkplätze mehr im Altstadtbereich. Die entstandenen
formuliert werden.	Flächen für Freisitz, Grünflächen und Sitzmöglichkeiten ohne
	Verzehrzwang nutzen
Ziel sollte noch mutiger	Kfz-Parkraum und Kfz-Verkehr ist drastisch zu reduzieren.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Kfz-Verkehr nach Möglichkeit vollständig auszuschließen.
formuliert werden.	Gegenwärtig ist die Lebensqualität stark beinträchtigt, so sollte
	das nicht erhalten bleiben.
Ziel sollte noch mutiger	KfZ-Verkehr nicht reduzieren, sondern einstellen
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	kfz-verkehr u -parkraum muss bis auf strenge
formuliert werden.	ausnahmeregelungen ganz raus. reduzieren reicht nicht.
Ziel sollte noch mutiger	Kläre Reduktion der Parkplatzflächen zu mehr grün auch für
formuliert werden.	das Stadtklima
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Bäume, weniger Parkplätze für mehr Lebensqualität
formuliert werden.	

7ial sallta nach mutigar	Mohr Criin ict schon soit Jahrzahntan nätig. Var allam mahr
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Mehr Grün ist schon seit Jahrzehnten nötig. Vor allem mehr
Tormuliert werden.	Bäume. Konzept steinerne Stadt ist totaler Blödsinn. Niemand
	weiß, wie es im Mittelalter in Regensburg ausgesehen hat. Wahrscheinlich hatte jeder seinen Gemüsegarten, Obstbäume,
	•
7: al callta mach mantings	Futterpflanzen.
Ziel sollte noch mutiger	Mehr Grün und Wasserläufe/-Flächen in der Altstadt um dem
formuliert werden.	Klimawandel zu begegnen
Ziel sollte noch mutiger	Möglichst weit reduziert werden
formuliert werden.	And the second s
Ziel sollte noch mutiger	Nicht nur reduzieren, sondern verbieten.
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Nicht reduzieren, Autos eliminieren. Sobald Sonderregelungen
formuliert werden.	geschaffen werden, werden diese ausgenutzt.
Ziel sollte noch mutiger	Öffentliche Parkplätze in der Altstadt am Straßenrand und auf
formuliert werden.	Plätzen (Kornmarkt z.B.) sollten mitttelfristig ganz
	verschwinden.
Ziel sollte noch mutiger	Parkplätze sollten ganz aus den Bereichen verschwinden, die
formuliert werden.	der Aufenthaltsqualität der Anwohner und Besucher dienen
	(z.B. Alter Kornmarkt)
Ziel sollte noch mutiger	Parkraum und Verkehr nicht reduzieren, sondern verdrängen,
formuliert werden.	Autos müssen nicht in die Altstadt und schon gar nicht dort
	parken oder stehen bleiben. Plätze für die Öffentlichkeit als
	Gemeinschaftsfläche gestalten, mehr grün in die Stadt
Ziel sollte noch mutiger	PKW-Verkehr sollte gegen Null gedacht werden. Reduktion auf
formuliert werden.	das absolut notwendige
Ziel sollte noch mutiger	Plätze für die Außengastronomie sind zu Lasten der Stellplätze
formuliert werden.	zu erweitern bzw. neu zu schaffen.
Ziel sollte noch mutiger	Privater Kfz Verkehr muss verboten werden. Alle Parkplätze in
formuliert werden.	der Altstadt sollen bis auf wenige Ausnahmen für berechtigte
	Personen (Krankheit oder ähnliches) gestrichen und auf die
	bestehenden Parkhäuser verlagert werden
Ziel sollte noch mutiger	Reduzieren oder gänzlich zu unterbinden
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Restaurant Tische auf Parkplätzen schaffen ein gemütliches,
formuliert werden.	entspanntens und vor allem sicheres Ambiente (kleine Kinder).
	PKW gehören ins Parkhaus.
Ziel sollte noch mutiger	Sehr sehr wichtig - erhöhen der Aufenthaltsqualität sichert die
formuliert werden.	Attraktivität und Fazination der Altstadt und deren Geschäfte.
Ziel sollte noch mutiger	siehe Antwort 12
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	siehe Ziel 11
formuliert werden.	
Zial callta nach mutigar	Tall wäre eine Zielmarke hei der KEZ Markehrereduzierung - D
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Toll wäre eine Zielmarke bei der KFZ- Verkehrsreduzierung, z.B. 50 %
Ziel sollte noch mutiger	Viele Grün und Wasserplätze wären toll
formuliert werden.	Van allana ana Alkan Kammaanid Asikas na disebagai akaki disesa
Ziel sollte noch mutiger	Vor allem am Alten Kornmarkt Autos reduzieren, stattdessen
formuliert werden.	Grünflächen schaffen
Ziel sollte noch mutiger	Weniger Blech, mehr grün!
formuliert werden.	

Ziel sollte noch mutiger	Wie viel Prozent der Flächen? Bis wann? Ziel ist zu schwammig
formuliert werden.	
Ziel sollte noch mutiger	Zu diesen Punkt habe ich an anderer Stelle etwas geschrieben.
formuliert werden.	Aufenthaltsqualität darf nicht bedeuten, nur einen besseren
	Zugang zu den Geschäften in der Altstadt zu ermöglichen.
	Kinder müssen die Gelegenheit haben spielen zu können und
	wer sitzen will, muss dafür nicht ins Café gehen müssen.

Ziel 14:	Die Altstadt wird neben der angestrebten Verkehrsreduktion
	durch eine einheitliche und angemessene
	Höchstgeschwindigkeit konsequent verkehrsberuhigt (z.B.
	Tempo 20/30), um die Konflikte zu minimieren, die Sicherheit
	für alle Beteiligten zu verbessern und die Aufenthaltsqualität zu
	erhöhen. Der verbleibende notwendige Verkehr wird durch
	entsprechende Verkehrslenkung in Erschließungsschleifen
	innerhalb der Altstadt gebündelt.
Bewertung	Anmerkung
Ziel geht in die falsche Richtung	Autoverkehr muss soweit wie möglich raus aus der Altstadt und
	der vorhandene langsam
Ziel geht in die falsche Richtung	Dan werdennur noch die Bewohner der Altstadt, Touristen und
Ziel gent in die laische Mchtung	feiernde Studenten übrig bleiben. Der Einzelhandel nicht
	ŭ
Ziel geht in die falsche Richtung	Das bringt gar nichts, wo IN der Altstadt kann man denn
	schneller als 20 fahren?
Ziel geht in die falsche Richtung	Es fährt doch jetzt keiner in der Altstadt 50 oder 60 ???
	Bündelung des Verkehrs: für wenige Anwohner dann de ganze
	Verkehr: nicht sehr sozial
Ziel geht in die falsche Richtung	Ja, Zeitlupe wäre angemessen
Ziel geht in die falsche Richtung	Keine Autos.
Ziel gent in die laisene Mentang	Reme Autos.
Ziel geht in die falsche Richtung	Mann kann ja in der Altstadt jetzt schon nicht mehr als 30
	Fahren.
Ziel geht in die falsche Richtung	Menschen, Natur und Historie sollen im Vordergrund stehen.
	Keine KFZ in der Altstadt. Nur für Notfälle und Hotelgäste.
Ziel geht in die falsche Richtung	Nein einfach nein
Ziel geht in die falsche Richtung	Nein, keine pauschale 20er/30er Zone in der Stadt.
_	Gürtelbereiche müssen zügig befahrbar sein. Das würde auch
	dazu führen, dass sich Autos nicht unnötig lange in der Stadt
	aufhalten.
Ziel geht in die falsche Richtung	Tempo 30 ist ein Stautreiber (Vgl. Weissenburgstrasse) und
3	führt aufgrund der Getriebeübersetzung von KFZ zu
	Mehrverbrauch und somit mehr CO2-Ausstoss als Tempo 50.
	auch sehe ich keine Konflikte mit dem bisherigen Tempolimit.
Ziel geht in die falsche Richtung	Tempolimits wo nötig und sinnvoll, aber nicht pauschal zur
gene in ale laisene montang	Gängelung. Ziel sollte nicht sein, ein Fahrzeug durch geringe
	Sangerang. Zier some mone sem, em ramzeug auren geringe

	Geschwindigkeit möglichst lange fahren zu lassen. Je schneller es weg ist, desto kürzer stört es.
Ziel geht in die falsche Richtung	Verkehrsführung für Anwohner mit PKW nicht zu verkomplizieren
Ziel geht in die falsche Richtung	Weniger, nicht lanxamerer Verkehr!
Ziel geht in die falsche Richtung	Wie wird die Geschwindigkeit der Radfahrer in den Fußgängerbereichen kontrolliert?
Ziel geht in die falsche Richtung	Wo kann man denn heute noch in der Altstadt schneller als 30 fahren. Wohl eher ein populistisches Scheinargument.
Ziel ist genau richtig formuliert	30 km/h sind in der Altstadt tatsächlich schon zu schnell.
Ziel ist genau richtig formuliert	Am besten keine Schleifen sondern Sackgassen (Deppenkreisel)
Ziel ist genau richtig formuliert	Der einheitliche Tempolimit muss dann aber bitte auch für Radfahrer gelten, die zum Teil ziemlich rücksichtslos durch die Altstadt rasen.
Ziel ist genau richtig formuliert	Der FÜT muss gestärkt werden und auch der fließende Verkehr sollte deutlicher kontrolliert werden.
Ziel ist genau richtig formuliert	Erschließungsschleifen innerhalb der Altstadt. Ja wo denn? Oder gehört die Autobahnbrücke über die Donau dann auch zur Altstadt? Insgesamt: Alle Formulierungen passen für jede X-beliebige Stadt, insofern ist diese gesamte Umfrage eigentlich überflüssig, solange es nicht konkret wird. Frage: Gillt das alles auch für die Tiefgarage unter dem Alten Rathaus und für die Regierung der Oberpfalz? Werden diese Parkhäuser in Zentralgaragen für Lastenfahrräder umgewandelt?
Ziel ist genau richtig formuliert	Kontrollen sind nötig
Ziel ist genau richtig formuliert	maximales Tempo 20 oder darunter
Ziel ist genau richtig formuliert	Regeln müssen aber auch konsequent durchgesetzt werden - Schilder alleine schaffen keine 30-km/h-Zone.
Ziel ist genau richtig formuliert	Richtig, aber nur wenn die Erschließungsschleifen nicht einen km-lange Umwege bedeuten.
Ziel ist genau richtig formuliert	Sollte so schnell wie möglich umgesetzt werden. Es kann nicht sein, dass in der Altstadt Tempolimit 50 ausgeschildert ist.
Ziel ist genau richtig formuliert	Tempo 30 in der gesamten Altstadt finde ich richtig.
Ziel ist genau richtig formuliert	Tempon 30
Ziel ist genau richtig formuliert	Und man muss Taxis und Busse öfter kontrollieren, hier haben sich Privatrechte etabliert

Ziel ist genau richtig formuliert	Wer kontrolliert
Ziel ist genau richtig formuliert	Ziel ist richtig, dürfte aber an der gültigen StVO scheitern.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Die Höchstgeschwindigkeit unter 30 km/h zu begrenzen ist sowohl lebensfremd als auch problematisch in der Durchsetzung. Alleine dadurch, dass die meisten Fahrradfahrer deutlich über 20kmh auf den Straßen fahren und schlecht kontrolliert werden können. Eine resultierende Ungleichbehandlung von PKW gegenüber Radfahrern schürt nur weitere Konflikte
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Generell ein guter Ansatz
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Generell ein schöner Ansatz
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Ist doch schon so.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	keine neuen Umwege!! Tempo runter und Kontrollen dafür - erst mal so
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Mit Schildern gibt es keine Verkehrsberuhigung, wohl aber mit einer entsprechenden Gestaltung des Staßenraums
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Nicht überall ist Tempo 30 sinnvoll. Es sollte insbesondere hinsichtlich des Verkehrsflusses zu Stoßzeiten für einen zügigen Verkehrsfluss geben
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Pauschal die komplette Altstadt zur 30er Zone zu erklären finde ich übertrieben. Wo genau soll die Altstadt dann beginnen? Ist die Kumpfmühler / Schottenstr. noch Altstadt? Wenn ja wäre da 30 kmh eher ein Rückschnitt beim Verkehrsfluss.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Tempo 20 als Höchstgeschwindigkeit ist übertrieben und führt in Kombination mit der Ampelführung zur Verstopfung der Straßen.
Ziel sollte abgeschwächt formuliert werden	Tempo 20 ist zu gering
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	30 kmh ist doch nicht sicher!
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Auch außen um die Altstadt Reduktion der Geschwindigkeit
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Auch Schrittgeschwindigkeit von Rädern und eRollern in den Fußgängerzonen bedenken
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Auto raus
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Autofreie Innenstadt (Außer Handwerker, Lieferverkehr, ÖPNV)
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Da, wo sich Menschen aufhalten wollen, muss das Tempo auf jenden Fall 20 km/h oder noch weniger sein. Es muss wirklich heißen: konsequent verkehrsberuhigt und das muss auch entsprechend durchgesetz werden. Schon heute gibt es

	Restriktionen, doch es gibt wenig Anlass sich daran zu halten. Darum sollte es ein Monetoring geben, das Anspruch und Wirklichkeit evaluiert und entsprechend dazu die Umsetzung
	einfordern kann.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Darf auch mehr als nur die Innenstadt sein.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Das sollte im gesamten Stadtgebiet gelten, abgesehen von den Hauptverkehrsstraßen.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Das sollte man schnell an Brennpunkten durchsetzen und später in einem umfassenden Konzept ganzflächig umsetzen. Nur Durchgangs- und Einfallsstraßen sollten davon unberührt bleiben.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	die Altstadt sollte konsequent als Fußgängerzone gestaltet werden, in der nötiger Liefer- und Individualverkehr in Schrittgeschwindigkeit zu fahren hat und Fußgänger*innen priorisiert werden
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Die Erschließungsschleifen dürfen nicht zu Durchgangs- Schleichwegen verleiten.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Die Verkehrsberuhig bitte auch auf die Zubringer ausweiten. Wenn es die Lebensqualität in der Altstadt verbessert, dann doch auch im Rest der Stadt- oder?
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Diese festgelegten Höchstgeschwindigkeiten sollten auch konsequent kontrolliert werden.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Erschließungsschleife ist ein schön klingender Oberbegriff, der an der Realität scheitern wird. Ein einheitliches Rundsysthem um die Altstadt herum (Beispiel Freiburg) wäre zunächst an erster Priorität
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Es ist unglaublich, dass es noch Bereiche gibt, in und um das Welterbe, in denen man noch mehr als 30 km/h fahren darf.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Fußgänger haben Priorität. Schritttempo fahren ist genug.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Gerne auch Schrittgeschwindigkeit!
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	gesamtes Stadtgebiet: Tempo 30
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Hier sollten mehr Zebrastreifen eingeführt werden. Das hilft den Verkehr zu beruhigen und einen sicheren Übergang für alle Fußgänger. In der Altstadt + Rand gibt es kaum solche Übergänge
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Ich fände Schrittgeschwindigkeit ausreichend. Ganz ohne Kfz wäre auch ok.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Im Fußgänger/Radfahrerbereich nur Schrittgeschwindigkeit. Im erweiterten Bereich maximal 20 km/h und in der restlichen Stadt nur 30km/h zum Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	In der Altstadt Schrittgeschwindigkeit für KFZ. Temporegelungen sind zu kontrollieren und zu ahnden, dafür muss auch Personal eingeplant werden.

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	In verkehrsberuhigten Bereichen sollte zusätzlich mit einem Schild auf die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 7 km/h
	hingewiesen werden
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Keine Autos in der Altstadt
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Kfz-Verkehr ist abgesehen von Ausnahmen vollständig auszuschließen, nicht nur halbherzig zu reduzieren. Für Ausnahmen sollte durchgehend Schrittgeschwindigkeit gelten. Es gibt ein Vollstreckungsproblem gegenwärtig wird einfach durch die Gassen gerast. Weitgehender Ausschluss durch bauliche Maßnahmen erscheint als einzige Lösung.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	max 10km/h
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Max Tempo 20. besser kein KfZ Verkehr in der Altstadt
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Max. Tempo 20
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Mitten in der Altstadt sollte eigentlich Spielstraße sein.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Modellprojekte zeitnah realisieren und evaluieren
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Nicht nur die Altstadt. Innerorts überall 30 und unbedingt konsequent kontrollieren. Regensburg ist NICHT NUR die Altstadt. Es leben im gesamten Stadtgebiet MENSCHEN.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Niemand muss schneller als ein Fahrrad in der Altstadt zunehmend sein.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Oje: Erschließungsschleifen
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Radarfallen an der thundorfer straße, nächtliche kontrollen, ps protzen und motor unnötig aufheulen lassen richtig streng und drakonisch bestrafen jedes protzige Auto aus der stadt aussperren!!!!
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Schnittgeschwindigkeit
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Schnittgeschwindigkeit wäre sinnvoll und Kontrollen dringend nötig.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Schon heute besteht in der Altstadt Geschwindigkeitsbeschränkung (z.B. Schritttempo Gesandtenstraße) wird jedoch NIE kontrolliert. Weder in ruhigen Zeiten noch in Stoßzeiten. Es fehlt offensichtlich an politischem Willen - oder am entsprechenden Personal
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Schrittgeschwindigkeit
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Schrittgeschwindigkeit

Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	tempo 20 / auf besonders belebten gassen gilt auch jenseits der rush-hours schrittgeschwindigkeit (z.b. platzfolge, sonntag, 9:30 vormittags. ja, da kann man auch 60 fahren)
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempo 20 bzw. 30 sehr sinnvoll - aber was heißt konkret "verbleibender notweniger Verkehr2?
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempo 20 u d Tempo 30 dürfen nicht - wie aktuell von der Stadt Regensburg gelebt - zu Lasten des ÖPNV gehen!!
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempo 20 und Spielstraßen bzw. Verkehrsberuhigte Straßen wären wünschenswert.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempo 30 ab Cinemaxx ist längst überfällig
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempo 30 im gesamten Stadtgebiet
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempo 30 im gesamten stadtgebiet
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempo 30 im gesamten Stadtgebiet! Andere Städte machen es vor, zB Freiburg
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempo 30 wird doch jetzt schon nicht eingehalten - verweise auf lautstarkes Autoposing - wie will man Tempo 20/30 zukünftig kontrollieren?
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempolimit ist mir zu hoch angesetzt, meiner Meinung nach darf max. ein Tempolimit von 10km/h angesetzt werden. Wer wirklich in die Innenstadt muss ist auch bereit hierfür länger zu brauchen. Zum Beispiel die Autos am Domplatz fahren mir persönlich viel zu schnell und ich bin immer wieder überrascht, dass dies erlaubt ist.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Tempolimit nicht nur auf die Altstadt beschränken (Auch Lärmreduktion).
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Und das alles möglichst zeitnah.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	unklare Formulierung
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	was bedeutet "verbleibende notwendige Verkehr"? In der Altstadt darf es außer den Anwohnern, Handwerkern und zeitlich befristeten Lieferverkehr keinen weiteren Pkw Verkehr geben.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	weitestmöglicher Einsatz Verkehrsberuhigter Bereiche mit Schrittgeschwindigkeit
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Wir sollten wie z.B. Paris im gesamten Stadtgebiet mit Ausnahme der großen Ausfallstrassen, z.B. Frankenstrasse, Friedensstraße, Landshuterstrasse, Tempo 30 einführen.
Ziel sollte noch mutiger formuliert werden.	Wo in der Altstadt fahren die Leute denn jetzt schon schneller als 20/30? Wirklich sicher fühle ich mich nur, wenn Autos mit Schrittgeschwindigkeit fahren. Hätte auch den Vorteil, dass Autos nur für Notfälle genutzt werden und nicht weil man damit Zeit spart.

Ziel sollte noch mutiger	Zusätzlich: schwere Busse weg.
formuliert werden.	